

Amtsblatt **BRUCHSAL**

Aktuelle Stellenangebote
finden Sie unter:
[www.bruchsal.de/
stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote)

Stellenangebote | 6/7



Disco Pari Pari | 2



Anmeldung Stadtradeln | 2



Landesmusikfestival | 8



Tag der Bundeswehr in Bruchsal am 17. Juni

Aus dem Inhalt

Kernstadt 20 | Büchenau 27 | Heidelberg 28 | Helmsheim 31 | Obergrombach 33 | Untergrombach 36

Tag der Bundeswehr in Bruchsal am 17. Juni

Unter dem Motto „Wir sind da“ wird die Bundeswehr am 17. Juni den Tag der Bundeswehr veranstalten. Zehn Standorte bundesweit öffnen ihre Türen. Auch die General-Dr.-Speidel-Kaserne auf dem Eichelberg wird mit dabei sein.

Von 10 bis 18 Uhr sind alle Bürger/-innen aus Bruchsal und Umgebung eingeladen, den Blick hinter die Kulissen zu werfen. Ein vielfältiges und spannendes Programm erwartet die Besucher/-innen. Die Soldaten/-innen des ABC-Abwehnbataillons 750 „Baden“ stellen sich und ihre Arbeit vor und zeigen, wie atomare, biologische und chemische Gefahren abgewehrt werden können. Soldaten des Kommandos Spezialkräfte (KSK) führen eine Übung zu einer Geiselnbefreiung vor. Am Nachmittag versprechen Rekruten/-innen bei ihrem feierlichen Gelöbnis „das Recht und die Freiheit des deutschen Volkes tapfer zu verteidigen“.

Weitere Programmpunkte sind unter anderem eine Vorführung der Feldjäger, Ausstellung eines Feldlazarets „Role One“, Sonderfeldpostamt mit Sonderstempel zum Tag der Bundeswehr, Bericht einer Soldatin über ihren Auslandseinsatz und Sportsoldatinnen (WM-Teilnehmerinnen im Ringen) stellen sich und ihre Sportart vor.

Für gute Musik sorgen das Heeresmusikcorps Koblenz sowie DJ Falk von Radio Sunshine Live. Essen und Trinken können vor Ort gekauft werden (nur Barzahlung, keine Kartenzahlung möglich). Für die kleinen Besucher/-innen bieten pädagogische Fachkräfte Spiele und Kinderbetreuung an. Auch Technikfans kommen auf ihre Kosten. Der Kampfpanzer Leopard 2, die Panzerhaubitze 2000, der GTK Boxer und vieles mehr warten darauf, besichtigt zu werden.

Wer ein besonderes Selfie schießen will, kann dies im Cockpit eines Mehrzweckkampfflugzeuges Tornado tun. Wer lieber ein Flugzeug in der Luft sehen möchte: Das Transportflugzeug A400M wird über die Kaserne fliegen. Die Feuerwehr, das Technische Hilfswerk und die Bereitschaftspolizei präsentieren ihre Fahrzeuge.

Kostenfreie Parkplätze gibt es im SEW-Parkhaus, am Großgetriebewerk, im Bahnstadtparkhaus und am alten Lidl-Parkplatz. Ein Shuttle-Service bringt Besucher/-innen im Halbstundentakt zur Kaserne am Eichelberg.

Auch hier stehen in Kasernennähe zusätzliche Parkplätze zur Verfügung. Tiere sind auf dem Veranstaltungsgelände nicht erlaubt (ausgenommen sind Assistenz-/Blindenhunde).

Aktuelle Infos und Hinweise findet man unter www.tag-der-bundeswehr.de

Disco Pari Pari startet in eine neue Runde

Am Freitag, 16. Juni, ist es wieder so weit: Die beliebte Disco Pari Pari findet zum dritten Mal statt. Ab 18 Uhr wollen Menschen mit und ohne Handicap in der Fabrik (Musikclub Bruchsal) gemeinsam tanzen,

lachen und feiern. DJ Sash Salute wird wieder mit Musik aus den Siebzigern und Achtzigern für Stimmung sorgen. Von 18 bis zirka 20 Uhr wird zusätzlich eine kleine Band spielen.

Dazu wird es eine Grillstation geben. Die Organisatorin Helga Jannakos freut sich auf einen tollen Abend mit einem bunt gemischten Publikum.

Der Eintritt ist frei.



Im Jahr 2022 war die Disco Pari Pari gut besucht.

Foto: Falkenstein

Aktion Stadtradeln startet am 25. Juni

Ab 25. Juni heißt es wieder, Auto stehen lassen und ab aufs Rad. An diesem Tag startet die Aktion Stadtradeln in eine neue Runde. Bis zum 15. Juli sind dann wieder alle aufgerufen, möglichst viele Kilometer mit dem Rad oder Pedelec zurückzulegen. Teilnehmen können alle, die in Bruchsal leben, arbeiten, einem Verein angehören oder in die Schule gehen.

Am Stadtradeln kann man nicht allein teilnehmen, sondern immer in einer Gruppe. Wer sich keiner bestehenden Gruppe an-

schließen möchte, kann auch selbst eine bilden – ansonsten gehört man zum Offenen Team.

Der diesjährige Stadtradel-Star steht auch schon fest. Stefan Braun aus Untergrombach. Für ihn stehen als Boxer beim Pugilist Bruchsal und Inlinehockeyspieler für die White Stags in der Karlsruher Waldstadt natürlich auch die sportlichen Aspekte im Vordergrund.

Seit 2016 nimmt die Stadt Bruchsal ununterbrochen an diesem bundesweiten Wett-

bewerb teil und ist in diesem Jahr zum achten Mal dabei. Im Jahr 2022 wurden knapp 164.000 Kilometer von den Bruchsaler Bürgern/-innen geradelt.

Das Vorjahresergebnis wurde damit um gute 30.000 Kilometer deutlich getopt. Und es konnten damit zirka 25 Tonnen CO₂ eingespart werden!

Weitere Infos gibt es unter:

www.stadtradeln.de/bruchsal

Dort kann man sich auch für die Aktion registrieren.

Auf ein Wort



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, ich hoffe, Sie haben ein paar schöne Tage über Pfingsten im Kreise ihrer Familie erlebt. Das Wetter hat mitgespielt, sodass man nach draußen gehen konnte, um die Sonnenstrahlen zu genießen. Manche von Ihnen sind vielleicht in den Urlaub gefahren, um sich in den zwei Wochen Pfingstferien eine Auszeit zu gönnen. Aber auch die Daheim-

gebliebenen müssen nicht Trübsal blasen. Denn in Bruchsal gibt es in der kommenden Zeit ein paar Veranstaltungen, auf die man sich schon freuen kann.

Vom 7. bis 11. Juni wird beim Sportzentrum eine Zeltstadt entstehen. Die Jugendfeuerwehr Landkreis Karlsruhe veranstaltet ihr traditionelles Kreiszeltlager. Ein besonderes Highlight wird ein großer Fackelumzug am Freitag, 9. Juni, 21.30 Uhr, sein. Vom Unteren Schlossgarten laufen die Jugendlichen durch verschiedene Straßen, ehe sie am Sportzentrum ankommen. Sie sind herzlich dazu eingeladen, an der Wegstrecke den hellen Zug zu bewundern.

Bereits zum zweiten Mal findet „Genuss- und Gläserklang“ statt, allerdings mit einem neuen Standort. Im Luisenpark gegenüber der evangelischen Martin-Luther-Kirche werden regionale Weingüter ihr Sortiment vom 16. bis 18. Juni präsentieren. Dazu gibt es einen französischen Gourmetmarkt und lokale Gastronomiestände. Ich würde mich freuen, wenn Sie gemeinsam mit Familie und Freunden die Veranstaltung besuchen. Es tut gut, jetzt, da die Abende wieder länger hell sind, auszugehen und gemeinsam in geselliger Runde ein paar nette Stunden zu erleben.

Musikalisch steht am 24. Juni mit dem Landesmusikfestival ein besonderes Highlight an. Im Jubiläumsjahr lautet das Motto

„Musik ist das Beste“. 140 Musikvereine und Chöre werden von 10 bis 22 Uhr auf sechs Outdoor-Bühnen und fünf Indoor-Spielorten mit ihren musikalischen Künsten verzaubern. Lassen Sie sich das nicht entgehen und lauschen Sie den magischen Tönen, die die Künstler/-innen mit ihren Instrumenten und Stimmen zum Ausdruck bringen.

Doch auch diejenigen, die sich lieber sportlich betätigen möchten, kommen nicht zu kurz. Am Sonntag, 25. Juni, fällt der Startschuss zum Stadtradeln. Wir als Stadt Bruchsal sind zum achten Mal dabei. Natürlich hoffen wir auf zahlreiche aktive Fahrradfahrer/-innen, die möglichst viele Kilometer radeln. Erkunden Sie gemeinsam mit Freunden und Familie neue, interessante Ziele in unserer fahrradfreundlichen Region. Sie sehen, der Monat Juni bietet einige Möglichkeiten, rauszugehen und in Bruchsal und seiner Umgebung etwas zu erleben.

Vielleicht sehen wir uns auf der einen oder anderen Veranstaltung und haben die Möglichkeit, ins Gespräch zu kommen. Ich würde mich darüber freuen!

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Investition in die Zukunft

„Ohne die erneute finanzielle Unterstützung durch das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg wäre die kontinuierliche Arbeit dieses Digitalisierungszentrums nicht möglich“, sagte Bruchsal's Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick bei der Übergabe des Förderbescheids. „Der Digital Hub ist eine absolut notwendige Unterstützung zur Digitalisierung in der Breite für die mittelständische Wirtschaft sowie für kleinere Betriebe.“

Dr. Patrick Rapp, Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, überreichte jüngst einen neuen Bewilligungsbescheid über rund 950.000 Euro für den „Digital Hub Region Bruchsal Walldorf“. In diesem Digitalisierungszentrum kooperieren das HubWerk01 aus Bruchsal und die innoWerft aus Walldorf. Sie bringen ihre unterschiedlichen Erfahrungen und Kenntnisse ein, um den Digitalisierungsprozess in der Region voranzutreiben. Dies sei eine große Chance insbesondere für kleinere und mittlere Betriebe, sagte Dr. Marc Willems, geschäftsführender Vorstand des Digital Hub Region Bruchsal.

„Der Digital Hub hat sich als wichtige Anlaufstelle zur Digitalisierung in der Region etabliert“, sagte Rapp. Zusammen mit in-



Dr. Patrick Rapp, Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus (2.v.l.), übergab den Förderscheck über fast 950.000 Euro an Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick im Beisein der Projektbeteiligten.
Foto: PRMS

noWerft entstehe ein wichtiges Kompetenzzentrum, mit einem erweiterten Wirkungskreis und mit einem verbesserten Leistungsangebot.

Peter Gräser, Head of Corporate Innovation innoWerft, sagte zu der gemeinsamen Förderung durch das Wirtschaftsministerium: „Wir haben hervorragende Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit dem HubWerk01 gemacht und können dies nun fortsetzen und ausbauen zum Wohl der hiesigen Wirtschaft.“

Der Digital Hub Region Bruchsal Walldorf ist einer von insgesamt zwölf regionalen Digital Hubs, die von Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, zur Förderung ausgewählt wurden.

Partner sind der Verein „Digital Hub Region Bruchsal“, Trägerverein des HubWerk01, zusammen mit dem neuen SAP-nahen Partner innoWerft Technologie- und Gründerzentrum Walldorf Stiftung GmbH.

Stadtwerke-Chef Oehler definiert das Kultursponsoring neu

SWB möchten den Theatersommer der Badischen Landesbühne als Hauptsponsor gezielt unterstützen

„Sein oder Nichtsein, das ist hier die Frage.“ Diese existenzielle Frage stellt sich nicht nur der Protagonist Hamlet in William Shakespeares Drama „Hamlet, Prinz von Dänemark“. Diese Frage stellen sich auch Kulturbetriebe wie die Badische Landesbühne (BLB), und das nicht erst seit Corona. Hilfreich sind in diesem Kontext private Mäzene oder eben auch Geschäftsführer mit einem Herz für die Kultur. Als Stadtwerke-Geschäftsführer Eberhard Oehler eine Anfrage der BLB erreichte, in der es um die Unterstützung des bevorstehenden Theatersommers 2023 durch die Schaltung von Anzeigen ging, rief er kurzerhand bei Carsten Ramm, dem BLB-Intendanten an, der diese Position mit dem Ende des diesjährigen Theatersommers an Wolf E. Rahlfs weitergibt, um ihn zu einem Gespräch über eine weitergehende als die bisherige Unterstützung der BLB einzuladen. Ramm brachte Martina Illinger, die BLB-Frau für Werbung und Öffentlichkeitsarbeit, sowie Jörg Klasser, den neuen BLB-Verwaltungsleiter mit. Oehler, der nach eigener Aussage „theateraffin“ ist, was er auch an seiner vorhergehenden Wirkungsstätte eindrucksvoll unter Beweis gestellt hat, und erklärtermaßen eine „Abneigung gegen Logo-Friedhöfe“ hegt, verzichtet auf einen einleitenden Monolog und fasst den Sinn und Zweck des Treffens gleich zur Begrüßung seiner Gäste zusammen: Er habe da an eine dreijährige Förderung der BLB durch die Stadtwerke Bruchsal als Hauptsponsor gedacht.

Die SWB sind auch im Freundeskreis Badische Landesbühne engagiert. Die sonst eher eloquenten Theater-Gäste scheinen für einen kurzen Moment sprachlos vor Freude. Verwaltungschef Klasser fasst es eher nüchtern mit den Worten zusammen: „Auch für uns ist es ein Aushängeschild, jemanden wie die Stadtwerke an unserer Seite zu haben!“ Kaum ist das Sponsoring mündlich geregelt und quasi per Handschlag besiegelt, denkt Eberhard Oehler auch an seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, deren Motivation ihm in diesen eher schweren Zeiten ganz besonders am Herzen liegt, für die er im Rahmen des Sponsorings gerne exklusiv eine komplette Theatersommervorstellung reservieren würde.

Carsten Ramm stellte mit wenigen Sätzen die BLB vor, die zwischen 40 und 45 Prozent ihrer Stücke in Bruchsal aufführt und darüber hinaus auf Reisen performt, und blickte kurzweilig auf die Geschichte des zehntägigen BLB-Theatersommers zurück. Der habe in den Corona-Jahren seine angestammte und bewährte Spielstätte im Bruchsaler Schlossgarten vor



Frederik Kienle beeindruckte in der BLB-Spielzeit 2015/2016 in seiner Rolle des Hamlet, Prinz von Dänemark, und stellte dabei auch die wohl populärste Frage der Theatergeschichte.

Foto: Sonja Ramm |BLB-Archivfoto

der imposanten Kulisse des Bruchsaler Barockschlosses aufgeben müssen, aber im Exil-Theater ein würdiges Pendant und ein durchaus schönes Exil gefunden. Jörg Klasser denkt längerfristig und fragt sich, wie man – auch dank des Engagements der Stadtwerke – „den Theatersommer wieder nach vorne bringen kann“. Für ihn spielt dabei Werbung eine nicht zu unterschätzende Rolle. Für Eberhard Oehler ist Kultur etwas extrem Wichtiges für eine Gesellschaft. Mit anderen Worten: „Eine Gesellschaft ohne Kultur ist keine Gesellschaft!“

Informationen zur Bruchsaler Trinkwasserqualität in Echtzeit

Das Bürgerportal des BDEW Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V. macht's möglich

Der Netzbetrieb der Stadtwerke Bruchsal – genauer gesagt die Wassergewinnung – füttert in Kooperation mit der Stadtwerke-Kommunikation derzeit eine Plattform für Verbraucherinnen und Verbraucher, das sogenannte Bürgerportal, mit Informationen rund um das Bruchsaler Trinkwasser. Dessen Qualität kann spätestens seit der Umstellung auf das Umkehrosmose-Verfahren in den Wasserwerken Bruchsal und Heildelshaus mit so ziemlich jedem Mineralwasser nicht nur mithalten, sondern diese locker übertreffen. Hinzu kommt die erheblich bessere CO₂-Bilanz, die erzielt wird, beziehungsweise der deutlich geringere CO₂-Fußabdruck, den wir beim Konsum von Trinkwasser direkt aus der Leitung hinterlassen.

Leitungswasser statt Mineralwasser, egal ob hipp und in schicker Designer-Glasflasche oder in 1,5-Liter-PET-Flaschen vom Discounter zu konsumieren, ist auf alle Fälle gelebte Nachhaltigkeit, ein kleiner Schritt in die richtige Richtung, ein großer Schritt im bewussten Einsatz gegen den Klimawandel.

Die Stadtwerke Bruchsal freuen sich, ihren Kundinnen und Kunden mit dem Wasserportal nicht nur die gewohnte Transparenz in Sachen Wasserqualität, Preise und Leistungen, sondern gleichzeitig auch einen Service für die Erfüllung der Publikationspflichten aus der Trinkwasserrichtlinie und der Trinkwasserverordnung bieten zu können. Wasser ist eines unserer wichtigsten Güter.

Hier gibt es an einer Adresse Antworten auf die Fragen: Woher stammt das Trinkwasser, das wir nutzen? Wie steht es um seine Qualität? Und welchen Preis zahlen wir pro Kubikmeter und Jahr? – Diese Service-Website des BDEW liefert die Antworten auf berechnete Fragen sowie viele weitere Informationen zu unserem Trinkwasser. Mit nur wenigen Klicks steht den Kundinnen und Kunden der kostenlose Service des BDEW zur Verfügung, das heißt, sie können adressgenau die Informationen zu ihrem Versorgungsgebiet eingeben.

Alle weiteren Informationen zur Funktionsweise und zur Anmeldung finden Sie auf <https://wasserportal.info>.

Artikel: tw|SWB

Amtliche Bekanntmachungen

Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“

Aufgrund der §§ 5, 6 und 21 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (GKZ) vom 16.09.1974, zuletzt geändert am 17.06.2020, hat die Verbandsversammlung am 12.12.2022 folgende

Satzung zur Änderung der Verbandssatzung vom 15.12.1993, in der Fassung vom 06.12.2006

beschlossen:

§ 1

§ 3 der Verbandssatzung wird um folgenden Absatz ergänzt:

§ 3 Aufgaben des Zweckverbandes

(6) Der Zweckverband erhebt für die Stadt Stutensee und den Stadtteil Büchenau der Stadt Bruchsal die Abwassergebühren. Für die Übernahme dieser Aufgabe erhält der Zweckverband einen Kostenersatz.

§ 2

§ 10 der Verbandssatzung erhält folgende Neufassung:

§ 10 Zuständigkeit der Verbandsversammlung und Geschäftsgang

1. Die Verbandsversammlung ist das Hauptorgan des Zweckverbandes. Sie beschließt über:

1. Änderung der Verbandssatzung (§ 17 Abs. 1), Erlaß, Änderung und Aufhebung sonstiger Satzungen (§ 17 Abs. 2),
2. Aufnahme weiterer Verbandsmitglieder (§§ 7 und 17 Abs. 1), Ausscheiden von Verbandsmitgliedern (§ 18) und Auflösung des Verbandes (§ 19) sowie Zusammenschluss mit einem anderen Wasserversorgungsunternehmen,
3. Wahl des Verbandsvorsitzenden und seines Stellvertreters (§ 11 Abs.1 u.2), ferner Festsetzung der Aufwandsentschädigungen, Tagegelder und Reisekosten (§ 13),
4. Personalangelegenheiten nach näherer Regelung des § 12,
5. Festsetzung des Stammkapitals (§ 4),
6. Feststellung und Änderung des Wirtschaftsplanes sowie Festsetzung der Finanz- und Betriebskostenumlage sowie der Tilgungsumlage (§§ 14 Abs. 1 und 2 und 15),
7. Feststellung des Jahresabschlusses und des Jahresberichts sowie Entlastung des Verbandsvorsitzenden,
8. Wesentliche Erweiterungen oder Einschränkungen des Betriebs (§ 2), Überlassung von Betriebsanlagen an Dritte, Beitritt zu Verbänden und Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen,
9. Ausführung von Vorhaben des Vermögensplans und Anerkennung der Schlussabrechnung, wenn die Gesamtkosten des Vorhabens 100.000,00 € übersteigen,
10. Erwerb, Veräußerung und dingliche Belastung von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten,
11. Abschluß von Wasserlieferungsverträgen mit Gemeinden, Zweckverbänden und Behörden, die nicht Verbandsmitglieder sind (§ 3 Abs. 1),
12. Alle sonstigen Angelegenheiten, die für den Zweckverband von erheblicher wirtschaftlicher Bedeutung sind.

§ 3

§ 11 Absatz 4 der Verbandssatzung erhält folgende Neufassung:

§ 11 Verbandsvorsitzender

(4) Dem Verbandsvorsitzenden wird folgende Aufgabe zur Erledigung dauernd übertragen:

1. Stundung von Forderungen im Einzelfall bis zu 3 Monaten in unbeschränkter Höhe bis zu 6 Monaten und bis zu einem Höchstbetrag von 15.000,00 €,
2. Die Aufnahme der im Liquiditätsplan vorgesehenen Kredite im Rahmen der Kreditermächtigungen und die Umschuldung von Krediten.

§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung zur Änderung der Verbandssatzung tritt am 01.01.2023 in Kraft.

Stutensee, den 12.12.2022

gez. Petra Becker
Verbandsvorsitzende

Hinweis:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf-

grund der GemO zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, der Genehmigung oder die Bekanntmachung der Geschäftsordnung verletzt worden sind,
2. der/die Verbandsvorsitzende dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber dem Verband unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Öffentliche Bekanntmachung: Flurbereinigung Bretten (Nord) - 3890

Feststellungsbeschluss vom 01.06.2023

Das Landratsamt - Untere Flurbereinigungsbehörde - Karlsruhe stellt die Ergebnisse der Wertermittlung der in das Flurbereinigungsverfahren Bretten (Nord) eingebrachten Grundstücke mit dem aus der Bodenwertkarte ersichtlichen Inhalt fest.

Diese Feststellung der Wertermittlungsergebnisse gilt für das ganze Flurbereinigungsgebiet und ist, sobald sie unanfechtbar geworden ist, für alle Beteiligten bindend.

Die Nachweise über die festgestellten Wertermittlungsergebnisse liegen zur Einsichtnahme für die Beteiligten in der Zeit vom 01.06.2023 bis zum 07.07.2023 im technische Rathaus der Stadt Bretten, Hermann-Beuttenmüller-Str. 6, in 75015 Bretten während der üblichen Dienststunden aus. Am Donnerstag den 22.06.2023 sind außerdem zwischen 13 Uhr und 18 Uhr Mitarbeiter der gemeinsamen Dienststelle vor Ort, um Fragen zur Wertermittlung zu beantworten.

Zusätzlich kann der Beschluss mit dazugehörigen Karten und Wertrahmen auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/3890) eingesehen werden.

Der Feststellungsbeschluss beruht auf § 32 Flurbereinigungsgesetz i. d. F. vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546).

Die Nachweisungen über die Ergebnisse der Wertermittlung sind bereits zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt und diesen in einem Termin erläutert worden. Die seinerzeit ausgelegten Ergebnisse der Wertermittlung wurden auf Grund der vorgebrachten Einwendungen überprüft und, soweit erforderlich, in dem aus der Bodenwertkarte ersichtlichen Umfang geändert.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Feststellungsbeschluss kann innerhalb eines Monats Widerspruch beim Landratsamt Karlsruhe, Sitz: Kriegsstraße 100, 76133 Karlsruhe, eingelegt werden.

(Hinweis: Anschrift der gemeinsamen Dienststelle für Flurneueordnung der Landkreise Karlsruhe und Enzkreis: Kriegsstraße 103a, 76135 Karlsruhe oder jede andere Stelle des Landratsamts Karlsruhe)

Gez. Fabinski D.S.

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Kaiserstr. 66, 76646 Bruchsal oder Vertreter im Amt

Redaktion:

Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,
E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss:

Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de/einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de

Bürozeiten:

Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Stellenausschreibungen



Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Sie wollen Zeit sinnvoll nutzen? Der Bundesfreiwilligendienst bietet die Chance, sich in verschiedenen Bereichen für das Allgemeinwohl zu engagieren und dabei praktische Erfahrungen zu sammeln.

Ihr Einsatz ist gefragt!

Wir stellen **ab 1. September 2023** mehrere Plätze für den

Bundesfreiwilligendienst (m/w/d)

zur Verfügung.

*„Durch den BFD weiß ich,
was ich später machen will
und freue mich schon auf
Studium und Berufsleben.“*

Antonia

Wer kann einen Bundesfreiwilligendienst absolvieren?

Alle Bürgerinnen und Bürger, die ihre Pflichtschulzeit absolviert haben, können sich im Bundesfreiwilligendienst engagieren: Junge Menschen nach der Schule, Menschen in mittleren Jahren und Seniorinnen und Senioren. Es ist somit ein Angebot an Frauen und Männer aller Generationen, sich außerhalb von Schule und Beruf freiwillig für die Gemeinschaft einzusetzen.

Das sind die Tätigkeitsbereiche:

- Hauptamt - bei der Abteilung **Kultur**
- Amt für Familie und Soziales - in den **Jugendhäusern** oder der Abteilung **Integration**
- Amt für Bildung und Sport - in einer **Ganztageschule**:
 - Dietrich-Bonhoeffer-Schule Heidelberg
 - Johann-Peter-Hebel-Schule Bruchsal
 - Joß-Fritz-Schule Untergrombach
 - Konrad-Adenauer-Schule Bruchsal
 - Pestalozzischule Bruchsal
 - Stirumschule Bruchsal



Sie interessieren sich für den BFD und haben Fragen zum Bewerbungsverfahren und den Einsatzmöglichkeiten? Dann melden Sie sich bei Frau Vanessa Mail (Telefon 07251/79-231) vom Personal- und Organisationsamt.

Sie hilft Ihnen gerne weiter.

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.bruchsal.de/stellenangebote.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote





Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Was bieten wir Ihnen?

Unseren Schwerpunkt legen wir auf die Entfaltung der Fähigkeiten unserer Mitarbeiter/-innen. Bei uns erwartet Sie ein Personalentwicklungskonzept zur persönlichen Weiterentwicklung Ihrer Stärken und Talente. Es beinhaltet unter anderem Fortbildungs- und Qualifizierungslehrgänge sowie ein Gesundheitsmanagement. Außerdem bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, eine leistungsgerechte Bezahlung, Zuschüsse zum ÖPNV, die Möglichkeit eines Fahrradleasings und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente, an.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin:

Leitung (m/w/d) des Bürgeramtes

(Besoldungsgruppe A 13 bzw. Entgeltgruppe 12 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2023-0096** –
Bewerbungsschluss: 18. Juni 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören: Sie tragen die Personal- und Finanzverantwortung für rund 35 Mitarbeiter/-innen und treffen Grundsatzentscheidungen in allen Bereichen des Bürgeramtes. Neben der Amtsleitung haben Sie auch die Leitung der Abteilung Bürgerservice inne. Sie stärken den Bürgergedanken, hin zu einer modernen, bürgernahen und bürgerorientierten Kommune, die auch den Digitalisierungsgedanken aufgreift. Sie beraten und unterstützen die Mitarbeitenden in schwierigen Fällen.

Leitung (m/w/d) des Ordnungsamtes

(bis Besoldungsgruppe A 14 bzw. Entgeltgruppe 13 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2023-0084** –
Bewerbungsschluss: 18. Juni 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören: Sie tragen die Personal- und Finanzverantwortung für rund 45 Mitarbeiter/-innen und treffen Grundsatzentscheidungen in allen Aufgabefeldern des Ordnungsamtes. Gemeinsam mit dem Dezernenten legen Sie strategische Ziele und Projekte fest und stimmen deren Umsetzung mit den Abteilungsleitungen ab. Sie gewährleisten die Sicherheit und Ordnung durch repressive Maßnahmen, teilweise im Außendienst, sowie durch präventive Maßnahmen in Abstimmung mit der Landespolizei und den betroffenen Dienststellen. Sie nehmen die Funktion der Versammlungsbehörde, auch im Außendienst, wahr und sind im Rahmen des Bevölkerungsschutzes für die Planung konzeptioneller Vorgaben und für die Notfallplanung zuständig.

Beamtin/Beamter (m/w/d) des mittleren feuerwehrtechnischen Dienstes

– **Stellenkennziffer 2023-0094** –
Bewerbungsschluss: 25. Juni 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem der Einsatzdienst in der Tagverfügbarkeit, die Wartung und Instandhaltung der Fahrzeuge und Geräte sowie die regelmäßige Reinigung der Gerätschaften.

Meister/-in (m/w/d) für den Bereich Straßenreinigung

– **Stellenkennziffer 2023-0093** –
Bewerbungsschluss: 18. Juni 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Sicherstellung der Arbeitsabläufe in der Straßenreinigung, die Fachaufsicht und Führung von 22 Mitarbeitern sowie die Abwicklung und Organi-

sation des operativen Tagesgeschäfts (Arbeitsplanung und -vorbereitung, Erstellung von Einsatzplanungen, Steuerung, Überwachung und Abnahme von Arbeitsaufträgen).

Sekretariatskräfte (m/w/d) für den allgemeinen Verwaltungsbereich

(bis Entgeltgruppe 5 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2023-0091** –
Bewerbungsschluss: 18. Juni 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem allgemeine Sekretariatstätigkeiten wie Terminkoordination, Bearbeiten des zentralen Posteingangs und das Anweisen von Rechnungen.

Ingenieure/-innen (m/w/d) Fachrichtung Landschaftsarchitektur/Landschaftspflege

(bis Entgeltgruppe 11 TVöD)
Schwerpunkt Friedhof – Stellenkennziffer 2023-0086 –
Schwerpunkt Biodiversität – Stellenkennziffer 2023-0088 –
Bewerbungsschluss: 11. Juni 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Neubau, Unterhaltung und Sanierung von Grün- und Freizeitanlagen sowie Spielflächen.

Gärtner/-innen (m/w/d)

(bis Entgeltgruppe 5 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2023-0078** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Pflege- und Unterhaltungsarbeiten an städtischen Grünanlagen, das Schneiden und Pflegen von Gehölzen, Stauden und Formschnitthecken sowie die Unterhaltung von Ausstattungsgegenständen.

Mitarbeiter/-innen (m/w/d) für die kommunale Schulkindbetreuung in Teilzeit (ca. 7 bis 12 Wochenstunden)

(Entgeltgruppe 3 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2023-0002** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehört unter anderem die spielerische Aufsicht der Kinder an den städtischen Schulen in Bruchsal oder in den Stadtteilen an Schultagen und teilweise in den Schulferien.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote. Dort finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen.

Baustellen in Bruchsal

Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Bruchsal und Ubstadt

Das Regierungspräsidium Karlsruhe erneuert seit 22. Mai bis voraussichtlich Anfang August 2023 in vier Teilabschnitten, jeweils unter Vollsperrung, die Fahrbahn der B 3 zwischen Bruchsal und Ubstadt-Weiher. Im Rahmen der Baumaßnahme wird auch die Situation für Radfahrende verbessert. Hierfür wird unter anderem am Ortseingang von Ubstadt eine neue Querungshilfe gebaut.

Die Sanierung des ersten Bauabschnitts konnte wie geplant Freitag, 26. Mai, abgeschlossen werden. Seit Dienstag, 30. Mai, wird die Sanierung des zweiten Bauabschnittes durchgeführt. Hier wird die Fahrbahn zwischen der straßenparallelen Parkfläche am Weingut Klumpp und der Mülldeponie Bruchsal ausgeführt. Die B 3 und damit auch der Knoten B 35 a / B 3 sind während dieser Arbeiten voraussichtlich ab Montag, 29. Mai, voll gesperrt. Um die Anzahl der Fugen und damit Schwachstellen im Asphalt zu reduzieren, wird im Anschluss an den zweiten Bauabschnitt die Asphaltdeckschicht in einem Zug über die ersten beiden Abschnitte eingebaut. Hierzu werden für einen Tag beide Abschnitte voll gesperrt.

Umleitung

Die Umleitung verläuft ab Bruchsal über die K 3526 und von dort auf die B 35a, von dort auf die K 3575 Richtung Weiher und die K 3523 Richtung Ubstadt.

Parallel zu diesen Arbeiten werden zusätzlich durch die Gemeinde Ubstadt, Arbeiten am Kanalnetz ausgeführt. Hierzu wird die südliche

Ausfahrt aus dem Kreisverkehr in Ubstadt voll gesperrt. Alle Fahrtrichtungen sind möglich, der Verkehr wird mithilfe einer Ampel „verkehrtherum“ durch den Kreisverkehr geführt. Die Zufahrt zum Wohngebiet Hochstattweg, zur Tankstelle, sowie zur Mülldeponie Bruchsal ist ausschließlich über den Zufahrtsast am Kreisverkehr in Ubstadt möglich. Die Arbeiten im zweiten Bauabschnitt werden voraussichtlich am 23. Juni abgeschlossen werden.

Sperrung der Geh- und Radwege unter Eisenbahnbrücke über Werner-von-Siemens-Straße in Bruchsal

Die Deutsche Bahn (DB) erneuert die Eisenbahnbrücke über die Werner-von-Siemens-Straße in Bruchsal. Bereits seit Ende März kommt es regelmäßig zu Sperrungen der beiden Geh- und Radwege unter der Siemens-Brücke.

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen der Baustelle und zur Sicherstellung der rechtzeitigen Fertigstellung der Bauarbeiten für den Einbau der neuen Stahlbrücken im vierten Quartal 2023 ist es erforderlich, die aktuelle Sperrung bis Ende September 2023 aufrechtzuhalten. Wegen der unerwarteten Bauzeitunterbrechung von Frühjahr 2022 bis Ende 2022 müssen die Bauarbeiten nunmehr dahingehend beschleunigt werden, dass auf beiden Seiten gleichzeitig gearbeitet wird. Eine Führung von Fußgängern und Radfahrern unter der Brücke ist daher nicht mehr möglich. Entsprechende Umleitungen sind ausgeschildert.

Die DB ist sich der Einschränkungen bewusst und bittet die Anwohner/-innen und Verkehrsteilnehmer/-innen um Verständnis für die notwendigen Maßnahmen.

Im vierten Quartal 2023 werden unter Vollsperrung der Straße im Baustellbereich und in Sperrpausen für den Zugverkehr mit entsprechenden Auswirkungen auf den Bahnbetrieb die sieben neuen Stahlbrücken eingebaut und in Betrieb genommen. Hierzu informiert die DB noch einmal gesondert und detailliert.

Aktuelle Informationen zum Projekt erhalten Sie im BauInfoPortal der DB unter: <https://bauprojekte.deutschebahn.com/p/bruchsal-werner-von-siemens-strasse-eue>.

Standesamtliche Mitteilungen

Trauungen

3. März

Alisa Kraus und Dennis Kraus geb. Gül

26. Mai

Vanessa Bräuninger geb. Roth und Jakob Bräuninger
Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefälle

15. Mai

Horst Ewald Bittrolff

16. Mai

Franz Oster

19. Mai

Erika Maria Meyer geb. Hoffmann

21. Mai

Marliese Zich geb. Hanagarth

24. Mai

Klara Helena Link geb. Holler
Hilda Merk geb. Trantau

Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Jubilare

Altersjubilare

2. Juni

Clor, Winfried Theobald	80 Jahre
Holler, Monika Angela	75 Jahre
Beckmann, Claudia Beate	70 Jahre
Sidorenko, Jurii	70 Jahre

3. Juni

Süßbier, Hannelore	80 Jahre
Grizelj, Krunoslav	80 Jahre
Böser, Rena	70 Jahre

4. Juni

Lindenfelder, Benno Eugen	95 Jahre
Nolte, Norbert Gunther	80 Jahre
Karacay, Kazim	75 Jahre
Bull, Bernhard Wilhelm	70 Jahre

6. Juni

Merkowski, Nikolaus	70 Jahre
Taşkin, Ruhan	70 Jahre
Brala, Jelka	70 Jahre

7. Juni

Weiß, Klaus Dieter Horst	85 Jahre
Delay, Christa	80 Jahre
Becker, Hans Eugen	75 Jahre
Heckmann, Lieselotte Hildegard	70 Jahre

8. Juni

Thurm, Helga	85 Jahre
Czettel, Barbara	80 Jahre
Singer, Irmgard Wilma	75 Jahre

Allen Jubilaren/-innen zum Geburtstag alles Gute!

Aus der Stadt Bruchsal

Bruchsaler Genuss und Gläserklang

Zum zweiten Mal in Bruchsal – das kulinarische Genussfest mit Wein, Gourmetständen, Musik und guter Stimmung zum Start in den Sommer! Am Wochenende vom 16. bis 18. Juni erstmalig im Bruchsaler Luisenpark, gegenüber der Post neben der evangelischen Martin-Luther-Kirche.

Eine Vielzahl regionaler Weingüter präsentieren ihre aktuellen Sortimente. Zahlreiche Gastronomiestände sorgen sowohl mit herzhaftem als auch mit süßem Angebot für Ihr Wohl. Auch für Kinder sind Attraktionengebotes und musikalisch freuen wir uns freitags auf Andreas Mangold, samstags auf die Coverband „Queens and Bandits“ und sonntags auf ein buntes Programm mit dem Polizeichor Bruchsal, den Harmonika Freunden Helmsheim und weiterem!

Alle Informationen sind auf der Homepage unter www.bruchsal.de/glaeserklang zu finden.

Landesmusikfestival kommt nach Bruchsal

Am Samstag, 24. Juni, findet das Landesmusikfestival in Bruchsal statt. Von 10 bis 22 Uhr werden über 140 Ensembles musikalische Klänge in ganz Bruchsal erschallen lassen. An sechs Outdoor- und fünf Indoor-Spielorten kommen Musikliebhaber/-innen auf ihre Kosten. Die Spielorte sind an folgenden Plätzen:

Otto-Oppenheimer-Platz, Luisenpark, Friedrichsplatz (Sparkasse), Rathaus, Marktplatz, Hofkirche, Kammermusiksaal, Europaplatz, Atrium am Bürgerpark, Ehrenbergsaal und Rechbergsaal (beide im Bürgerzentrum).

Online-Portal soll Eltern mehr Planungssicherheit geben

„Wir haben das zentrale Anmeldeverfahren in den Kindertagesstätten eingeführt, um Mehrfachanmeldungen und Doppelbelegungen zu vermeiden und um für alle einen Gesamtüberblick zu erhalten“, sagt Bettina Joa vom Amt für Familie und Soziales.

Auch die Kindertagesstätten zeigen sich über diesen Prozess erleichtert, da es für sie neben ihrem normalen Tagesgeschäft eine Zeitersparnis bedeutet.

Schon seit Jahren unterstützt die Stadt Bruchsal die Anmeldeverfahren für Kinder unter drei Jahren (U3) und für Kinder ab drei Jahren (Ü3). Aufgrund des immer weiter ansteigenden Platzmangels wurden dann beide Vergabeverfahren ab 2022 komplett zentralisiert um eine sozialgerechte Vergabe weiterhin gewährleisten zu können.

„Oft haben die Eltern Sorge, dass ein Geschwisterkind nicht in die gleiche Einrichtung aufgenommen wird oder ein Kind, welches bereits die Krippe besucht bei Übertritt in den Kindergarten auf einen anderen ausweichen muss“, so Bettina Joa. Das dem aber nicht so ist, stellt sie klar. „Wir sind immer in engem Austausch mit den jeweiligen Kindertagesstätten und die Absprache über den Platz erfolgt nach einer sozialgerechten Verteilung“, erklärt Bettina Joa.

Auch ist es ihr wichtig, zu betonen, dass Kinder, die in einer Krippe oder Tagespflege betreut werden, den gleichen Anspruch auf einen Platz in einer Kindertagesstätte haben.

Die Stadt Bruchsal prüft derzeit mehrere Online Verfahren, die zukünftig die Anmeldung in den Kindertagesstätten regeln sollen. „Solche Portale bieten den Eltern mehr Sicherheit und helfen uns, den Überblick zu behalten“, sagt Bettina Joa.

Die Eltern müssen sich nicht mehr an die Öffnungszeiten halten, um die Formulare abzugeben, sondern können dies ganz bequem online von zuhause machen. Sie sehen, ob die Daten angekommen sind sowie den aktuellen Sachstand und bekommen eine Rückmeldung, wenn der Antrag bearbeitet wurde. Auch können die angegebenen Daten jederzeit aktualisiert werden.

„Wir möchten damit sobald wie möglich an den Start gehen. Somit können wir den Eltern mehr Planungssicherheit geben und hoffentlich einige Unklarheiten aus dem Weg räumen“, erklärt Bettina Joa.

„Für die Pflege ist es bereits 5 nach 12“

Bruchsals Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Landrat Dr. Christoph Schnaudigel machten sich ein eigenes Bild von der Situation der Pflege bei einer politischen Talkrunde im Evangelischen Altenzentrum (EAZ) in Bruchsal zum „Tag der Pflegenden“. Eingeladen zu der Runde mit Mitarbeitern/-innen hatte Dr. Christian Waterkamp, Vorsitzender des Diakonievereins Bruchsal und Leiter des EAZ. Für die Pflege sei es bereits „5 nach 12“, sagte er. „Es ist höchste Zeit zu handeln!“

Die Angestellten des EAZ berichteten unmittelbar aus ihrem Diensttag und verbanden damit Forderungen an die Politik. Themen des Dialogs waren unter anderem Qualifizierung von Pflegehelfern/-innen, Mitarbeitende gewinnen und halten, Professionalität fördern und bewahren, Beratung von Angehörigen, Deutschkurse für Mitarbeiter/-innen und fachliche Begleitung Auszubildender.

Schnaudigel beurteilte den aktuellen Pflegereformentwurf als nicht ausreichend und forderte mehr Steuergelder für die Pflege. Petzold-Schick lobte die Idee der Sprachförderung als Teil des betrieblichen Bildungsangebots. Gerade in der Pflege sei die Kommunikation und das „Miteinander reden können“ unabdingbar.

Landrat und Oberbürgermeisterin zeigten ihre Wertschätzung und Anerkennung der vielfältigen Leistungen professioneller Pflegekräfte. Die politische Talkrunde zum „Tag der Pflegenden“ im Evangelischen Altenzentrum war gleichzeitig Auftakt für einen fortlaufenden Dialog zwischen Verantwortlichen aus Politik und Pflege in Bruchsal und im Landkreis Karlsruhe.

Aktuelle Angebote im Generationenhaus

Das Generationenhaus hat im Rahmen des Inklusionstags am 20. Mai bei regem Interesse eröffnet.

Eine Teilnahme an den Angeboten ist ohne Anmeldung möglich und ist kostenfrei.

Die Einrichtung in der Stadtgrabenstraße 25 ist barrierefrei.



Gymnastik mit Renate Mohr

Foto: Volker Falkenstein

Termine:

- 6. Juni, 15 Uhr Qi Gong (Helga Jannakos)
- 7. Juni, 15 Uhr Erzähltreff mit begleitendem Spaziergang (Helga Jannakos u. Shihadeh El-Alem)
- 12. Juni, 15 Uhr Wellness für die Seele – Achtsamkeit im Alltag und Genusstraining (Elisabeth Dirks)

Ferienjobs bei der Stadt Bruchsal

Wer sein Taschengeld aufbessern möchte, hat ab jetzt die Möglichkeit, sich für einen Ferienjob in den Sommerferien bei der Stadt Bruchsal zu bewerben. Die Stadt Bruchsal bietet Ferienjobs für Schüler/-innen (m/w/d) ab 15 Jahren für die Mitarbeit im städtischen Baubetriebshof für jeweils drei Wochen, vom 31. Juli bis 18. August oder vom 21. August bis 8. September. Die Tätigkeiten umfassen gärtnerische Arbeiten in städtischen Anlagen.

Bezahlt werden elf Euro pro Stunde. Voraussetzung ist, dass Bewerber/-innen nach den Ferien weiterhin schulpflichtig sind. Bewerbungen können online unter www.bruchsal.de/stellenangebote eingereicht werden. Die Bewerbungsfrist endet am Sonntag, 25. Juni. Bei Fragen kann man sich an Lea Ockert unter der Telefonnummer (072 51) 79-511 wenden oder per E-Mail an: Lea.Ockert@bruchsal.de.

Baubeginn im Baugebiet Gärtenwiesen-West in Büchenau

Zur Schaffung neuen Wohnraums in Büchenau hatte der Gemeinderat 2019 einen neuen Bebauungsplan für das Baugebiet Gärtenwiesen West beschlossen. Nachdem die Umlegung inzwischen rechtskräftig geworden war, konnte die Stadt Bruchsal mit einem Erschließungsträger einen Vertrag zur Durchführung der Erschließungsarbeiten abschließen. Die Erschließungsarbeiten wurden inzwischen ausgeschrieben, und die Baufirmen stehen bereit, um die notwendigen Arbeiten in Angriff zu nehmen.

Die Bauarbeiten zur Erschließung des Gebietes können Anfang Juni 2023 beginnen. Der Erschließungsträger wird im Auftrag der Stadt Bruchsal in den kommenden Monaten unter anderem die Erschließungsanlagen für Verkehr, Wasser, Abwasser, Strom und Straßenbeleuchtung herstellen. Es wird mit einer Bauzeit von rund einem Jahr gerechnet. In dem attraktiven neuen Wohngebiet wird auf 54 Bauplätzen dringend benötigter Wohnraum entstehen.

Bürgerbüro

Öffnungszeiten Bürgerbüro und Servicecenter H7

Bürgerbüro – Otto-Oppenheimer-Platz 5 – MIT TERMIN via QR-Code!

Montag: 8 bis 12 Uhr

Dienstag: Geschlossen

Mittwoch bis Freitag: 8 bis 12 Uhr

Donnerstag: 14 bis 18 Uhr

Jeden ersten und dritten Samstag im Monat: 9 bis 12 Uhr

Servicecenter H7 – Hoheneggerstraße 7 – OHNE TERMIN!

Montag bis Freitag: 9 bis 16.30 Uhr

Samstag: 9 bis 13 Uhr

Kontakt:

Behördennummer: (072 51) 115

Telefon: (072 51) 79-500

E-Mail: buergerbuero@bruchsal.de

www.bruchsal.de/buergerbuero

Termin online buchen:

QR-Code scannen und direkt zum Buchungssystem!



Abteilung Umwelt und Mobilität

Windenergie in Bruchsal – Rentabilität

Die Stadtverwaltung hat viele Fragen zur Wirtschaftlichkeit von Windenergieanlagen erreicht. Und die Fragenden haben recht, rentabel sollten Windräder sein – nicht nur für den Betreiber, sondern auch für die Standortkommune und die Gesamtgesellschaft. Über das Erneuerbare Energien Gesetz (EEG) finanzieren Stromkunden die Windenergie, darum muss sichergestellt sein, dass die Anlagen sich rechnen – ökonomisch wie ökologisch.

Während an der Küste die Windräder weniger hoch sein müssen, erreichen neueste Anlagengenerationen im Binnenland etwa 250 Meter. Die Größe hat auch damit zu tun, dass man den Bereich der Turbulenzen vermeiden will, die durch unebenes Gelände in Bodennähe erzeugt werden. Denn der Ertrag ist höher, wenn der Wind ungestört weht.

Der Windatlas Baden-Württemberg misst die Eignung eines Standortes an der sogenannten Leistungsdichte des Windes. Diese wird in Watt pro Quadratmeter gemessen. Der erforderliche Mindestwert beträgt 215 Watt pro Quadratmeter in 160 Meter Höhe. In Bruchsal weist der Windatlas für fast alle Potentialflächen die Kategorie 250 – 310 Watt pro Quadratmeter aus. Bruchsals Lage im Übergang vom Kraichgau ins Rheintal bietet somit günstige Windverhältnisse, denn die Hauptwindrichtungen, Südwest und weniger häufig Nordost, folgen dem Verlauf des Rheintals.

Windenergieanlagen müssen nicht kontinuierlich laufen. Sie ernten am meisten Strom, wenn sie sich auf die Jahresstunden mit hohen Windgeschwindigkeiten konzentrieren. Als „Daumenregel“ lässt sich sagen: Wenn eine Anlage mehr als 2.000 Stunden im Jahr mit hoher Leistung läuft, ist sie rentabel. Geerntet wird vor allem im Winterhalbjahr, weil da am meisten Wind weht. Also genau dann, wenn die Solarstromerzeugung zurückgeht.

Will ein Projektierer eine Anlage errichten, wird er ein Jahr lang den Wind messen. In seiner Wirtschaftlichkeitsbetrachtung muss der Projektierer jedoch noch weitere Faktoren mit einbeziehen. Zum Beispiel kann es Genehmigungsaufgaben geben, die Anlage abzustellen – etwa um Schattenwurf auf Wohnhäuser zu begrenzen oder um Fledermäuse oder Vögel zu schützen. Der Betreiber kalkuliert diese Kosten und Erträge, dann beteiligt er sich an einer Ausschreibung der Bundesnetzagentur für den Bau der Anlage. Bekommt er den Zuschlag, kann er auf 20 Jahre mit den Einnahmen rechnen.

Die kompletten FAQ Windenergie können Sie unter www.bruchsal.de/energiewende nachlesen. Die FAQ werden sukzessive erweitert und um Ihre Fragen ergänzt.

Richten Sie diese gerne an umwelt@bruchsal.de.



Wirtschaftsförderung/Stadtmarketing



Wirtschaftsförderung

Bruchsaler w-lounge Unternehmerinnentreffen im HubWerk01

Das jüngste Unternehmerinnen-Netzwerktreffen w-lounge führte die Bruchsaler Unternehmerinnen zur Firma neko systems GmbH im TRIWO Technopark/Hubwerk01 in Bruchsal. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Birgit Welge, Leiterin der Stabsstelle Wirtschaftsförderung/Stadtmarketing, begrüßten die Teilnehmerinnen. Anschließend bestärkte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick die Wichtigkeit von Frauennetzwerken in Politik und Wirtschaft. Als eine w-Lounge-Unternehmerin hatte Mirja Landes dann die Gelegenheit, ihr Unternehmen vorzustellen. Frau Landes ist seit 20 Jahren im Bereich der erneuerbaren Energien tätig. Jetzt hat sie eine innovative Idee ihres Vaters zu einem EU-patentierten Produkt weiterentwickelt.



Das w-lounge Unternehmerinnen-Netzwerk traf sich wieder zum angenehmen Austausch und für interessante Impulse
Foto: Wirtschaftsförderung

Das neko Heizsystem ist, wie die Wärmepumpe auch, eine Alternative zum Heizen mit Öl und Gas. Dabei ist sie einfach und kostengünstig einzubauen, auch in Bestandsbauten. Durch erreichte hohe Vorlauftemperaturen können bestehende Heizkörper weiter genutzt werden. neko nutzt auf innovative Weise das bewährte Induktionsprinzip, das sich schon beim Kochen aufgrund seiner Schnelligkeit und Effizienz durchgesetzt hat. Das Heizen mit dem neko Heizsystem ist, insbesondere im Einsatz mit Photovoltaik-Strom, CO₂-frei und kostengünstig. So kann auch völlige Autarkie erreicht werden – und das ganz einfach. Neko ist seit vier Jahren kundenerprobt und zeichnet sich aus durch ihre Zuverlässigkeit, auch bei sehr niedrigen Außentemperaturen.

Mit der neko Systems GmbH bieten Frau Landes und ihr Team jetzt in Bruchsal die Gelegenheit, neko kennenzulernen und Pionierkunde zu werden. Denn der Geschäftsführerin ist es wichtig, dass diese Innovation im nächsten Schritt weiteren Menschen aus der Umgebung zugänglich gemacht wird als einfache und kostengünstige Möglichkeit, einen Beitrag zur Energiewende zu leisten. Dazu werden im Hubwerk 01 demnächst Workshops stattfinden, um diese Technologie Pionierkunden, Handwerksbetrieben, Energieberatern und Bauträgern nahezubringen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter info@nekosystems.de.

Stadtmarketing

Steigerung der Attraktivität der Innenstädte - Innenstadt-Check in Bruchsal

Die Bruchsaler Innenstadt ist ein charmantes Ziel, sowohl für Einheimische als auch für Gäste von außerhalb. Um die Innenstadt weiter zu beleben und deren Anziehungskraft zu steigern, arbeitet die Stadt Bruchsal 2023 mit der IHK Karlsruhe gemeinsam an neuen Ideen und Konzepten. Der Innenstadt-Check, eine Bestandsaufnahme der aktuellen Situation im Stadtzentrum, wurde am 4. Mai in Zusammenarbeit mit der IHK, der Stadt Bruchsal, Stabsstelle Wirtschaftsförderung/Stadtmarketing, und Vertreter/-innen des BranchenBundBruchsal e. V. durchgeführt. Der Innenstadt-Check konzentriert sich dabei auf den Branchenmix des Einzelhandels, die öffentlichen Einrichtungen, den aktuellen Leerstand von Geschäftsimmobilen, die Mobilität und Erreichbarkeit der Innenstadt und deren Aufenthaltsqualität. Es wurde aber auch das Informationsmanagement und die Qualität der Veranstaltungen beleuchtet. Die Inhalte der Gespräche wurden bei der anschließenden Begehung durch die Haupteinkaufstraßen noch einmal live vor Ort beurteilt. Das ist aber nur eine Sicht auf die Stadt Bruchsal.



Vertreter/-innen der IHK Karlsruhe, der Stadtverwaltung Bruchsal, des Branchenbundes und des Einzelhandels bei der Innenstadtbegehung vor Ort
Foto: Stadtmarketing

Auch die Meinung der Bürger/-innen ist bald gefragt! Eine Passantenbefragung in der Innenstadt soll ein aktuelles Stimmungsbild zum gastronomischen Angebot, zur Erreichbarkeit der Innenstadt oder der Gesamtattraktivität einfangen. Parallel dazu wird es auch die Möglichkeit geben, den Fragebogen online auszufüllen. So können sich viele Bürger/-innen, aber auch interessierte Besucher/-innen aus den umliegenden Gemeinden, beteiligen. Bis Ende des Jahres wird das Gesamtergebnis veröffentlicht.

Das Förderprojekt „Innenstadtberater“, das in Kooperation mit dem Regionalverband Mittlerer Oberrhein vom Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg gefördert wird, bietet interessierten Gewerbetreibenden in Kürze auch einen Schaufenster-Check an. Hierbei gibt eine professionelle Dekorateurin individuelle und praxisnahe Tipps zur Gestaltung der Schaufenster.

NAIS – Neues Altern in der Stadt

Infoabend NAIS - Pflegestützpunkt Caritas

Thema: Entlastung für Pflegenden Angehörige durch die Tagespflege

Das Netzwerk NAIS (Pflege ist mehr) lädt am 13. Juni, 18 Uhr in das Seniorenzentrum St. Anton, Fritz-Erler-Straße 62, Bruchsal ein, um umfassend über das Angebot der Tagespflege und Finanzierungsmöglichkeiten durch den Pflegestützpunkt Bruchsal zu informieren. Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, die Tagesoase des Caritasverband Bruchsal zu besichtigen.

Unter dem Namen TagesOase betreibt der Caritasverband Bruchsal vier Tagespflegen.

Der Name ist Programm: Die Tagesgäste verbringen einen geselligen und abwechslungsreichen Tag in der Oase und für die Angehörigen – oftmals berufstätig – ist diese Auszeit eine Entlastung im Alltag. Bei Bedarf werden die Gäste zuhause abgeholt und am Nachmittag wieder nach Hause gebracht.

Auch und insbesondere für Menschen mit Demenz, für die ein strukturierter Alltag mit verschiedenen Phasen der Anregung und Entspannung wichtig ist, bietet die Tagespflege ein sinnvolles Angebot. Dies umfasst gemeinsame Mahlzeiten, Ausflüge sowie vielfältige Aktivierungs- und Bewegungsangebote. Wesentliches Ziel der Tagespflege ist es, die Senioren in ihrer Selbstständigkeit zu unterstützen.

In der Tagesoase ist auf Wunsch ein kostenloser Schnuppertag möglich, das Angebot kann individuell und flexibel in Anspruch genommen werden, von einem bis fünf Tage ist alles möglich. Ebenso kann die wöchentliche Inanspruchnahme je nach Bedarf variabel gestaltet werden.

Die Tagesoase Bruchsal befindet sich im neuen Seniorenzentrum St. Anton in der Bruchsaler Südstadt. Die Räume im Obergeschoss sind großzügig und lichtdurchflutet. Die weitläufige beschattete Dachterrasse lädt im Sommer mit einem außergewöhnlichen Panoramablick über Bruchsal zum Verweilen ein.

Die Räumlichkeiten samt Dachterrasse können am Vortragsabend besichtigt werden, die Leiterin der TagesOase Daniela Benz steht Interessierten gerne zur Verfügung. Informationen sind auch telefonisch zu erhalten, Telefon (072 51) 62 09 63 30, ebenso über die Homepage www.caritas-bruchsal.de.

Familienfreundliches Bruchsal

Caritas Jugendzentrum Southside



Neue Öffnungszeiten und Programm im Jugendzentrum Southside

Vor allem die Kinder unter zwölf dürfen sich über verlängerte Öffnungszeiten für ihre Altersgruppe freuen.

Der Jugendclub öffnet jetzt wie folgt für euch:

Dienstag:

Offener Treff für alle von 15 bis 18 Uhr

Jugendtreff (ü12) von 18 bis 20.30 Uhr

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat: Fahrradwerkstatt von 16 bis 18 Uhr

Mittwoch:

Kreuz & Queer – Treff und Programm für LGBTQ+ und Interessierte von 15 bis 20 Uhr

(aktuelles Programm sichtbar auf Facebook und Instagram)

Donnerstag:

Offener Treff für alle von 15 bis 18 Uhr

Jugendtreff (ü12) von 18 bis 20.30 Uhr

Freitag:

Offener Treff für alle von 15 bis 18 Uhr

Jugendtreff (ü12) von 18 bis 20.30 Uhr

Kochen, Fußball am Eisweiher

Termine im Musikstudio oder für den Bandproberaum auf Anfrage, zum Beispiel über unseren Instagram-Account @juz_southside

Wir freuen uns auf euch!

Euer Southside-Team

Haus der Begegnung

Offene Jugendarbeit

Summer Games der Jugendhäuser in Karlsruhe



Teilnehmer Summergames

Foto: belser

Bereits seit 2018 gibt es die Summer Games als Veranstaltung. Organisiert von verschiedenen Jugendhäusern im Landkreis trifft man sich jedes Jahr an verschiedenen Orten, um zusammen zu spielen. An unterschiedlichen Spielstationen konnten die TeilnehmerInnen ihr Können und Geschick unter Beweis stellen oder nur gemeinsam Spaß haben und Neues entdecken.

In diesem Jahr ging es in die Günther-Klotz-Anlage nach Karlsruhe. Insgesamt fast 60 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen neun und 17 Jahren trafen sich gemeinsam auf dem weitläufigen und abwechslungsreichen Parkgelände. Von dort aus konnten alle in Gruppen die zahlreichen Spielplätze erkunden, Volleyball oder Basketball spielen und sich so richtig austoben. Bevor dann die Kräfte völlig am Ende waren, ging es noch auf eine kleine Bootsfahrt auf dem anliegenden Gewässer. Auch wenn Ruderboot fahren gar nicht so einfach ist, hatten alle ihren Spaß und sind auch sicher wieder am Ufer angekommen. Zum krönenden Abschluss ging es dann noch zu Pommes und Getränk in den Biergarten am Kühlen Krug, wo man sich vor der Rückfahrt nochmal etwas stärken und entspannen konnte. Ein toller Tag mit vielen schönen Erlebnissen und Begegnungen für alle Beteiligten ging damit zu Ende. Vielen Dank an die mit dem Haus der Begegnung beteiligten Jugendhäuser aus der Südstadt, Pfinztal, Malsch, Ubstadt-Weiher, Oberhausen und Ettlingen und zuletzt ein Dank an die AGJF (Arbeitsgemeinschaft Jugendfreizeitstätten) im Landkreis für die finanzielle Unterstützung der Summer Games 2023.

Aus den Schulen

Balthasar-Neumann-Schule II

Save the Date! KFZ-Sommer-Event an der BNS 2 am 24. Juni

Am 24. Juni findet das diesjährige Kfz-Sommerevent der einjährigen Berufsfachschule Kraftfahrzeugtechnik statt. Von 13 bis 16 Uhr präsentierten die Schüler ihr Können in einem bunten Programm. Auf dem Schulhof als Bühne zeigen sich hierbei die Bandbreite des vielfältigen Berufs Kfz-Mechatroniker. Auch für Verpflegung und anderweitige Unterhaltung sorgen die Schüler dabei selbst. Mit etwas Glück kann man außerdem schöne Preise bei der Tombola gewinnen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

BNS 2

Das Amtsblatt erscheint nächste
Woche erst am 9. Juni.

Heisenberg-Gymnasium



Der schwierigen Börsenlage getrotzt

Beim Planspiel Börse der Sparkasse Kraichgau, bei dem insgesamt 49 Schülerteams aus der Region antraten, um mit ihren 50.000 Euro Startkapital zwischen Oktober 2022 und Januar 2023 möglichst hohe Gewinne zu erzielen, konnten die drei Teams des Seminars Börsen in Theorie und Praxis des HBG Bruchsal trotz der schwieriger Lage an den Börsen gute Ergebnisse erzielen.

Besonders erfolgreich war das Team „Börsebande01“ mit der Schülerin Nadja Schürer und den Schülern Sergio Nagel und Julian Fetzner, die einen Depotwert von 59.876,26 Euro erzielten, was einer Rendite von 19,75 Prozent in nur 17 Wochen entspricht und den zweiten Platz in der Gesamtwertung bedeutete.

Seminarleiter Jörg Miller freute sich jedoch nicht nur über dieses neuerliche erfolgreiche Abschneiden der Schülerteams des HBG, sondern auch über deren hervorragenden Zwischenpräsentationen, mit denen sie ihre ausgeklügelten Anlagestrategien und deren Wirkung vorstellten. Mi



Nadja Schürer und Sergio Nagel
Foto: HBG

Was Drogen bewirken

Für das Problem Drogen sensibilisieren – das war das Ziel einer Präventionsveranstaltung am Heisenberg-Gymnasium Bruchsal in Kooperation mit der Polizei Karlsruhe. Dabei wurden die Schülerinnen und Schüler der Klassen acht bis zehn von Polizeihauptkommissar Sascha Ehmann über die Gefahren von Drogen aufgeklärt. Anhand vieler Praxisbeispiele erklärte der Hauptkommissar die Folgen von legalen und illegalen Drogen. „Schülerinnen und Schüler sollen die Hintergründe kennen und sich dann eine Meinung darüber bilden können, was das für ihre Gesundheit bedeutet“, so Sascha Ehmann. Bruno Unterhauser/hb

Johann-Peter-Hebel-Schule

Bundesjugendspiele an der Johann-Peter-Hebel-Schule



Bundesjugendspiele

Foto: M.D.

Am Freitag, den 19. Mai kamen nahezu 400 flinke und bewegungshungrige Athletinnen und Athleten im Stadion am Sportzentrum Bruchsal zusammen und freuten sich auf den bevorstehenden Schulsporttag.

Gemeinsam sind alle Schülerinnen und Schüler der Hebelschule, die sich anlässlich der Bundesjugendspiele 2023 dort eingefunden hatten. Gern tauschten sie ihren Stuhl im Klassenzimmer gegen das sportliche Programm und waren bereit, ihre Ausdauer und ihren sportlichen Ehrgeiz unter Beweis zu stellen. Der Wettergott begrüßte den Bewegungseifer und sandte mit anhaltendem Sonnenschein seine Zustimmung.

Nach einer Einführung durch die Konrektorin Frau Knopf, ging es für alle Klassen in die Aufwärmphase. Anschließend begaben sich die Kinder an die einzelnen Stationen. Als Disziplinen mussten Weitwurf, Weitsprung, ein 50-Meter-Lauf und Seilspringen absolviert werden. Die einzelnen Wettkämpfe bereiteten den Kindern viel Freude und immer wieder wurde beim gegenseitigen Anfeuern der Sportsgeist angefeuert.

Der Einsatz vieler Eltern und Lehrer machte es möglich, dass die Stationen korrekt durchgeführt werden konnten. Der Förderverein hielt zusätzlich für alle Schülerinnen und Schüler den ganzen Vormittag über einen gesunden Zwischensnack bereit.

Am Ende des Stationsdurchlaufs brachten die 50-Meter-Pendelstaffeln die gesamte anwesende Schulgemeinde gehörig in Stimmung. Unter großem Beifall traten zunächst die laufschnellsten Drittklässler gegen mutige Läufer aus der Elternschaft an. Schließlich brachten die Viertklässler eine Gruppe gegen sie antretender Lehrer ins Schwitzen und last but not least forderte die Elternstaffel die Lehrerstafel zum Laufwettbewerb heraus.

Zum Abschluss kamen alle Klassen vor der Tribüne zusammen. Unter der Anleitung von Frau Jaeschke und Frau Wormer nahmen die Kinder freudig den Rhythmus des Liedes „Happy“ von William Pharrell auf und boten eine schwingvolle Tanzchoreografie dar.

Schließlich wurde der Einsatz der vielen helfenden Hände bei Planung und Durchführung des Sporttages von der Konrektorin in einem kurzen Dankeswort gewürdigt. Der Refrain des Liedes „Happy“ schwang am Ende der Veranstaltung allen noch im Ohr und brachte zum Ausdruck, was sich als Fazit festhalten lässt: Die Schulfamilie schaut auf eine schöne und gelungene Sportveranstaltung zurück.

Herzlichen Dank an alle, die teilgenommen und mitgeholfen haben! Wir freuen uns schon auf die Bundesjugendspiele im nächsten Jahr! D.W.

St. Paulusheim

Paulusheimerinnen im Training für Olympia

Einen beachtlichen Erfolg erreichte die Mädchenmannschaft bei den diesjährigen Tennisspielen von „Jugend trainiert für Olympia“. Nach einem Erfolg im März gegen das Gymnasium Schwetzingen mussten sie sich jedoch nach guten Matches gegen das Privatschulzentrum St. Leon Roth im Viertelfinale geschlagen geben. Bei herrlichem Wetter kämpften die Mädchen auf der Anlage der TSG Bruchsal in vier Einzel und zwei Doppel um jeden Punkt, verloren jedoch letztendlich deutlich mit 2:4 Spielen.

Trotzdem war die Stimmung bei allen Teilnehmerinnen und den beiden Lehrkräften ausgezeichnet – endlich konnte nämlich nach der zehrenden Coronazeit wieder bei den bundesweiten Wettkämpfen teilgenommen werden!

Es spielten: Aileen Schalk, Naomi Kemmling, Chiara Miucci, Annalena Jacobi, Tale Suchy, Pauline Vollmer (nicht auf dem Foto) ((UA)



Foto: UA

Parteien/Wählervereinigungen

Ortsverband Bruchsal – Bündnis 90/Die Grünen



Vortrag am Mittwoch, 14. Juni: Photovoltaik ohne eigenes Dach – Balkon-Solar oder Energie-Gemeinschaft

Nicht jeder hat ein Dach um selbst eine Photovoltaik-Anlage zu errichten. Dennoch möchten sich viele an der Energiewende vor Ort beteiligen. Am Mittwoch, 14. Juni stellen wir zwei Möglichkeiten vor: das eigene kleine Solarkraftwerk an Balkon oder Fassade oder die gemeinschaftliche Beteiligung an Photovoltaik-Projekten in der Region.



Foto: Grüne Bruchsal

Experte Matthias Häntsch vom Initiativkreis Energie Kraichgau e.V. zeigt, wie einfach sich eine eigene Balkon-Photovoltaik-Anlage errichten lässt, und, was es dabei zu beachten gilt. Der stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Bürger-Energie-Genossenschaft (BEG) Kraichgau Florian Oess erklärt, wie eine Bürger-Energie-Genossenschaft funktioniert und wer alles mitmachen kann. Die Veranstaltung findet um 19 Uhr im Bruchsaler Enchilada statt. Schaut vorbei!

CDU Stadtverband

CDU Bruchsal

Terminbekanntgabe

Wahlstand der CDU-Fraktion am 3. Juni von 10 Uhr bis 12 Uhr in der Fußgängerzone Bruchsal. Wir freuen uns auf Sie. Ihre CDU-Fraktion

SPD-Stadtverband

SPD-Ortsverein Bruchsal

Termine SPD OV Bruchsal

Die SPD Bruchsal lädt die Bürgerinnen, Bürger, Genossinnen und Genossen zu folgenden Veranstaltungen ins „Rote Eck“ (Friedrichstraße 51) ein:

Am Samstag, den 10. Juni öffnet der „Kaffeeklatsch“, als Gast kommt Frau Jannkos zu uns, um über die Situation der Seniorinnen und Senioren in Bruchsal und die Aktivitäten im Seniorenrat zu informieren. Wir wollen mit ihr vor allem über die Zukunft der „best-ager“ in Bruchsal ins Gespräch kommen.

Am Mittwoch, den 14. Juni findet die Mitgliederversammlung im „Roten Eck“ ab 19.30 Uhr statt.

Am Dienstag, den 26. Juni haben wir ab 16.30 Uhr den „Pflegestützpunkt“ zu Gast.

Info für eine der „schönsten Fortbewegungsarten“: vom 25. Juni bis 15. Juli findet wieder die Aktion „Stadtradeln“ in Bruchsal und im Landkreis Karlsruhe statt. Die „Roten Radler“ der SPD nehmen wieder als Gruppe daran teil und rechnen mit vielen Mitradlerinnen und Mitradlern, als Gruppenleitung organisiert die OV-Vorsitzende Britta Brandstätter eine Radtour am 25. Juni ab 18 Uhr. Treffpunkt ist am „Roten Eck“, die Tour wird hügelig und über die Ringroute zunächst nach Heidelberg, Helmsheim, Obergrombach bis nach Untergrombach führen. Wer mitradeln möchte, kann sich gerne anschließen.

Näheres unter www.stadtradeln.de
Brandstätter



Tachometerstand

Foto: Brandstätter

Freiwillige Feuerwehr

Gesamtwehr Bruchsal

Großes Kreiszeltlager mit Fackelumzug in Bruchsal

Die Jugendfeuerwehr Landkreis Karlsruhe veranstaltet vom 7. bis 11. Juni ihr traditionelles Kreiszeltlager in Bruchsal. Beim Sportzentrum wird eine Zeltstadt entstehen – mit über 850 Teilnehmern. Neben einem bunten und kurzweiligen Programm für die teilnehmenden Jugendlichen aus zahlreichen Jugendfeuerwehren des Landkreis Karlsruhe findet am Freitag, 9. Juni um 21.30 Uhr ein großer Fackelumzug statt. Die Bevölkerung ist recht herzlich an der Wegstrecke eingeladen. Alle Teilnehmer des Zeltlagers starten mit der Aufstellung im unteren Schlossgarten.

Von dort aus führt der Zug über folgenden Verlauf:

- Rechts auf die Schwetzinger Straße
- Rechts in die Germersheimer Straße
- Links in den Zieglerweg
- Links in die Philippsburger Straße
- Links auf die Schwetzinger Straße
- Ziel ist das Sportzentrum

Die Jugendlichen freuen sich auf zahlreiche Besucher an der Wegstrecke.

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Wieder Familienvorstellungen im theater treppab

Auf vielfachen Wunsch hat die Badische Landesbühne für die folgenden Produktionen zusätzliche Familienvorstellungen im theater treppab angesetzt:

Samstag, 10. Juni:

Hast du Angst?, fragte die Maus

Sonntag, 11. Juni:

20.000 Meilen unter dem Meer

Samstag, 17. Juni:

Samstag, 22. April:

Ein König zu viel

Jeweils um 15 Uhr im theater treppab.



20.000 Meilen unter dem Meer

Foto: Sonja Ramm

Jazzclub Bruchsal



2. Jam-Session beim Jazzclub Bruchsal

Nach dem grandiosen Auftakt am 12. Mai bietet der Bruchsaler Jazzclub am 2. Juni seine zweite Jam Session an. Wie schon beim ersten Mal bildet das Antoine-Spranger Sessiontrio mit Piano/Kontrabass/Drums die harmonische und rhythmische Grundlage für ein kreatives Zusammenspiel mit Gästen, die Lust am Jazzen und Jammen haben.

Sowohl Instrumentalisten/innen als auch Sänger/innen sind herzlich willkommen. Das Sessiontrio wird den Abend musikalisch einleiten, das weitere Programm wird von den sing- und spielfreudigen Gästen mitbestimmt und gestaltet.

Wie sich der Abend entwickeln wird, weiß man nie genau: Wer kommt? Welche Songs werden gespielt? Was haben die Gastmusiker für Ideen? Das spontane Zusammenspiel hat einen besonderen Reiz, man darf bei einer Jam Session auf jeden Fall gespannt sein.

Adresse: Jazzclub Bruchsal, Am Alten Schloss 22, Bruchsal

Tickets: EINTRITT FREI

Beginn: 20 Uhr – Einlass circa 30 Minuten vor Konzertbeginn

Freie Sitzplatzwahl, keine Sitzplatzreservierung möglich!

Weitere Konzerte im Juni:

17. Juni: Adam Ben Ezra – Kontrabass-Phänomen und Multiinstrumentalist – Jazzclub Bruchsal

30. Juni: Jazz on the Wild Side 2023 – Cécile Verny Quartet – „Of Moons and Dreams“

www.jazzclub-bruchsal.de

Die Koralle



Letzte Chance:

Noch zwei Vorstellungen von „Futur de Luxe“ in der Koralle

Nur noch zwei Mal ist das packende Drama „Futur de Luxe“ von Igor Bauersima unter der Regie von Philipp Stavenhagen im Theater im Riff zu sehen.

Futur de Luxe

Der Abend beginnt mit einem gemütlichen Familienessen, zu dem Genforscher Theo und seine Frau Ulla ihre drei erwachsenen Kinder eingeladen haben. Wie in jeder Familie bringen alle Sprösslinge so ihre Päckchen mit an den Esstisch: Künstler Felix stichelt gegen das Establishment, Arzt Rudolf scheint seinen Vater mit seinem beruflichen Erfolg noch übertreffen zu wollen, und Tochter Uschi findet auch zwischen diesen Polen ihren Platz. Doch bei den üblichen Sti-

cheleien unter Geschwistern und Eltern wird es an diesem Abend nicht bleiben: Denn Theo wartet mit einer schockierenden Enthüllung auf.

Um seine wissenschaftliche These zu belegen, dass der Mensch nicht von Geburt an gut oder böse sei, sondern im Laufe seines Lebens von seiner Umwelt dazu geprägt würde, hat er ein Experiment durchgeführt. Beide sind Klone – und während einer die scheinbar guten Gene in sich trägt, ist der andere eine genetische Kopie des personifizierten Bösen. Dass diese Enthüllung nicht ohne Folgen bleibt, ist offensichtlich. Auf der Suche nach der Wahrheit und der Frage, was eigentlich die Identität eines Menschen ausmacht, verheddern sich die Mitglieder der Familie Klein immer weiter in ihrem Netz aus Machtstreben, philosophischen Überzeugungen und familiären Beziehungskonflikten, bis es schließlich zur unvermeidlichen Eskalation kommt.

Dabei gelingt es Bauersima auf erstaunliche Weise, aktuelle Themen mit beachtlicher philosophischer Tiefe zu verhandeln, ohne dabei seinen – zugegeben bitterbösen – Humor zu verlieren. Anhand der Familie Klein wird ein Experiment in einem Mikrokosmos durchgespielt, das die Zuschauerinnen und Zuschauer nicht nur intellektuell, sondern auch emotional erreicht und vor allem auch eine berührende Familiengeschichte voller Konflikte und Spannungen erzählt. Das 2002 uraufgeführte Stück hat dabei nichts an Aktualität verloren. Vor dem Hintergrund jüngster Entwicklungen der Genforschung, der sich etwa durch das CRISPR-Verfahren inzwischen unzählige neue Türen geöffnet haben, gewinnt „Futur de Luxe“ noch einmal deutlich an Fahrt.

Futur de Luxe

Termine: 2. und 4. Juni

Jeweils 19.30 Uhr, Theater im Riff, Bruchsal

Vorverkauf unter www.diekoralle.de und

in der Buchhandlung Braunbarth

Abendkasse ab einer Stunde vor Vorstellungsbeginn.



Foto: Samira Muhic

Musik- und Kunstschule



Kunstschule

Antigone nach Sophokles

Wiederaufnahme des KULT2022-Preisträgerstückes im Kunsthof der Muks

In ihrer Produktion, die beim Kulturpreis der TechnologieRegion Karlsruhe 2022 den ersten Platz belegte, setzen sich die Spieler:innen intensiv mit dem Mythos um die Figur der Antigone auseinander. Sie lehnt sich gegen geltendes Recht auf, das es ihr verbietet, ihren geliebten Bruder zu bestatten.

Auch heute gibt es moderne Heldenfiguren, die wie Antigone ihre eigenen moralischen Überzeugungen über das in manchen Staaten geltende Gesetz stellen, wie beispielsweise die Seenotretterin Carola Rakete.

Auf der Bühne zu erleben ist eine Neufassung der griechischen Tragödie, bestehend aus Originaltexten des Sophokles, Recherchematerial und selbstentwickelten Texten, die auf heutige gesellschaftliche Fragestellungen nach Antworten sucht.

Die jungen Schauspieler/-innen unter der Leitung von Beate Metz setzen sich dabei insbesondere mit Geschichten von Menschen mit Fluchterfahrung und der Thematik der Seenotrettung auseinander und spielen dabei mit den unterschiedlichsten Bedeutungsebenen der antiken Texte.

Vorstellungen am

Freitag, 16. Juni um 19.30 Uhr

Sonntag, 18. Juni um 18 Uhr

Samstag, 24. Juni um 19.30 Uhr

Theater im Kunsthof, Moltkestraße 17a

Eintritt 11 Euro/ ermäßigt 8 Euro

Ticketreservierung unter

(072 51) 91 34-13, per Mail an kunst@muks-bruchsal.de oder an der Abendkasse eine Stunde vor Vorstellungsbeginn.

Schloss Bruchsal



Open-Air-Konzertreihe vom 6. bis 11. Juni im Bruchsaler Schlossgarten

In Abstimmung mit der Provinztour Konzert- und Theateragentur GmbH & Co. KG und den Behörden der Stadt Bruchsal ist uns sehr daran gelegen, alle Möglichkeiten auszuschöpfen, um Anwohnerinnen und Anwohner während der Auf- und Abbauphase sowie der Veranstaltungen möglichst nicht zu beeinträchtigen.

Im Folgenden möchten wir alle wichtigen Informationen zur Veranstaltungsreihe mitteilen und bitten um Verständnis, sollte es trotz aller Vorkehrungen zu Beeinträchtigungen kommen:

Zeiten:

Verstellungsaufbau:

Donnerstag, 1. Juni bis einschließlich Montag, 5. Juni

Veranstaltungszeiten:

6. Juni *, 7. Juni *, 8. Juni, 9. Juni *, 10. Juni *, 11. Juni

Ende der Veranstaltung spätestens um 22 Uhr

* Ende der Veranstaltung spätestens um 22.15 Uhr

Veranstaltungsabbau:

Montag, 12. Juni bis spätestens einschließlich Freitag, 16. Juni
Lärmintensivere Arbeiten werden auf den Zeitraum von 8 bis 18 Uhr im genannten Zeitraum beschränkt.

Der Schlossgarten Bruchsal ist während der Auf- und Abbauphase sowie für die Veranstaltung gesperrt.

Sollten Sie Rückfragen haben oder in Kontakt mit uns treten wollen, können Sie uns gerne eine E-Mail an kontakt@provinztour.de oder an info@schloss-bruchsal.de schreiben.

Kreativer Blütenzauber im Schlossgarten

Am 8. Juni kommen kreative Kinder auf ihre Kosten: Gemeinsam bemalen alle einen Trinkbecher mit ihren Lieblingsblüten. Zur Inspiration geht es durch den frühlingshaften Schlossgarten – von den Kastanienalleen über den Ententeich bis zum Rosenrondell. Überall gibt es zarte Blüten, bunte Blumen und vielfältige Pflanzen zu entdecken. Das selbst verzierte Gefäß ist eine schöne Erinnerung an den gemeinsamen Tag im Schlossgarten oder ein tolles Geschenk für Freundinnen und Freunde. Die Sonderführung startet an beiden Tagen um 15 Uhr.



Foto: Dirk Altenkirch, SSG

Kindermode im Barock

Als Junge ein bodenlanges Kleid tragen? Im Winter in Seidenstrümpfen herumlaufen und kalte Füße kriegen? Immer eine Flohfall in der Wäsche baumeln haben? Heute würde wohl kein Kind mit den adeligen Kindern aus dem 18. Jahrhundert tauschen wollen. Beim Ferienspaß „Vom Floh in der Perücke“ am Mittwoch, 7. Juni um 15 Uhr erfahren Neugierige ab sieben Jahren mehr über die barocken Schönheitsideale und die damalige Mode. Am Ende basteln alle gemeinsam eine zierliche Prinzen- oder Prinzessinnenfigur mit beweglichen Armen und wunderschöner Perücke.

Mit Küchenmagd Notburga unterwegs

Zum Abschluss des Ferienangebots wartet „Küchenmagd Notburga“ am Sonntag, 11. Juni, 15 Uhr, auf die Kinder im Schloss. Sie erzählt, was es früher für die Bediensteten alles zu tun gab: Feste vorbereiten, Mahlzeiten für die Fürstbischöfe kochen und die vielen Räume sauber halten. Als Küchenmagd kennt Notburga natürlich auch die besonderen Rezepte aus der Schlossküche und verrät ein paar leckere Kochideen. Zu diesem Rundgang für Kinder ab fünf Jahren in erwachsener Begleitung, gehört zudem ein Spiel, bei dem man Geschick beweisen muss. Zum Abschluss üben Groß und Klein gemeinsam die standesgemäße Verbeugung!

Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal
www.vhs-bruchsal.de

10009 Die „Besondere Stadtführung“ - Von der Vergangenheit zur Moderne mit Besuch von erlesenen Einzelhandelsgeschäften Kulinarische Köstlichkeiten, erlesener Wein, Juwelen aus Kunst und Literatur sowie andere Besonderheiten – in Zusammenarbeit mit der Touristinformation Bruchsal, Freitag, 16. Juni, 15 Uhr am Eingang Schloss Bruchsal, Ende: circa 18 Uhr, Karlheinz Bollheimer, Stadtführer und Weinguide, nimmt Sie mit auf einen Rundgang zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten des historischen und modernen Bruchsal. Wir beginnen beim traumhaften Areal des Barockschlosses und tauchen danach in die Innenstadt ein, welche nach der fast vollständigen Zerstörung im 2. Weltkrieg wieder komplett aufgebaut wurde. Seit 2017 ist Bruchsal FairTrade-Stadt! Der Faire Handel steht für Transparenz. Wir werden ausgesuchte Geschäfte besuchen, die sich dem fairen Handel verschrieben haben. Andere erwähnte Einzelhandelsgeschäfte und Betriebe mit heimischen Produkten runden die Palette ab. Zum Abschluss der Veranstaltung ist auf Wunsch eine Einkehr mit einer Weinverkostung und einem Essen vorgesehen.

30206 B Entspannte Schultern, freier Nacken mit der Feldenkraismethode, 5 Abende, Donnerstag, 15. Juni 18.45 - 19.45 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule, Gymnastikraum. Mit der Feldenkraismethode lernen Sie Schultern, Nacken, Kiefer und Augen von unangenehmer Anspannung zu befreien. Es werden zunächst kleine leichte Bewegungen im Liegen, Sitzen und Stehen ausgeführt. So lernen Sie, sich neue Bewegungsmöglichkeiten zu erschließen und sich schmerzfreier zu bewegen. Die Anleitungen trainieren die Selbstwahrnehmung und steigern die Achtsamkeit für selbst erzeugte Handlungen. Matte, Decke und bequeme Kleidung mitbringen.

30224 Gewaltprävention - Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen ab 14 Jahren Samstag, 17. Juni, 10 - 14 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule, Gymnastikraum, Der Dozent zeigt den Kursteilnehmerinnen, wie man besondere Konflikt- und Gefahrensituationen richtig einschätzt. Neben dem Stimm- und Schreittraining üben wir einfache, aber wirkungsvolle Selbstverteidigungstechniken, die im Notfall eingesetzt werden dürfen. Anhand von Rollenspielen werden Alltagssituationen wie z.B. zu Fuß auf dem Nachhauseweg, an der Straßenbahnhaltestelle, im Bus und in der Stadtbahn erklärt und/oder wirkungsvoll nachgespielt. Feste Hallenschuhe, Alltagskleidung, und ein Getränk mitbringen.

40610A Englisch B1, 50+, Dienstag, 13. Juni, 9 - 10.30 Uhr (7x), Bürgerzentrum,

Die Willi Bühne



„Das Würde des Menschen“



Ingo Borchers bei Willi die Bühne Foto: Inbö

Nicht „Was ist schlecht gelaufen?“, sondern „Wie könnte es besser sein?“ Das sind philosophisch-satirische Gedankenspiele von und mit Ingo Borchers; das ist Kabarett einmal anders gedacht: Haltung bewahren und Bewährtes aufgeben. Vorübergehend stehen bleiben. Den Ausnahmezustand zur Regel machen. Und: Fragen stellen. Wollen wir das Digitale als Werkzeug oder als Habitat begreifen? Gibt es ein Davor und Danach? Oder eher ein Davor und Seitdem? Vielleicht gar ein Davor und ein Ab jetzt? Es schlägt die Stunde der Utopien. Die Utopie ist befreundet mit dem Konjunktiv. In ihr steckt das Mögliche. Und hat damit immer das Potenzial zur zukünftigen Wirklichkeit. Auch der Fall der Mauer war bis zum tatsächlichen Fall nichts anderes als Utopie. Man muss mit allem rechnen. Sogar mit dem Guten! 1973 im niedersächsischen Dissen bei Osnabrück geboren, hatte Ingo Borchers nach Abitur, Führerschein und Seepferdchen auch Unterricht in Tanz, Pantomime und Schauspiel. Prägend für ihn war sein Zivildienst im Büro für Umweltfragen: Mindestens 20 Kröten vor dem Unfalltod bewahrt, drei Fledermausfamilien umgesiedelt und zwei Motorsägen in Brand gesteckt.

Nach dem Studium der Germanistik erste Bühnenerfahrungen als Clown, Kleinkünstler und Kabarettist. Parallel zur Mitarbeit im Hörfunk, aktuell für WDR, BR, RTL, 3sat und SR, entstand 1997 sein erstes erfolgreiches Soloprogramm. Seither ist er auf den Bühnen dieser Republik, in Österreich und der Schweiz unterwegs, heuer auf

Einladung von Willi die Bühne im Brusler Kulturtempelchen Exil-Theater am Samstag, 3. Juni um 20 Uhr. Über willidiebuehne@posteo.de sind noch Platzreservierungen möglich. jobei.

Mitteilungen anderer Institutionen

HubWerk01

Investition in die Digitalisierung: HubWerk01 erhält 950.000 Euro



V. l.: Vanessa Gantner, HubWerk01; Lisa Harbusch, HubWerk01; Peter Gräser, Head of Corporate Innovation innoWerft; Dr. Patrick Rapp, Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg; Dr. Marc Willems, Geschäftsführender Vorstand HubWerk01; Niklas Rauber, HubWerk01
Foto: HubWerk01

Grund zur Freude für das HubWerk01: Rund 950.000 Euro erhält das Digitalisierungszentrum für sein Projekt „Digital Hub Region Bruchsal Walldorf“. Den entsprechenden Bewilligungsbescheid überreichte nun Dr. Patrick Rapp, Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, in Bruchsal an die Vertreter/-innen des Projekts. Die Förderung ermöglicht dem HubWerk01, sich inhaltlich sowie räumlich weiterzuentwickeln.

Umgesetzt wird das Projekt vom Trägerverein Digital Hub Region Bruchsal e.V. zusammen mit dem neuen Konsortialpartner innoWerft TGZ Walldorf Stiftung GmbH. Somit erweitert der Digital Hub nicht nur sein Wirkungsgebiet um die Region Walldorf, sondern auch sein Leistungsportfolio, wie Dr. Marc Willems, Geschäftsführender Vorstand des Vereins, erläuterte: „Als gemeinnütziger Verein leben wir vom Engagement unserer Mitglieder. Gemeinsam suchen wir Wege, wie die Region vom digitalen Wandel profitieren kann. Die neuen Angebote stehen daher ganz im Zeichen von Co-Creation, Co-Learning und Community.“

„Ohne die erneute finanzielle Unterstützung durch das Wirtschaftsministerium wäre die kontinuierliche Arbeit dieses Digitalisierungszentrums nicht möglich“, sagte Bruchsals Oberbürgermeisterin und Aufsichtsratsvorsitzende des Vereins Cornelia Petzold-Schick bei der Bescheidübergabe. „Der Digital Hub ist eine absolut notwendige Unterstützung zur Digitalisierung in der Breite für die mittelständische Wirtschaft sowie für kleinere Betriebe. Die Umsetzung der Digitalisierung bedarf einer ständigen und kontinuierlichen Überzeugungsarbeit.“ Staatssekretär Dr. Rapp betonte: „Der Digital Hub Region Bruchsal hat sich als wichtige Anlaufstelle zur Digitalisierung in der Region etabliert.“

Auf das Projekt freut sich auch Peter Gräser von der innoWerft: „Wir haben in den letzten Jahren hervorragende Erfahrungen bei der Zusammenarbeit mit dem HubWerk01 gemacht, besonders beim Projekt InnoPartner Kraichgau. Da lag es auf der Hand, dass wir das weiter ausbauen. Wir sind sehr froh, dass das Land unseren kreisgrenzenüberschreitenden Ansatz so stark unterstützt.“

Der Digital Hub Region Bruchsal Walldorf ist einer von insgesamt zwölf regionalen Digital Hubs, die von Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut zur Förderung ausgewählt wurden. Bereits im Rahmen des ersten Förderaufrufs von 2017 setzte sich das Bruchsaler Digitalisierungszentrum gegen eine landesweite Konkurrenz durch.

Lokale Agenda

Menschen mit und ohne Handicap Lokale Agenda 21 Bruchsal

Rückblick 1. Inklusionstag

Am 20. Mai fand in Bruchsal der 1. Inklusionstag statt. Auch die Arbeitsgruppe Menschen mit und ohne Handicap hatte sich aktiv an dieser Veranstaltung beteiligt.



Menschen mit und ohne Handicap auf dem 1. Inklusionstag

Foto: Jürgen Weick

An unserem Stand waren unter anderem Filme von Gefahrenstellen im Straßenverkehr für Menschen mit Sehbeeinträchtigung und Blinde im Stadtgebiet von Bruchsal zu sehen. Auch hatten wir drei verschiedene Aktivrollstühle zum Probefahren zur Verfügung. Kinder, Erwachsene sowie Bedienstete der Stadtverwaltung versuchten sich im Rollfahren auf dem Kopfsteinpflaster des Otto-Oppenheimer-Platzes. Herzlichen Dank an das St. Georg Sanitätshaus für den unkomplizierten Kontakt sowie das Ausleihen der Rollstühle. Damit konnte Interessierten der Umgang und die Schwierigkeiten mit Rollis aufgezeigt werden.

Natürlich besuchte unsere Gruppe auch das neueröffnete Generationenhaus in der Stadtgrabenstraße, das an diesem Tag eingeweiht wurde. Das Generationenhaus ist barrierefrei und wurde unser neues Sitzungsdomizil.

Bei der Nachbereitung des Inklusionstages in der Arbeitsgruppensitzung am 22. Mai bestätigte jede/-r Teilnehmerin oder Teilnehmer am Inklusionstag, dass dieser Tag ein gelungener Tag mit vielen Eindrücken und Erfahrungen war. Selbst das Wetter hatte mitgespielt. Trotzdem gab es einige Feststellungen, welche bei der Planung und Durchführung eines weiteren Inklusionstages oder einer weiteren Veranstaltung durch die Stadt Bruchsal in Bereich der Fußgängerzone verbessert werden könnten. Unsere diesbezüglichen Vorschläge wurden dem Hauptamt, Frau Svenja Hoffmann, kommuniziert.

Weitere Sitzungstermine im laufenden Jahr sind am 26. Juni, 24. Juli, 25. September, 30. Oktober und am 27. November. Die Sitzungen finden jeweils immer ab 18 Uhr bis 19.30 Uhr als Präsenztreffen im „Generationenhaus“ in der Stadtgrabenstraße 25 oder ausnahmsweise als Videokonferenz statt.

Die Einladungen zu den Sitzungen erfolgen rechtzeitig im Amtsblatt und/oder per Mail – und denkt daran: „Gesundheit ist die Devise der Stunde.“

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen.

2. Korinther 13,13

Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



Gottesdienst:

Sonntag, 4. Juni,

10 Uhr: Herzliche Einladung in die Paul-Gerhardt-Kirche in Bruchsal zum Gottesdienst der Gesamtkirchengemeinde, Pfarrer Achim Schowalter

Vorschau:

Sonntag, 11. Juni,

10 Uhr: Gottesdienst in der Schlosskirche Obergrombach, Pfarrerin Andrea Knauber,

11 Uhr: Ki-Tee-Go Kindergottesdienst in der Schlosskirche Obergrombach mit dem Kigo Team: Marion Kretz und Eva Kuntze

Alles hat seine Zeit!

Liebe Hörerinnen und Hörer der Telefonandacht!

Das Angebot der Telefonandacht endet im Mai.

Begonnen hatte ich dieses Angebot als Angebot während der Corona-Zeit, und ich habe es fortgesetzt, wie es mir möglich war. Aufgrund von Gemeindetagen an Wochenenden und Urlaubszeiten kam es immer wieder zu Unregelmäßigkeiten.

Da sich das in der kommenden Zeit nicht ändern wird, endet dieses Angebot nun.

Ich danke Ihnen, mit denen ich auf diese Weise verbunden sein konnte. Gott befohlen! Ihre Pfarrerin Andrea Knauber

Bei Anliegen und Fragen:

Das Pfarramt der Christuskirche Unter-/Obergrombach hat in den Pfingstferien geschlossen.

In der KW 22 ist Pfarrerin Knauber erreichbar unter (072 57) 90 30 70 oder (01 77) 427 76 24

In der KW 23 hat Frau Knauber Urlaub. Ihre Vertretung macht Pfarrer Wolf-Dieter Weber aus Karlsdorf-Neuthard-Forst. Er ist erreichbar unter der Telefonnummer (01 79) 223 98 86

Ab dem 13. Juni ist das Pfarramt wieder besetzt:

Dienstag von 10 bis 12 Uhr und

Donnerstag von 10 bis 12 Uhr und von 15 bis 17 Uhr

Sie können uns auch eine Nachricht schicken an

E-Mail: christuskirche.bruchsal@kbz.ekiba.de

Evangelische Kirchengemeinde Heildelheim



Gottesdienst Stadtkirche

Am Sonntag, 4. Juni, feiern wir einen gemeinsamen Gottesdienst beider Kirchengemeinden Helmsheim und Heildelheim um 10 Uhr in der Melanchthonkirche Helmsheim mit Prädikant Volker Geisel. Herzliche Einladung!

Gebet für den Ort

Am Dienstag, 6. Juni, findet um 19.30 Uhr das Gebet für den Ort in der Christlichen Gemeinde, Pfälzer Straße 15 a statt.

Herzliche Einladung zum Gebet!

Kirche Kunterbunt

Wir laden herzlich zur nächsten Kirche Kunterbunt ein. Auch dieses Mal geht es lustig, laut und wild zu. Es wird gestaltet, gespielt, experimentiert, getobt, gesungen, gefeiert, gegessen und gelacht! Kinder mit Mama, Papa, Oma, Opa, Tante oder Onkel oder mit allen zusammen sind eingeladen zu einem tollen Nachmittag, dieses Mal unter dem Motto: „Heldhaft!“. Die Kinder dürfen gerne als Superhelden verkleidet kommen.

Wir treffen uns am Sonntag, den 18. Juni von 15.30 bis 18.30 Uhr rund ums Gemeindehaus Helmsheim. Weitere Informationen finden Sie auf den Flyern oder der Homepage der Kirchengemeinden.

Pfarramt

Das Pfarramt ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Sie finden uns im neuen Gemeindehaus, Hohenstaufenstraße 28, 76646 Bruchsal

Telefon: (072 51) 51 68;

E-Mail: heildelheim-helmsheim@kbz.ekiba.de

Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte vom 30. Mai bis 4. Juni an Pfarrer Achim Schowalter,

Telefon: (072 51) 30 52 98.

Und vom 5. Juni bis 7. Juni an Pfarrer Wolf-Dieter Weber,

Telefon (07253) 845 11 19; E-Mail: wolf-dieter.weber@kbz.ekiba.de

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienst Melanchthonkirche

Am Sonntag, 4. Juni feiern wir einen gemeinsamen Gottesdienst beider Kirchengemeinden Helmsheim und Heildelheim um 10 Uhr in der Melanchthonkirche Helmsheim mit Prädikant Volker Geisel. Herzliche Einladung!

Pfarramt

Das Pfarramt ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet. Sie finden uns im neuen Gemeindehaus, Hohenstaufenstraße 28, 76646 Bruchsal
 Telefon: (072 51) 51 68;
 E-Mail: heidelsheim-helmsheim@kbz.ekiba.de
 Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte vom 30. Mai bis 4. Juni an Pfarrer Achim Schowalter, Telefon: (072 51) 30 52 98.
 Und vom 5. Juni bis 7. Juni an Pfarrer Wolf-Dieter Weber, Telefon (072 53) 845 11 19; E-Mail: wolf-dieter.weber@kbz.ekiba.de

Luthergemeinde Bruchsal

Herzliche Einladung zu Gottesdiensten und Andachten in der kommenden Woche:

Sonntag, 4. Juni,
 10 Uhr: Gottesdienst in der Paul-Gerhardt-Gemeinde (An diesem Sonntag findet der Gottesdienst nicht in der Lutherkirche statt)

Offene Kirche:

Wir laden herzlich ein in die „Offene Kirche“. Von Ostern bis Oktober ist die Lutherkirche samstags von 10 bis 12 Uhr geöffnet! Die offene Kirche lädt ein zum Verweilen, für ein stilles Gebet, um unsere Lutherkirche zu besuchen, oder sie mit dem digitalen Kirchenführer zu erkunden!

Gruppen und Kreise in der kommenden Woche:

Dienstag 19.30 bis 21 Uhr: Lutherchor in Raum 1
 Mittwoch 9.30 bis 11 Uhr: Krabbelgruppe Mini-Lus im Saal
 Mittwoch 19 bis 20.30 Uhr: Posaunenchor im Saal
 Mittwoch 20.15 bis 21.45 Uhr: Rainbow-Gospelchor im Saal

Bei Anliegen und Fragen:

Vom 29. Mai bis 2. Juni ist das Pfarramt nicht besetzt.
 In der Woche vom 5. bis 9. Juni ist das Pfarramt wie folgt besetzt:
 Montag, 5. Juni geschlossen
 Dienstag, 6. Juni 12.30 bis 15.30 Uhr
 Mittwoch, 7. Juni und Donnerstag, 8. Juni geschlossen
 Freitag, 9. Juni 9.30 bis 12 Uhr
 Das Pfarramt hat die Telefonnummer (072 51) 20 04 und die E-Mail: luthergemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de.
 Die Gottesdienste erfahren Sie auch von unserer Homepage: www.luthergemeinde-bruchsal.de.

Gottesdienste und Veranstaltungen**Freitags im Gespräch - 9. Juni, 18.30 Uhr****Ein Engel an meiner Seite. Eine Geschichte vom Überleben im Holocaust. Bernard Zimmerman, Zeitzeuge der zweiten Generation**

Bernard Zimmerman setzt die Tradition seines Vaters Herman fort, der in seinem Buch „Ein Engel an meiner Seite“ und in vielen Vorträgen das Schicksal seiner Familie im Dritten Reich geschildert und damit die Erinnerung an diese schreckliche Zeit wachgehalten hat. Nach der schlimmen Zeit als Jude unter den Nazis begann Ende der 30er Jahre die jahrelange Flucht der Familie quer durch Europa, die schließlich glücklich in der Schweiz endete. Später wanderte Vater Herman in die USA aus, wo auch sein Sohn Bernard geboren wurde, der inzwischen in Deutschland lebt. Sehr lebendig und mit viel Humor erzählt Bernard über das Schicksal der Familie in Deutschland und das Leben in New York, denn „in unserer Familie wurde bei aller leidvoller Erinnerung auch immer viel gelacht“. Es wird sicher ein spannender, bewegender, humorvoller und im besten Sinne denkwürdiger Abend. Der Referent und das Team freuen sich auf Ihr Kommen.

Evangelische Paul Gerhardt Gemeinde**Gottesdienste**

Sonntag, den 4. Juni, Trinitatis
 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Pfarrer Achim Schowalter und Band

Gruppen und Kreise

Freitag, den 2. Juni
 19.30 Uhr Männerrunde

**Evangelische Kirchengemeinde
Staffort-Büchenau**

Gartenstraße 31, 76297 Stutensee, Telefon (072 49) 89 77
 staffort-buechenau@kbz.ekiba.de
 www.kg-staffort-buechenau.de
 Sprechzeit Pfr. Dr. Holger Müller:
 Donnerstag, 16.30 bis 17.30 Uhr und nach Vereinbarung
 Seelsorgliche Gespräche: telefonisch, im Pfarramt oder bei Ihnen
 Das Pfarrbüro ist geöffnet: Dienstag und Mittwoch 9.30 bis 12 Uhr, Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr

Die KIRCHE ist übers Hauptportal sowie barrierefrei im Anbau zugänglich, täglich von circa 9 bis 18 Uhr geöffnet. Wegen Steinschlag – Lebensgefahr! – bleiben die Wege um die Kirche gesperrt!

2. Juni – Freitag

15 - 17 Uhr FRAUMENTREFF im GH für alle Frauen jeden Alters. Mit Inge Borel und Team. Nächster Termin: 16. Juni

4. Juni – Sonntag Trinitatis – Gottes Dreieinigkeit

„Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen!“

2. Korintherbrief 13,13

10 Uhr Gottesdienst in BÜCHENAU mit M. Rempel, Orgel, und Pfr. Müller

11. Juni – 1. Sonntag nach Trinitatis

Jesus Christus spricht: „Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich!“ Lukas 10,16

10 Uhr Gottesdienst in BÜCHENAU mit M. Rempel, Orgel, und Pfr. Müller

Unsere Kontoverbindung:

Ev. KG Staffort-Büchenau, IBAN DE98 6639 1200 0004 0020 08.
 Vielen Dank für alle Spenden!

Ev. Kinder- und Jugendarbeit in der Allianz

Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen
ACHTUNG! Kompletter NEUSTART nach den PFINGSTFERIEN!
 Angelehnt an „Promiseland“ der Willow Creek Community Church/ USA testen wir zwischen den Pfingst- und den Sommerferien unser neues Konzept für Große Jungschar, Kleine Buben- und Kleine Mädchenjungschar:

In die Jungschar herzlich eingeladen sind alle Kinder der ersten bis siebten Klasse, weiterhin donnerstags ab 17.15 Uhr ins Haus der Liebenzeller Gemeinschaft. Zum Ankommen gibt es ein Spieleangebot, dann einen gemeinsamen Teil mit einer Andacht, bevor die Kinder in ihrer Kleingruppe (nach Alter getrennt) ein abwechslungsreiches Programm erwartet.

Die Kleingruppen entsprechen den aktuellen Jungschargruppen (kleine Mädchen und Buben: jeweils erste bis vierte Klasse; große Jungschar: fünfte bis siebte Klasse), und auch die Mitarbeiter bleiben in ihrer Jungschar!

Nach der Testphase entscheiden wir, ob wir diesen Weg weiter gehen oder ob wir zurück zu unseren drei Jungschargruppen kommen wollen.

Für weitere Fragen stehen wir natürlich gerne zur Verfügung:

Samuel Grimm (0175) 888 68 43 und

Melanie Ernst (01 72) 387 59 72

Jungschar für Kinder, erste bis siebte Klasse

ab Donnerstag, 15. Juni, 17.15 bis 19 Uhr

Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestraße 3, Staffort

Evangelisch-methodistische Kirche**Gottesdienste**

Sonntag, 4. Juni, 10.30 Uhr: Gottesdienst auf dem CVJM-Platz Bruchsal (Giesgrabenweg), mit Jürgen Fleck; bei Regen in der EmK Bruchsal, Moltkestraße 3 parallel Sonntagsschule

Sonstige Veranstaltungen

Donnerstag, 1. Juni, 18.30 Uhr: Sporttreff in Kraichtal-Gochsheim, Bolzplatz neben der Sporthalle

Montag, 5. Juni, 19.30 Uhr:
 Posaunenchorprobe, EmK Unteröwisheim

Dienstag, 6. Juni, 15 Uhr:
 Bibelgespräch am Nachmittag, EmK Bruchsal

Dienstag, 6. Juni, 19.30 Uhr:
Bezirks-Bibelgespräch, EmK Unteröwisheim

Persönlicher Kontakt:

Pastor Knut Neumann, Telefon (072 51) 381 30 36

Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen!

Aktuelle Informationen gibt es unter

<https://emk-bruchsal-kraichtal.de>.

Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Röm.-Kath. Kirchengemeinde
Karlsdorf-Neuthard-Büchenau
Gustav-Laforsch-Straße 80
76646 Bruchsal-Büchenau
Pfarrer Dr. Torsten-Christian Forneck
Telefon: (072 51) -3661609, E-Mail: pfarrer.forneck@kanebue.de
Pfarrsekretärin Sandra Schönecker
Telefon: (072 57) -60 39, E-Mail: pfarrbuero.buechenau@kanebue.de
Öffnungszeiten:

Dienstag 8.30 bis 11 Uhr und Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr

Diakon Stefan Baumstark

Telefon: (072 57) -90 39 34, E-Mail: Diakon.Baumstark@kanebue.de

Termine nach Vereinbarung

Carolin Mezger

Telefon: (072 51) 40 462, E-Mail: carolin.metzger@kanebue.de

Termine nach Vereinbarung

Urlaubszeit im Pfarrbüro Büchenau:

Das Büro ist vom 6. bis zum 9. Juni geschlossen

Unsere Gottesdienste vom 2. bis 8. Juni

Freitag, 2. Juni Hl. Marcellinus und hl. Petrus
17 Uhr Ka Haus Elisabeth Rosenkranzgebet
19 Uhr Ne Eucharistiefeier - Kollekte Miteinander Teilen (Bopp)

Samstag, 3. Juni Hl. Karl Lwanga und Gefährten
17.30 Uhr Bü Beichtgelegenheit (Bopp)

Sonntag, 4. Juni Dreifaltigkeitssonntag
9 Uhr Ne Eucharistiefeier (Bopp)
10.30 Uhr Ka Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit (Bopp)
11.45 Uhr Ka Tauffeier (Baumstark)
18 Uhr Ne Ökumenisches Friedensgebet

Dienstag, 6. Juni Hl. Norbert
19 Uhr Bü Eucharistiefeier - Kollekte Miteinander Teilen (Bopp)

Mittwoch, 7. Juni
10.30 Uhr Ka Haus Elisabeth Eucharistiefeier (Bopp)

Donnerstag, 8. Juni Hochfest des Leibes und Blutes Christi - Fronleichnam
9 Uhr Ka Eucharistiefeier Fronleichnamfeier in Neuthard
9 Uhr Ne Festliche Eucharistiefeier anschließend Fronleichnamprozession - mitgestaltet von den Kirchenchören Karlsdorf-Neuthard und dem Musikverein Neuthard (Gemeinsame Feier von Karlsdorf-Neuthard)
17 Uhr Bü Wort-Gottes-Feier anlässlich der Diamantenen Hochzeit (Baumstark)
19 Uhr Ka Vesper - mitgestaltet von der Schola

Dankeschön an Sternsinger

Als Dankeschön für euren tollen Einsatz als Sternsinger möchten wir euch herzlich am 30. Juni ab 16 Uhr zu einem Sommerfest einladen. Mit leckeren Würstchen vom Grill und verschiedenen lustigen Spielen wollen wir uns gemeinsam einen schönen Nachmittag im Pfarrgarten Büchenau machen. Bitte denkt an Badesachen und Handtuch. Also kommt gerne vorbei, wir freuen uns auf euch!
Carolin Mezger und Diakon Baumstark

Katholische Junge Gemeinde Büchenau

Zeltlager

Die KJG Bruchsal-Büchenau veranstaltet in den ersten beiden Wochen der Sommerferien (31. Juli bis 11. August) wieder ein Zeltlager für Kinder und Jugendliche zwischen acht und 13 Jahren.

Wer Lust auf zwölf Tage Action, Spaß und Abenteuer im Freien hat, sollte sich schnell anmelden!

Dieses Jahr fahren wir auf den Zeltplatz in Hochspeyer am Rande des Pfälzer Waldes.

Bevor es für die Kinder am 31. Juli mit dem Bus von Büchenau aus losgeht, haben die Gruppenleiter einige Tage zuvor den Zeltplatz auf Vordermann gebracht, eine Waschstelle errichtet und Zelte gestellt, darunter auch unser Küchenzelt und das große Gemeinschaftszelt, in dem gegessen, getanzt und gelacht wird.

Nach Ankunft der Kinder auf dem Zeltplatz und einem ersten Kennenlernen werden die Kinder in Achterzelte (Jungs und Mädels getrennt) eingeteilt und bekommen zwei Zeltgruppenleiter zugeteilt, welche für die nächsten zwölf Tage Ersatz-Mamas und -papas sein werden. Wir Gruppenleiter bestehen aus einem 25-köpfigen Team, alle im Alter zwischen 16 und 27 Jahren.

Mit dabei haben wir jedes Jahr unser Küchenteam, bestehend aus ehemaligen Gruppenleitern, die uns jeden Tag mit frisch zubereiteten Mahlzeiten und gesunden Snacks versorgen.

Die zwölf Tage füllen wir auch mit der ein oder anderen Action, die nicht nur auf dem Zeltplatz stattfindet, dieses Jahr eingeplant sind wieder unser Dorfspiel und natürlich mehrere Besuche im Schwimmbad. Ansonsten erwarten die Kinder neben gemütlichen Abenden am Lagerfeuer auch actionreiche Abendprogramme wie Motto-Shows und die Disco. Nachdem die Kinder sich ausgetanzt haben, geht es für alle ins Bett, bis auf ein Zelt, welches in drei Schichten die Nachwache übernehmen darf und sich gemeinsam mit zwei Gruppenleitern um das Lagerfeuer kümmert und unser Banner vor möglichen Besuchern aus dem Dorf oder anderen KJGs beschützt.

Wenn sich das für Euch nach einer spaßigen Zeit an der frischen Luft anhört und ihr Lust auf zwölf Tage Zeltlager habt, dann schnappt euch noch einen Freund oder eine Freundin und meldet euch schnell an, es sind noch einige Plätze frei! Nähere Informationen, sowie Anmeldungen sind auf der Homepage www.kjg-bruchsal-buechenau.de dazu finden.

Solltet Ihr vorab noch Fragen haben, sind wir jederzeit über folgende E-Mail erreichbar info@kjg-bruchsal-buechenau.de.

Wir freuen uns auf Euch!



Foto: Sophie Langer

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Samstag, 3. Juni,
Obergrombach St. Martin: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Niedenzu)

Sonntag, 4. Juni,
Heidelsheim St. Maria: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Brucker)
Helmsheim St. Sebastian: 9 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung (WGF-Team)

Untergrombach St. Cosmas und Damian: 10.30 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung (WGF-Team)

Montag, 5. Juni,
Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Donnerstag, 8. Juni,
Obergrombach St. Martin: 9.30 Uhr: Eucharistiefeier für die ganze Kirchengemeinde - mitgestaltet vom Kirchenchor und Musikverein - anschließend Prozession (Pfr. Fritz)

St. Martin Obergrombach

katholische Frauengemeinschaft Obergrombach

Sonnwendfest

Liebe Frauen!

Am Freitag, 23. Juni wollen wir mit euch gemeinsam den Sommer begrüßen und laden dazu herzlich ein. Das Fest beginnt um 18.30 Uhr im Hasenheim (Vereinsgelände des KTZV im Hessenbuckel). Mitzubringen sind etwas Zeit, Appetit und gute Laune.

Halte euch diesen Termin frei und verbringt einen netten Abend im Kreise der kfd-Frauen.

Bitte um Anmeldung bis 16. Juni bei Walburga Schönherr, Telefon (072 57) 23 10.

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Fronleichnam am 8. Juni am Belvedere

Wir laden herzlich zur Mitfeier des Fronleichnamfestes am Donnerstag, 8. Juni um 9 Uhr auf dem Parkplatz des Schönborn-Gymnasiums ein. Anschließend ziehen wir in Prozession zur Stadtkirche; dort gibt es einen kleinen Umtrunk. Bei schlechtem Wetter ist um 9 Uhr Gottesdienst in der Hofkirche. Musikalisch begleitet werden wir wieder von der Stadtkapelle.

Gottesdienste

Freitag, 2. Juni,

St. Peter: 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Samstag, 3. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe
St. Anton: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler)
Stadtkirche: 9 Uhr: Stille Anbetung bis 16.30 Uhr; 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (P. Dieudonné)

Sonntag, 4. Juni,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe
Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)
St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné); 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde
St. Peter: 19 Uhr: Taizégebet
Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler); 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick)

Montag, 5. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz
Stadtkirche, Schönstattkapelle: 17 Uhr: Rosenkranz

Dienstag, 6. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Mittwoch, 7. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Donnerstag, 8. Juni, Fronleichnam

Kastanienplatz-Belvedere: 9 Uhr Hl. Messe (Pfr. Ritzler/Pfr. Nedic/P. Dieudonné) mit der kroatischen Gemeinde am Belvedere; anschließend Prozession zur Stadtkirche und Stehempfang (bei schlechtem Wetter 9 Uhr Hl. Messe in der Hofkirche)
Stadtkirche: 19.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.



im Liebenzeller Gemeinschaftsverband

Freitag, 2. Juni

9.30 Uhr: Generation plus: „Bibel und Brezel“

Sonntag, 4. Juni

10 Uhr: Ankommenszeit mit Kaffee und Gespräch, für die Kinder gibt es Freispiel.

10.30 Uhr: Erlebt Gottesdienst mit Michael Piertzik zum Thema: „Heimat finden“, im Gemeindehaus in der Pfälzer Straße 15a in Heidelberg. Für Eltern mit Baby/Kleinkinder gibt es ein Kleinkindbereich mit Sichtfenster und Übertragung.

Kindergottesdienst für Kindergarten- und Schulkinder wird parallel angeboten. Zusätzlich wird der Gottesdienst gestreamt!

Dienstag, 6. Juni

19.30 Uhr: Gebet für den Ort
Wegen Ferien finden einige Kreise nicht statt!

Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heidelberg e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Straße 15a, www.cg-heidelberg.de oder www.erlebt-bruchsal.de

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Veranstaltungen

Sonntag, 4. Juni, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Gegenwart des dreieinigen Gottes“

Bibelwort aus 2Kor 13,13: Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen!

Die Kinder sind eingeladen zur Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder

Mittwoch, 7. Juni, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Die Quelle des Lebens“

Bibelwort aus Spr 13,14a: Die Lehre des Weisen ist eine Quelle des Lebens.

Homepage: nak-bruchsal.de

Adresse: Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal

Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Programm für die Zusammenkünfte 4. bis 8. Juni Zusammenkünfte am Wochenende

Versammlung Bruchsal-Süd: Sonntag, 4. Juni, 10 Uhr

- Öffentlicher Vortrag: „Eine besonders kostbare Perle – habe ich sie gefunden?“
- Bibelstudium anhand des Artikels: „Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid“

Versammlung Bruchsal-Nord: Sonntag, 4. Juni, 18 Uhr

- Öffentlicher Vortrag: „Wie können wir echte Freunde finden?“
- Bibelstudium anhand des Artikels: „Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid“
- Vortrag eines reisenden Predigers: „Diejenigen, die Jehova lieben, bringt nichts zu Fall“

Zusammenkünfte unter der Woche

Versammlung Bruchsal-Süd: Mittwoch, 7. Juni, 19 Uhr

Versammlung Bruchsal-Nord: Donnerstag, 8. Juni, 19 Uhr

Programmteil „Schätze aus Gottes Wort“:

- Vortrag: „Uns zu versammeln tut uns gut“
- „Nach geistigen Schätzen graben“ – Lehrpunkte aus 2. Chronika Kapitel 30 bis 31
- Bibellesung aus 2. Chronika 31, 11-21
- Programmteil „Uns im Dienst verbessern“:
- Live-Darbietungen zur Schulung in der Gesprächsführung
- Vortrag: „Preise Jehova in der Versammlung durch Kommentare“
- Programmteil „Unser Leben als Christ“:
- „Werde Jehovas Freund: Fertig zum Antworten?“ – Besprechung eines Animationsvideos für Kinder
- Videodokumentation „Ergebnisse unserer organisierten Tätigkeit“
- Interaktiver Bibelkurs – Thema: „Ein Leben führen, das Gott gefällt“

Adresse: Gemeindezentrum Draisstraße 7, 76646 Bruchsal

Hinweise:

1. Es besteht auch die Möglichkeit, per Telefon oder Videokonferenz an den Gottesdiensten teilzunehmen. Informationen dazu können unter der Telefonnummer (072 51) 899 91 angefragt werden.
2. Weitere Orte und Zeiten sowie Zusammenkünfte in anderen Sprachen sind auf der Website JW.ORG zu finden.

Kirche für Bruchsal



... und mittendrin das Reich Gottes!

Gottesdienst,

Sonntag, 4. Juni, 10.30 Uhr

SABOTAGE – der Feind sät mit (Daniel Krug)

Herzlich willkommen! Unser Bistro ist ab 10 Uhr geöffnet. Parallel zum Gottesdienst findet die KinderKirche statt.

Donnerstag, 1. Juni

17 Uhr: Jungschar (acht bis 13 Jahre)

Freitag, 2. Juni

19 Uhr: Offenes Haus – E6

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Abend! Lasst uns miteinander ins Gespräch kommen bei leckerem Essen, Trinken, Spiel und Spaß!

Dienstag, 6. Juni

9.45 Uhr: Krabbelgruppe

19 Uhr: Badminton

Suchst du eine Gemeinde?

Gerne kannst du dich auf www.kf-bruchsal.de näher über uns informieren. Du findest uns in der Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal.

Neuapostolische Kirche Heildelshelm



Veranstaltungen

Sonntag, 4. Juni, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Gegenwart des dreieinigen Gottes“

Bibelwort aus 2Kor 13,13: Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen!

Die Kinder sind eingeladen zur Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder

Mittwoch, 7. Juni, 20 Uhr

Gottesdienst in der neuapostolischen Kirche Bruchsal

Homepage: nak-bruchsal-heildelshelm.de

Adresse: Hainbuchenweg 5, 76646 Bruchsal

Aus den Kindergärten

Wald- und Naturkindergarten Bruchsal e.V.

Unser Jubiläum

Am 13. Mai war ein großer Tag für den Wald- und Naturkindergarten Bruchsal e.V. – Kinder, Eltern, Vereinsmitglieder sowie alle Interessierten waren herzlich eingeladen zum 20-jährigen Jubiläum des Vereins.

Der offizielle Auftakt des Festes war die Einweihung des neuen Bauwagens. Gemeinsam mit Frau Joa von der Stadt Bruchsal sägte die erste Vorsitzende des Vereins Gloria Laukemper einen Baumstamm durch und eröffnete damit offiziell den neuen Bauwagen für die Kindergartenkinder. Anschließend wurde angestoßen und die Feiernden konnten den Bauwagen auch von innen bewundern. An dieser Stelle geht ein herzliches Dankeschön an die Stadt Bruchsal sowie die Firma Schweikert für den tatkräftigen Einsatz, um den Bauwagen an seinen Standort auf der Tipiwiese zu bringen.

Bei schönem Wetter und guter Stimmung nahm das Fest seinen Lauf. Es wurde ausgelassen gespielt, getobt und gelacht.

Es gab verschiedene Angebote für Klein und Groß:

Im Wald konnten die Kinder an Seilkonstruktionen klettern, aus Stöcken, Wolle und Perlen entstanden Zauberstäbe, aus Holzscheiben wurden schöne Amulette gebastelt. Andere tauchten im Tipizelt in die Welt der Märchen ein oder lernten bei den Kräuterwanderungen ausgewählte heimische Wildkräuter und ihre Nutzen kennen.

Am Buffet mit selbstgemachten Leckereien der Kindergarteneltern konnte man sich stärken. Oder mit Stockbrot an den Feuerschalen verweilen und das Beisammensein genießen.

Es war viel los im Wald und der Wald- und Naturkindergarten möchte sich bei allen Feiernden sowie Spendern nochmal von Herzen für das gelungene Fest bedanken!

Wir freuen uns sehr, dass unser Kindergarten nun schon seit 20 Jahren besteht und Kinder so die Möglichkeit haben, sich im Wald und der Natur zu entfalten und entwickeln.



Foto: Wald- und Naturkindergarten Bruchsal e.V.

Die Pressestelle der Stadt Bruchsal erreichen Sie unter 07251/79-338 oder pressestelle@bruchsal.de

Aus der Kernstadt und den Stadtteilen



ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM
HEIMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal

Quartierstreff Südstadt

Gemütliches Zusammen.Kommen am Quartierstreff Rückblick auf das Nachbarschaftsfest am 13. Mai

Am 13. Mai fand unter dem Motto „Zusammen.Kommen“ das erste kleinere Fest am Quartierstreff statt. Rund 60 Personen haben sich über den Tag verteilt eingefunden und konnten Kuchen und Kaffee vom Quartierscafé genießen. Dank großer Unterstützung durch ehrenamtliche Helfer/-innen der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde, dem Seniorenrat, dem Bürgerverein Bruchsal Südstadt e.V. sowie dem Bündnis für Familie und dem Jugendzentrum South Side konnten Bastel- und Spielangebote für Kinder angeboten werden. Vielen Dank an alle Unterstützer/-innen! Die Rückmeldungen waren positiv, daher soll es auch in Zukunft Veranstaltungen dieser Art geben.



Zusammen.Kommen am Quartierstreff Foto: Klemens Ellmann

Regelmäßige Angebote im Quartierstreff Gesellschaftsspiele, Basteln, Lesen und mehr

Mittwochs alle zwei Wochen von 15.30 bis 16.30 Uhr im großen Raum.

Die nächsten Termine sind: 14. Juni / 28. Juni / 12. Juli, jeweils organisiert vom Seniorenrat Stadt Bruchsal.

Ansprechpartnerin Doris Prenzler,

E-Mail: prezler-automation@mail.de.

Anlaufstelle für Sorgen und Probleme – eine Sprechstunde für die Südstadt

Jeden Donnerstag 17 bis 18 Uhr im Quartiersbüro, organisiert vom Bürgerverein Bruchsal-Südstadt e.V.

Ansprechpartner sind Julia Dörr und Thorsten Münch unter mail@bv-bruchsalsued.de.

Beratungsangebot des Ökumenischen Hospiz-Dienstes (ÖHD)

Jeden Mittwoch 11 bis 16 Uhr im Quartiersbüro

Für Menschen, die selbst oder deren Familienangehörige von schwerer Krankheit oder Verlust betroffen sind, aber auch für alle, die sich für ein Ehrenamt als Hospizbegleiter/-in interessieren. Das Beratungs- und Unterstützungsangebot ist groß, nähere Informationen daher auf der Homepage www.hospiz-bruchsal.de.

Kontakt: hospiz@hospiz-bruchsal.de oder telefonisch unter (072 51) 80 08 58.

Beratung und Vernetzung rund um das Alter und Pflege

Vom Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal Jeden 1. Donnerstag im Monat, 9 bis 11 Uhr im Quartiersbüro, nach vorheriger Anmeldung.

Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen erhalten kostenlos Informationen rund um das Thema Pflege und Alter. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle.

Nähere Informationen direkt auf der Homepage unter

www.landkreis-karlsruhe.de/pflegestuetzpunkte.

Kontakt: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de oder telefonisch unter (07 21) 936-704 90

Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Letzte-Hilfe-Kurs bei der Ambulanten Hospizgruppe Am Ende wissen, wie es geht

Das Lebensende und Sterben unserer Angehörigen, Freunde und Nachbarn macht uns oft hilflos, denn uraltes Wissen zur Sterbebegleitung ist schleichend verloren gegangen.

Um dieses Wissen zurückzugewinnen, bieten wir einen Kurs zur „Letzten Hilfe“ an.

In diesen Letzte-Hilfe-Kursen lernen Interessierte, was sie für die ihnen Nahestehenden am Ende des Lebens tun können.

Kleines Einmaleins der Sterbebegleitung

Wir vermitteln Basiswissen, Orientierungen und einfache Handgriffe. Sterbebegleitung ist keine Wissenschaft, sondern auch in der Familie und der Nachbarschaft möglich.

Wir möchten Grundwissen an die Hand geben und ermutigen, sich Sterbenden zuzuwenden. Denn Zuwendung ist das, was wir alle am Ende des Lebens am meisten brauchen.

Die Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung bietet Letzte-Hilfe-Kurse

Nächster Termin:

Dienstag, 6. Juni von 17.30 bis 21.30 Uhr in den Räumen der Ambulanten Hospizgruppe, Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

Kosten: 10 Euro, inklusive Broschüre

Anmeldung unter der Telefonnummer: (07 251) 320 40 10 oder per E-Mail an: bruchsal@hospizgruppe.de

Weitere Infos unter: www.hospizgruppe.de

Textquelle: www.letztehilfe.info

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



ASV international

Germanen aus Bruchsal international Alex und David in Calarasi erfolgreich

Im moldawischen Calarasi errangen Alexandru Chirtoaca und sein Sohn David hervorragende Ergebnisse.

Alexandru konnte beim Turneau International la lupte libre in Calarasi die 61-Kilogramm-Klasse gewinnen.

David setzte sich in der U15-Konkurrenz unter 19 Teilnehmern durch und kam ins kleine Finale, das er siegreich beendete.



V.l.: David und Alexandru Chirtoaca
Foto: ASV

Bürgerverein Bruchsal Südstadt

Termine

Sprechstunde des Bürgervereins Bruchsal-Südstadt e.V.

Donnerstags, 17 bis 18 Uhr im Quartiersbüro,

Seniorenzentrum St. Anton, Fritz-Erlor-Straße 62

Caritasverband Bruchsal



Dank Förderung steht das Projekt „Schulobst“ der KAS nun auf solider Basis

Dank der Förderung durch die Bürgerstiftung Bruchsal, der Sparkasse Kraichgau und der Tafel Bruchsal kann das Projekt „Lets be fruity“ für die Sekundarstufe der Konrad-Adenauer-Schule nun auf eine solide Basis gestellt werden. Aufgrund dieser Unterstützung erhalten die Schülerinnen und Schüler ab der Klassenstufe fünf nun wöchentlich

Obst für ein Budget von 75 Euro. Außerdem wird das Obst geliefert und kann damit umgehend in die dafür eigens angefertigten Körbchen aufgeteilt werden. „Das ist eine enorme Erleichterung für mich, zeitlich und nervlich“, so Julia Dörr Vorsitzende des Elternbeirats der Konrad-Adenauer-Schule. Vorher musste Frau Dörr sowohl die Kosten, welche aus Spenden stammten, als auch das Obst teils unter schwierigen Bedingungen selbst einholen. „Ich musste teilweise von Tür zu Tür gehen und förmlich um Spenden betteln und auch im Supermarkt wurde ich zum Teil nicht gerne gesehen, weil ich die Obstregale ständig gänzlich leer gekauft habe“, klagt Dörr. Seit Beginn diesen Monats wird die Aktion, welche als Stärkung für eine gesundheitsförderliche Lebensweise der Schüler*innen gesehen wird, durch Zuwendung der Bürgerstiftung Bruchsal und der Sparkasse Kraichgau getragen. Am vergangenen Montag übergibt Oliver Frower, Leiter der Tafeln im nördlichen Landkreis Karlsruhe, unter Anwesenheit von Herrn Bürk, Vorsitzender der Bürgerstiftung Bruchsal, Herrn Schindwein, Frau Ohler-Grabenstein, ebenfalls Angehörige der Bürgerstiftung und Frau Arlene Heimpel, Pressereferentin der Sparkasse Kraichgau, die erste Portion Obst an die Schulleiterin Frau Walther und die Elternbeiratsvorsitzende Frau Dörr. „Wir sind stets darauf Not zu erkennen und durch die Unterstützung von wohlgesinnten Menschen Abhilfe zu schaffen. Wir sagen vielen Dank Ihnen allen für diese wertvolle Unterstützung!“, beschließt Oliver Frower die Runde. Nach diesem Treffen wird wieder einmal klar: Hilfe bekommt derjenige der sie braucht, von denen die sie geben.



Übergabe der ersten Portion Obst an die Konrad-Adenauer-Schule unter Anwesenheit der Bürgerstiftung Bruchsal, der Sparkasse Kraichgau und der Tafel Bruchsal
Foto: CVB

Diakonisches Werk Bruchsal



„Stillvorbereitung“ für Schwangere

Die Hebammensprechstunde des Diakonischen Werkes in Bruchsal bietet schwangeren Frauen ab der 28. Schwangerschaftswoche einen Vormittag zum Thema „Stillvorbereitung“ an. Schwangere erhalten dort neben der Anleitung zum Stillen Informationen zu Stillpositionen, den Vorteilen des Stillens sowie eine mentale Vorbereitung, um Anfangsschwierigkeiten beim Stillen überwinden zu können.

Termin: Dienstag, 13. Juni von 9 bis 10 Uhr. Das Angebot findet im Diakonischen Werk in Bruchsal, Wörthstraße 7, statt und ist kostenfrei. Anmeldung unter Telefon (072 51) 91 50-0 oder über bruchsal@diakonie-laka.de.

DJK Bruchsal e.V.



Kinderturnen

TuJu Bestenkämpfe Gymnastik

Am Samstag, den 20. Mai starteten 40 Gymnastinnen der DJK Bruchsal bei den TuJu-Bestenkämpfen Gymnastik in der Sporthalle Bruchsal.

Beim ersten Wettkampf des Tages präsentierten die jüngsten Mädchen der offenen Klassen 1 und 2 entweder zweimal eine Ohne-Handgerät-Übung oder einmal ohne Handgerät und eine Ballübung. In der offenen Klasse 1 erreichte hierbei Lotta Epli den dritten Platz, Julia Gaugenrieder den zweiten Platz und Lisa Beyer den ersten Platz. In der offenen Klasse 2 konnten sich Sophie Boss über den dritten Platz, Malin Auer über den zweiten Platz und Vivien Galla über den ersten Platz freuen.

Darauf folgte der nächste Wettkampf in der Altersklasse zehn und elf Jahre und der offenen Klasse 3. Hier durften die Gymnastinnen eine Ballübung sowie eine Keulenübung oder eine Ohne-Handgerät-Übung präsentieren.

In der offenen Klasse 3 erturnte Valentina Anikin den dritten Platz, Linn Eler den zweiten Platz und Ioanna Spyridopailou den ersten Platz.

In der Altersklasse 10 und 11 Jahre erreichte Flavia Friedrich den dritten Platz, Paula Holzer den zweiten Platz und Estelle Chepanov den ersten Platz. Den Wettkampftag beendeten die Mädchen der Altersklassen 13, 14, 15 und 16 Jahre und präsentierten den Zuschauern Übungen mit dem Band, den Keulen sowie dem Ball. In der Altersklasse 13 erreichte Leni Sigmund den ersten Platz. In der Altersklasse 14 und 15 konnten sich Kiana Kiyavash über den dritten Platz, Stella Baleta über den zweiten Platz und Franziska Köster über den ersten Platz freuen. In der Altersklasse 16 erturnte Alina Ziryukina den zweiten Platz und Nina Jungblut den ersten Platz.

In der Pause vor der Siegerehrung präsentierte Anastasia Gärtner den Zuschauern ihre Bandkür vom Regio-Cup diesen Jahres.

Ein großes Dankeschön geht an die Kampfrichterinnen und Trainerinnen, die diesen erfolgreichen Wettkampf möglich gemacht haben, sowie an die zahlreich erschienenen Zuschauer, die die Mädchen von der Tribüne aus unterstützten.



Die aktiven Gymnastinnen mit Trainerinnen und Kampfrichterinnen
Foto: S. Schabath

Tennis

Herren 1 verteidigen souverän die Tabellenführung

Im zweiten Auswärtsspiel der Saison ging es für die DJK-Truppe nach Hochstetten.

Wie in den beiden Begegnungen zuvor, stand der Sieg bereits nach den Einzeln fest. Unser Team führte uneinholbar mit 5:1.

Sowohl Constantin Ernstberger, Oliver Bötsch, Ole Nickolaus als auch Alessandro du Bessé gewannen ihre Einzel in zwei Sätzen, nur Eduard Reindl musste in die Verlängerung, behielt aber die Oberhand und gewann den Match-Tie-Break 10:7.

Lediglich unser Mannschaftsführer Christian Wagner musste sich seinem stark aufspielenden Gegner in zwei Sätzen geschlagen geben.

Die abschließenden Doppel gingen alle an die DJK zum Endstand von 8:1.

Ein großer Dank geht an die mitgereisten Zuschauer, die unser motiviertes Team, bestehend aus Nachwuchsspielern als auch DJK-Routiniers, zu jeder Zeit unterstützten.



Foto: A. Werner

Fachstelle Sucht



Sie haben Probleme mit Alkohol, Drogen, Glücksspiel oder eine Essstörung? Wir bieten Hilfe für Betroffene, Angehörige und allen Interessierten. Auch Kinder aus suchtbelasteten Familien erhalten Unterstützung.

Wir sind für Sie da! Ihr bwlv-Team setzt sich zusammen aus Fachkräften der Sozialarbeit/Sozialpädagogik, Psychologie, Medizin und Verwaltung. Wir sind zuständig für die Einwohner/-innen des nördlichen Landkreises Karlsruhe. Die Außenstellen befinden sich in Oberhausen und Wiesental.

Wir beraten und behandeln. Wir stehen unter Schweigepflicht. Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch auch anonym. Rufen Sie uns an. bwlv Fachstelle Sucht, Hildastraße 1, 76646 Bruchsal
Telefon: (07 251) 93 23 84-0; Fax: (07 251) /93 23 84-99
E-Mail: fs-bruchsal@bw-lv.de

Kanuverein Bruchsal

Ankündigung Pfingstfahrt, Stand am Oppenheimer Platz



Foto: Michael Moritz

Am Pfingstmontagabend haben wir zu viert die sieben Boote auf den Anhänger geladen. Der Bus wurde mit dem Küchenzelt und der Küchenausrüstung bestückt. Nun ist fast alles für die Pfingstausfahrt an die Saale nach Naumburg gepackt. Am Freitag um 9 Uhr starten wir in Richtung Sachsen-Anhalt. Dort ist übrigens Fronleichnam kein Feiertag. Wir werden vier Touren auf der Saale und zwei auf der Unstrut paddeln. Am freien Tag erkunden wir eine Stadt in der Nähe wie Halle oder Leipzig. Der nächste Artikel kommt direkt von der Saale.

Am Samstag, den 17. Juni steht der Vereinsbus mit Anhänger und verschiedenen Booten auf dem Oppenheimer Platz, am oberen Ende der Fußgängerzone. Wir sind da von 9-13 Uhr und wollen den Bruchsalern unser schönes Hobby und unsere Vereinsaktivitäten näherbringen. Wer mitmachen möchte, kann sich gerne bei Michael Moritz unter 0157 542 238 78 melden. Alle anderen Mitglieder dürfen sich auch gerne mal sehen lassen.

Konvoi der Hoffnung e. V. Ortsgruppe Bruchsal

Sachspendensammlung für bedürftige Menschen!



Gute Kinderwagen aller Art werden immer dringend benötigt!

Foto: M. Rölleke

Unsere nächste Entgegennahme von guten Gebrauchsgütern für bedürftige Menschen ist am Samstag, 10. Juni von 9 bis 12 Uhr in Oberhausen, neben der Bushaltestelle Weiherweg 22.

Wir bitten um gute, gebrauchsfähige Sachen, die wir direkt an Bedürftige verteilen! Damit bewahren wir wertvolle Wirtschaftsgüter vor der Verschrottung und geben ihnen ein zweites Leben. Denn Wiederverwendung dient auch dem Umweltschutz!

Wunschliste für Kinder: Babyausstattung, Kinderfahrrad, -roller, -dreirad, Kinderwagen, Buggy, Sommer-Kleidung, Schulhefte, Schultasche, Schreibzeug, Mal-sachen, „intelligente“ Spielsachen (Bausteine, Holz- und Metallbausteine), Rollschuhe, Inliner.

Für Erwachsene: Fahrrad, Gebrauchskleidung (mit Größenangabe) für den Sommer.

Für Haushalt und Wohnung: Geschirr, Töpfe, Besteck, Wolle, Kleinwerkzeug (Bohrmaschine, Handkreissäge, Brennholzsäge, Kettensäge), Holzofen, Notstromaggregat (Benzin, 2 kVA), Wasserpumpen, Solarpaneele, Kühlschränke, Gefrierschränke, Waschmaschinen (nicht älter als 10 Jahre), Tablet-PC und Laptop (mindestens Windows-10-fähig), Handy mit Ladegerät.

Weitere Details siehe auch Wunschliste auf www.konvoi-der-hoffnung.de/Wunschliste oder am Telefon. In Burkina Faso/Afrika arbeiten wir mit lokalen Projektträgern an der Verbesserung der Ernährungssituation und im Gesundheitswesen. Dort gibt es noch mehrere „Baustellen“, für die wir um Ihre finanzielle Unterstützung bitten.
Spendenkonto: Sparkasse: DE29 66350036 0007129481.
Für Spenden bis 300 Euro benötigen Sie keine Spendenbescheinigung mehr. Bei höheren Beträgen tragen Sie für die Bescheinigung im Verwendungszweck bitte Ihre Adresse und falls vorhanden E-Mail-Adresse ein.
Herzlichen Dank für jegliche Unterstützung!
Charly Bechle und Team, Telefon (072 55) 746 31 01
E-Mail: konvoi@konvoi-der-hoffnung.de
Homepage: <https://www.konvoi-der-hoffnung.de>
facebook: <https://www.facebook.com/Konvoi.der.Hoffnung/>
youtube: <https://www.youtube.com/@konvoiderhoffnung.v.657>

Kreisjugendring



Workshop Jugendbeteiligung – Ideen, Konzepte und Austausch

FÜR WEN? Verantwortliche aus kommunaler Verwaltung und kommunaler Jugendarbeit. Die Praxisworkshops richten sich an Kommunen, die bereits Erfahrungen mit Jugendbeteiligung gesammelt haben.



Foto: Pixabay

UM WAS GEHT'S? Akteure der Jugendbeteiligung können viel voneinander lernen. Dabei soll es sowohl um den Austausch von bisher gemachten Erfahrungen, um Erfolge, aber auch um Herausforderungen gehen. Gleichzeitig steht der Vernetzungsgedanke im Vordergrund. Denn die dauerhafte Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in den Städten und Gemeinden im Landkreis ist das zentrale Thema.

Jeder Workshop bietet zusätzlich einen Input zu einem aktuellen Thema im Bereich der Jugendbeteiligung sowie Best-Practise-Beispiele. Gleichzeitig führt der Austausch oft zu neuen Ideen oder Themen. Diese werden aufgegriffen und daraus bedarfsgerechte, neue Angebote entwickelt.

Termin: Dienstag, 13. Juni

Zeit: 9-12.30 Uhr

Ort: Bruchsal, Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27

Die Kosten trägt der Kreisjugendring.

Anmeldung bis Freitag, 9. Juni,

<https://www.kjr-ka.de/veranstaltungen/workshop-jugendbeteiligung-ideen-konzepte-und-austausch-06-2023/>

Lions-Club Bruchsal-Schloss

Bruchsaler Charity Golfturnier am Samstag, den 17. Juni

Am 17. Juni findet wieder das traditionelle Golfturnier des Lions Clubs Bruchsal Schloss statt. Mit dem Erlös dieses Turnieres unterstützen die Lions insbesondere zwei Activities mit dem Ziel: „Kindern Zukunft schenken“. Zum einen ist dies die Lernhilfe im Jugendzentrum Südstadt, mit der wir Bruchsaler Kindern eine sozialpädagogische Unterstützung anbieten. Hope and Light e.V. hat sich ebenfalls zum Ziel gesetzt, Kindern Bildung zu ermöglichen, und fördert hierzu ein Waisenhaus, einen Kindergarten und eine Schule in der Kapregion, Südafrika.

Das Turnier wird in der Spielform Scramble im Zweierteam ausgetragen. Anmeldungen gerne unter E-Mail-Adresse lionsgolf@gmx.de oder info@golfclub-bruchsal.de.

Naturfreunde Bruchsal



Kräutersuche auf und um den Michaelsberg

Bei dieser Tagesaktion mit Wanderung auf den Michaelsberg werden saisonale Wildpflanzen und Heilkräuter vorgestellt sowie ihre typischen Merkmale, Standorte und Einsatzbereiche intensiver erläutert. Durch Geschmacks- und Geruchsproben von essbaren Pflanzen machen wir uns vertraut damit, welche wir sammeln und anwenden können. Nach der circa vier- bis fünfständigen Wanderung begeben wir uns ins Naturfreundehaus, um dort gemeinsam ein Kartoffel-Wildkräutersüppchen zu kochen, einen Kräutertee aufzugießen und eine Kräuterbutter herzustellen.

Leitung: Beate Erath, Kräuterfrau, zurzeit in Ausbildung zur Naturheilkundeberaterin.

Datum: Samstag 17. Juni; Uhrzeit: 10 bis 18 Uhr.

Treffpunkt am Naturfreundehaus; Bruchsal. Gebiet/Strecke: mittelschwer, circa sechs bis sieben Kilometer.

Teilnehmerzahl: mindestens acht, maximal zwölf Personen. Alter ab 14 Jahre bis ... (je nach Fitness)

Teilnahmegebühr ist vor Ort zu entrichten und beträgt 50 Euro, für Mitglieder der Naturfreunde 45 Euro.

Infos und Anmeldeformulare erhalten Sie von Hannelore Rübenacker. E-Mail: hane.ruebenacker@gmx.net.

Bitte Tagesrucksack mitbringen: Wasser, Vesper, Tasse, Schreibzeug, Decke oder Sitzkissen für Pause, ein Sammelkörbchen oder eine Stofftasche. Kartoffeln und Möhren für die Suppe können mitgebracht werden.

www.naturfreunde-bruchsal.de

Wald- und Baum-Meditation

Bei diesem drei- bis vierständigem Angebot beginnen wir mit Atemtechniken, die uns miteinander und der Natur verbinden. Weiterführend lassen wir uns auf eine Baum-Meditation und Vision-Quest ein. Das bedeutet, wir bekommen Raum für die Betrachtung unserer eigenen, vielleicht vergessenen Fähigkeiten und Lebensziele, die uns dabei helfen können, uns an unser ureigenes Potential zu erinnern. Mit Vorbereitung und Nachbesprechung.

Leitung: Beate Erath; Physiotherapeutin und Kräuterfrau sowie Absolventin einer Ausbildung in schamanischen und traditionellen Heilweisen. Momentan in Ausbildung zur Naturheilkundeberaterin.

Datum: Mittwoch den 21. Juni; Uhrzeit: 15 bis 18 Uhr

Anmeldeschluss: schriftlich bis 7. Juni

Treffpunkt: unterer Parkplatz am Michaelsberg

Teilnehmerzahl: mindestens acht – maximal zwölf Personen, Alter ab 18 Jahre.

Unkostenbeitrag ist vor Ort zu entrichten und beträgt 35 Euro, für Mitglieder der Naturfreunde 30 Euro.

Infos und Anmeldeformular erhalten Sie von Hannelore Rübenacker. E-Mail: hane.ruebenacker@gmx.net

www.naturfreunde-bruchsal.de

Obst-, Wein- und Gartenbauverein (OWG) e.V. Bruchsal 1891



Die BUGA Mannheim. Blumen, Zukunft und Seilbahnspaß



Foto: B.G.

Am Sonntag, 21. Mai haben sich 28 Mitglieder und Freunde aufgemacht zur Bundesgartenschau nach Mannheim. Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen 28 Grad erwarteten uns wunderschöne Blumenbeete, spannende Zukunftsthemen und eine aufregende Seilbahnerfahrung über dem Neckar.

Auf dem BUGA-Gelände angekommen, wurden wir von einer Vielfalt an Farben und Düften begrüßt. Es gab Rosen, Lilien, exotische Orchideen und duftende Kräuter, die in liebevoll gestalteten Gärten präsentiert wurden. Es war ein Genuss, zwischen den Blumen zu spazieren und die Natur in voller Pracht zu bewundern.

Auch das Thema Umwelt und Energie kam nicht zu kurz. Die BUGA präsentierte innovative Ideen, um unsere Umwelt nachhaltiger zu gestalten und eine zukunftsfähige Energieversorgung zu erreichen. Wir haben mehr über grüne Dächer, urbanen Gartenbau, erneuerbare Energien und umweltfreundliche Baukonzepte erfahren.

Ein weiteres Highlight war die Seilbahn, die die beiden BUGA-Parks am Neckar miteinander verbindet. Wir konnten von dort aus den Fluss und die Landschaft aus einer besonderen Perspektive bewundern.

Ein gelungener Sonntag ... herzlichen Dank an die Organisatoren! E.G.

Ökumenischer Hospizdienst in Trägerschaft von Diakonie und Caritasverband Bruchsal



ÖHD – Wir sind für Sie da!

Der Ökumenische Hospiz-Dienst (ÖHD) in Trägerschaft des Caritasverbandes Bruchsal und des Diakonischen Werkes bietet im nördlichen Landkreis Karlsruhe hospizliche Begleitungen und Beratungen vor Ort an. Bei Bedarf melden Sie sich bei der ÖHD-Koordinatorin Claudia Kraus unter (072 51) 80 08 58 – ausgebildete Hospizbegleitende sind für Sie und Ihre Angehörigen da und bieten eine einfühlsame Unterstützung in der letzten Lebensphase.

Der Ökumenische Hospiz-Dienst führt Beratungen zur palliativen Versorgung durch, besucht Schwerstkranken und ihre Angehörigen zuhause oder in entsprechenden Einrichtungen.

„Unser ehrenamtlicher Besuchsdienst unterstützt auch pflegende Angehörige, um ihnen eine Auszeit zu ermöglichen,“ so Claudia Kraus.

Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren und Ihren Mitmenschen aus der Umgebung eine wertvolle Unterstützung sein? Der Ökumenische Hospiz-Dienst bildet regelmäßig ehrenamtliche Hospizbegleiter aus.

Bei Interesse wenden Sie sich an Claudia Kraus (072 51) 80 08-58).



Wir sind für Sie da! Foto: CVB

Pfadfinderhorst Greif e.V.

Osterhaik der PSD 2023

Bei der diesjährigen Osterfahrt war tatsächlich alles dabei, von Osterplätzchen backen über Wandern bis hin zu einer coolen Singerrunde. Der bundesweite Osterhaik fand vom 6. April bis zum 10. April statt. Wir wanderten von Triberg aus den Westweg Richtung Oberkirch entlang. Am ersten Tag ging es frühmorgens mit der Bahn nach Triberg los, wo wir auf unsere Partnersippe aus Oberkirch trafen. Nach einer kurzen Kuchen-Snackpause, während der wir die Triberger Wasserfälle bewunderten, ging es dann auch schon motiviert weiter. Abends gab es dann geräucherte Schupfnudeln, bevor wir uns zu 13 in eine Kathe quetschten.

Am nächsten Tag sind wir einige Kilometer gewandert, doch dann mussten wir leider den Haik aufgrund einer Verletzung abbrechen. Daraufhin sind wir in das Heim des Jörg von Schauenburg gegangen, wo wir im Anschluss unsere Zeit genossen haben. Am Samstag wanderten wir gegen Mittag auf die Schauenburg hoch, wo wir unser ausgiebiges Picknick im Sonnenschein genossen.

Zu aller Überraschung kam an diesem Abend eine weitere Haikgruppe aus den Stämmen Jörg von Schauenburg und Treverer an, wodurch ein gemütliches Beisammensein entstand. An Ostern wurden morgens noch Ostereier gesucht, und anschließend fand ein festliches Essen mit Pfannkuchen und Milchreis statt. Als weitere Programmpunkte veranstalteten wir ein Osterplätzchenbacken und verschiedenste Spiele, bevor wir uns als krönenden Abschluss zu einer Singerrunde im Kerzenschein zusammensetzten. Leider ging auch diese Osterfahrt viel zu schnell vorbei, und wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen.

Gut Pfad,
Sippe Rotmilan

Schützengesellschaft 1798 e.V.

Die Landesmeisterschaften können beginnen

Bei den diesjährigen Landesmeisterschaften des Badischen Sportschützenverbandes 1862 e.V. startete Thomas Gretz in den verschiedensten Disziplinen und konnte gleich mehrere Erfolge verbuchen. Beim Schießen bei der Luntentpistole darf sich Thomas Landesmeister 2023 nennen. Bei den Landesmeisterschaften Muskete, ist Thomas für 2023 der Vizelandesmeister. Herzlichen Glückwunsch, lieber Thomas, zu deinen Erfolgen!



Thomas Gretz (Mitte)

Foto: SG 1798 e.V.

Somit steht seine Qualifikation in der Deutschen Meisterschaft auch in Muskete, Steinschloss 25 Meter und 50 Meter sowie Gewehr fest. Wir freuen uns, dass unser Verein sich wieder bei den Deutschen Meisterschaften mit so vielen Teilnehmern und Mitgliedern präsentieren kann. Viele Disziplinen, wie dem Schießen mit der Sportpistole, sind am Wochenende für einige Vereinsmitglieder auf dem Programm. An alle noch zu startenden Mitglieder, immer gut Schuss.

Besuchen Sie uns. Unsere unveränderten Trainingszeiten sind:

Donnerstag, 16 bis 19 Uhr; Samstag, 14 bis 18 Uhr; Sonntag, 10 bis 13 Uhr. Ende der Waffenausgabe jeweils eine Stunde vor Trainingssende. Kinder und Jugendliche trainieren donnerstags, 17 Uhr.

Weitere Infos unter www.SGBruchsal.de.

Wichtige Mitteilung an unsere Mitglieder. Unser Verein hat drei Delegierte zum 67. Landesschützenfest des Badischen Sportschützenverbandes zu entsenden. Im Vereinsinteresse bitten wir um Meldungen. Der Landesschützenfest findet am 17. Juni, 9 Uhr, in der Waldseehalle in Forst statt.

SKM - Katholischer Verein für soziale Dienste



Kompaktkurs für ehrenamtliche rechtliche Betreuer

Der SKM Betreuungsverein bietet einen Einführungskurs für neue ehrenamtliche rechtliche Betreuer und Interessierte an. Wer selbst Familienangehörige hat, für die sich eine Betreuung abzeichnet, oder sich im Ehrenamt für eine rechtliche Betreuung interessiert, ist angesprochen. Die Schulung wird die Rechte und Pflichten von ehrenamtlichen rechtlichen Betreuern erläutern, die Rolle eines Betreuers verdeutlichen und auch Grenzen der rechtlichen Betreuung aufzeigen. Der Kurs ist kostenfrei und verpflichtet zunächst zu nichts, ist aber Voraussetzung für eine spätere Betreuung. Der Kompaktkurs vermittelt die Grundkenntnisse für das Führen einer vom Gericht angeordneten Betreuung sowohl bei Familienangehörigen als auch für Fremde.

Die Veranstaltung findet am Freitag, 23. Juni von 13.30 Uhr bis 18.30 und am Samstag, 24. Juni von 9 Uhr bis 17 Uhr in Forst statt.

Anmeldung bis zum 18. Juni beim SKM unter der Telefonnummer (072 51) 505 68 12 oder info@skm-bruchsal.de.

Sozialverband VdK Bruchsal mit Stadtteilen

Tanzen im Sitzen für alle

Tanzpädagogin Gabriele Reinhardt startet das Projekt

Tanzen im Sitzen ist eine eigenständige Tanzform und fördert die Erhaltung und Verbesserung körperlicher Leistungsfähigkeit. Koordination und Reaktion sowie Gedächtnisförderung werden spielerisch mit Musik – auch mit Handgeräten – geübt. Freude an der Bewegung nach Musik steht im Vordergrund. Fühlen Sie sich angesprochen, dann nutzen Sie die Gelegenheit und seien Sie dabei, wenn es heißt: Tanzen im Sitzen für alle in Forst.

Beginn des Kurses ist Mittwoch, 14. Juni. Die Übungseinheiten finden immer von 10 bis 11 Uhr im Alex Huber Forum in der Waldseehalle Forst statt. Die Kosten pro Übungseinheit belaufen sich auf zehn Euro. (VdK-Mitglieder erhalten zehn Prozent Nachlass.) Einstieg jederzeit möglich.

Stadtkapelle Bruchsal



Ehrungen für langjährige aktive Mitgliedschaft

Im Rahmen des Frühlingfestes der Stadtkapelle hat der Blasmusikverband eine große Zahl an Mitgliedern für ihre mehrjährige aktive Mitgliedschaft geehrt. Im Namen des Verbandes bedankte sich der Bezirksvorsitzende Alfred Ruf bei allen anwesenden Mitgliedern für das kontinuierliche Engagement, das die vielen Facetten der Blasmusik mit einem anspruchsvollen Repertoire in Bruchsal und Umgebung zu den Menschen trägt.

Geehrt wurden: Claudia Fuchs, Monika Schuhmacher, Marine Roland-Hohenstein, Simon Bauer und Uwe Schmidt für zehn Jahre mit der Verbandsehrennadel in Bronze, Pamela Ihle und Inge Ganter für 20 Jahre mit der Verbandsehrennadel in Silber und Armin Neff, Herve Vantieghem, Anouk Pinon, Thomas Biel, Uwe Meyer, Sabine Jendrusch und Tanja Erban für 30 Jahre mit der Verbandsehrennadel in Gold. Der Vorstand der Stadtkapelle schließt sich dem Dank und der Gratulation an.

Der nächste Auftritt der Stadtkapelle ist am 24. Juni um 20 Uhr auf dem Europaplatz in Bruchsal. Und schon jetzt zum Vormerken: Das Jahreskonzert findet am 18. November im Bürgerzentrum statt.

Schon bald ist die Stadtkapelle wie jedes Jahr zur Begleitung der heiligen Messe mit Prozession zu Fronleichnam am 8. Juni zu hören. Spaß am Musizieren? Einfach melden unter Telefonnummer (01 71) 743 05 77 beim Vorsitzenden Rainer Rucker oder in der Schulzeit dienstags um 19.30 Uhr in den Rimolinisaal der Musikschule Bruchsal, Durlacher Straße 2-4 kommen. Wir freuen uns immer über neue Mitglieder.



Von links nach rechts: Alfred Ruf, Monika Schuhmacher, Inge Ganter, Tanja Erban, Sabine Jendrusch, Thomas Biel, Pamela Ihle, Armin Neff, Anouk Pinon, Uwe Meyer, Herve Vantieghem Foto: Andrea Burger

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Nur Job? Nur Kinder? – Nein, beides!

Durch die Kindertagespflege gibt es Formen einer familienähnlichen Betreuung für Ihr Kind – ganz ohne Kompromisse! Dabei werden die Flexibilität in den Betreuungszeiten und die höchstpersönliche Betreuung durch eine Tagespflegeperson großgeschrieben!

Haben Sie schon einmal über die Betreuung durch eine qualifizierte Tagespflegeperson nachgedacht?

Die Betreuung kann im Haushalt der Betreuungsperson, bei Ihnen zuhause oder in anderen geeigneten Räumen stattfinden.

Informieren Sie sich beim Tageselternverein über die verschiedenen Betreuungsformen sowie über die attraktiven, finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten.

Ihre Ansprechpartnerinnen für Fragen bezüglich Kindertagespflege und Tageseltern in Bruchsal sind Hannah Koßmeier, Telefonnummer: (072 51) 981 987 817, E-Mail: h.kossmeier@tev-bruchsal.de und



Foto: TEV

Juliane Schlenker, Telefonnummer: (072 51) 981 987 814,

E-Mail: j.schlenker@tev-bruchsal.de.

Gesprächstermine können gerne nach Vereinbarung angeboten werden.

Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27, 76646 Bruchsal

Telefon 0 72 51 / 98 19 87 - 0, Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9

E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de

www.tageselternverein-bruchsal.de

TanzSportClub Blau-Weiß e.V.



TSC-Line-Dancer tanzen am Fuße der Yburg

Am 19. Mai begaben sich 18 Line Dancerinnen und zwei Line Dancer auf den Weg zur badischen Sportschule in Steinbach. Trainerin Sandra Hanisch hatte zu einem Intensiv-Technik-Workshop-Wochenende gerufen, welches voll bepackt mit Informationen, neuen Tänzen und Spaß war.

Los ging es mit „Irish Stew“ und einem gemeinsamen Kennenlernen-Tanzen. Danach folgte die Trainingseinheit mit „Wrong Direction“. Jetzt nicht mehr ganz so einfach, aber souverän meisterten die Teilnehmer auch diese Hürde, und so konnte zufrieden in den gemütlichen Teil übergegangen werden. Beim Zusammensitzen wurde nicht nur über das gemeinsame Hobby gesprochen. Es kamen wunderbare und zum Teil auch sehr lustige Gespräche zustande, die den ersten Tag entspannt ausklingen ließen.

Am nächsten Morgen ging es los mit einer ersten und sehr trockenen Trainingseinheit: den Basics des Line Dance. Neben der Dancefloor-Etikette, der richtigen Tanzhaltung und Tipps für gesundes Tanzen wurden die bereits bekannten Schritte genau erklärt und anschließend gemeinsam geübt. Nach zwei Stunden war dann erst mal der „Speicher-Kopf“ voll. Bald darauf ging es auch schon in die nächste Runde: Thema „West Coast Swing“, eine der vielen Motions im Line Dance. In dem von Sandra choreografierten Tanz „Bloodstream“ wurden Technik und Ausführung des WCS besprochen und umgesetzt. Nach 90 Minuten durften dann alle noch tanzwilligen und fitten Tänzerinnen und Tänzer in die Line-Dance-Kategorie „Intermediate“ reinschnuppern. Hier sind die Anforderungen schon sehr viel höher. Zehn Teilnehmer, darunter auch unsere beiden Herren, erlernten so Step by Step den wunderbaren Turniertanz „Dim the lights“ von der wundervollen, australischen Choreografin Madisson Glover. Immer wieder wiederholten sie die Schrittkombinationen, bis sie die 48 Counts verinnerlicht hatten. Aber auch das schafften sie, und so konnte dann zum Ende dieser sehr schwierigen Einheit die gesamte Choreografie auf die Musik getanzt werden.

Der Sonntag stand ganz im Zeichen der Wiederholungen. Vieles war noch da, einiges war verschwunden. Ein sehr emotionaler Moment war, als sich die Line Dancer des TSC bei ihrer Trainerin Sandra für dieses gelungene Wochenende bedankten. Diese übergab anschließend das Zepter an Line Dancer Rolf, der für viel Spaß sorgte. Zum Abschluss wurden dann die altbekannten Tänze getanzt, damit auch jeder mit einem positiven Gefühl nach Hause fahren konnte. Nächstes Jahr unbedingt wieder!



TSC Line Dance

Foto: Sandra Hanisch

TSG Bruchsal 1846



Basketball

Saisonrückblick 2022/23 - U14-1-Mädchen

Die unglaublichen U14-1-Mädchen konnten eine Wahnsinnsaison beschließen. Denn dass man am Ende der Saison einmal so einen

Bericht schreiben würde, hätte niemand gedacht. Aber tatsächlich gehören die U14-Mädchen der TSG Bruchsal zu den besten acht Teams Deutschlands in ihrer Altersklasse, und ein Teil der Mannschaft ist beim Schulwettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ in der Wettkampfklasse III sogar Zweiter beim Bundesfinale geworden. Die Saison lief von Beginn an gut. Die Mannschaft startet in der landesweiten U14-Regionalliga Baden-Württemberg und der U16-Bezirkliga Schwarzwald/Oberrhein für Mädchen. In beiden Ligen gewann man und belegte bei der U16 sogar den ersten Platz. In der Regionalliga musste man sich zweimal den Basket-Ladies Kurpfalz aus Heidelberg geschlagen geben. Mit ihnen zusammen ging es dann Ende April zur Südwestdeutschen Meisterschaft. Dort konnten die Basket Ladies in einem Verlängerungskrimi mit fünf Punkten Unterschied geschlagen werden, was dazu führte, dass die beiden BBW-Teams durch einen Dreiervergleich die hessischen Vertreterinnen hinter sich ließen und gemeinsam auf die Süddeutsche Meisterschaft fahren durften. Auch wenn man auf diesem Turnier seine Meisterinnen fand, hatte man doch gegen den alten und neuen Deutschen Meister aus Würzburg und den künftigen Dritten der Endrunde aus München mitspielen können und wirklich verdient dazugehört. Darauf können alle an der Mannschaft Beteiligten sehr stolz sein, denn hier in Bruchsal gibt es keine Basketball-Tradition und keine Bundesligamannschaften im Hintergrund. Die Mädchen und Trainer haben sich gemeinsam selbst hochgearbeitet!



U14-1 - Eine Wahnsinnsaison
Foto: TSG Bruchsal

In diesem Jahr war zum Beispiel die Reise seit den Osterferien sehr intensiv: Ostern Eastercup in Berlin-Moabit, dann GirlsCup in Reutlingen, anschließend die Südwestdeutsche Meisterschaft in Frankfurt und schon eine Woche später die Süddeutsche Meisterschaft in Würzburg. Mit dem Bundesfinale von JtFO in der Folgeweche, wieder in Berlin, schloss sich der Kreis. Die gesammelten Erfahrungen sind Gold wert. Diese Runde in der U14 wird unvergesslich bleiben. Inzwischen trainiert das Team schon in der U16 und hat mit der Vorbereitung auf die nächste Saison begonnen. Als Nächstes steht „3x3“ im Sommer an.

Handball

Handballtalentiade von HSG und Volksbank Bruchsal-Bretten

Am Samstag, den 13. Mai waren 40 handballbegeisterte Mädchen und Jungen des Jahrgangs 2014 und jünger in der Sporthalle Bruchsal, um ihr handballerisches Talent zu zeigen. Die HSG richtete in Kooperation mit der Volksbank Bruchsal-Bretten an diesem Tag die 2. Runde der Handballtalentiade des Bezirks aus. An verschiedenen Stationen in einem Parcours gab es Aufgaben zu bewältigen. So standen vor allem Geschicklichkeit, Schnelligkeit und Koordination im Vordergrund. Die Kinder wurden in sechs Teams aufgeteilt, so dass sie sich gegenseitig kennenlernen konnten und spielten je 20 Minuten 4+1 Handball und Reifen- oder Mattenball. Ein großes Danke an dieser Stelle an die helfenden Hände aus der HSG-Familie für die Betreuung der Mannschaften und einzelnen Stationen, die Schiedsrichterposten, die Bewirtung und den Auf- und Abbau. Ebenso bedankt sich die HSG für die Unterstützung der Volksbank für die Handballjugend.



Foto: EL

Am Ende waren alle Kinder Gewinner, 32 von 40 Kindern überzeugten mit ihrem Können besonders und sind nun berechtigt an der dritten Runde der VR Talentiade teilzunehmen. Diese findet am 11. Juni in Dossenheim statt. Jedes Kind erhielt am Ende der Veranstaltung eine VR-Talentiade-Vesperdose, etwas zum Naschen und natürlich eine Urkunde als Erinnerung.

Unsere HSGecko's Tia, Paul, Aryan und Halid wünschen wir für die dritte Runde viel Erfolg!

Turnen

„Tanzen mit dem Rollator“

Neues Kursangebot für Seniorinnen und Senioren

Wir tanzen Tänze mit unterschiedlichen Aufstellungen und Figuren zu beschwingten, abwechslungsreichen Melodien. „Tanzpartner ist unser Rollator“. Unser Ziel ist es, Lebensfreude, Sicherheit und Mobilität zu erhalten. Ein Rollator ist mitzubringen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Kursbeginn: Montag, 12. Juni von 11 Uhr bis 12 Uhr.

Ort: Gymnastikraum der TSG im Sportzentrum 4 in 76646 Bruchsal.

Der Zugang ist barrierefrei.

Kosten für acht Einheiten: TSG-Mitglieder 15 Euro / Nichtmitglieder 40 Euro

Anmeldung vorab bitte an:

Ulrike Weindel

Telefon: (072 51) 147 52

E-Mail: Ulrike.Weindel@t-online.de

Selbsthilfegruppen

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (087 31) 325 73 12 (täglich erreichbar von 8 bis 21 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Treffen der Al-Anon – Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern

Gruppentreffen: montags, 19.30 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Selbsthilfegruppen Suchtmittelfreies Leben des bwlv

Selbsthilfegruppen Sucht des bwlv

Selbsthilfegruppen zu Suchtthemen für Betroffene, speziell für Frauen, für Angehörige in Bruchsal, Östringen und Philippsburg. Treffpunkt und Termine zu erfragen bei bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal, Hildastraße 1, 76646 Bruchsal, Telefon: (072 51) 93 23 84-0; www.bwlv.de/Fachstelle-Sucht-Bruchsal

Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich! Alle, die etwas verändern wollen, sind herzlich willkommen!

Sie erhalten kein Amtsblatt oder
immer verspätet?

Dann wenden Sie sich an
info@gsvertrieb.de

Stadtteil Büchenau

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
 Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Samstag, 3. Juni

Verschiedenes

Gemeinschaft 60 plus/minus

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, das erste Treffen der Gemeinschaft 60 plus/minus fand am Mittwoch, den 17. Mai in lockerer Runde nach langer Pause wieder statt. Rund 20 Personen kamen zusammen, freuten sich über das Wiedersehen und hatten viel Freude an den Gesprächen. Um das zukünftige Programm den Wünschen der Besucher entsprechend gestalten zu können, wurde ein Fragebogen ausgeteilt, auf dem angekreuzt werden konnte, welche Themen interessant sind.

Alle Anwesenden vermissten die eine oder andere Person, die an den Treffen vor Corona mit dabei waren. Deshalb wenden wir uns nun an SIE/DICH/EUCH!

Wir alle würden uns freuen, SIE/DICH/EUCH bei den zukünftigen Treffen wiederzusehen.

Selbstverständlich ist auch jeder/jede herzlich willkommen, der bisher noch nicht an unseren Treffen teilgenommen hat. Wir freuen uns über jeden neuen Teilnehmer, jede neue Teilnehmerin und vor allem auf ein Wiedersehen bei den nächsten Treffen.

Diese sind am 14. Juni und 19. Juli, jeweils um 15 Uhr.

Die Einladung mit der Ankündigung des jeweiligen Themas erfolgt über das Amtsblatt. Wir bitten um Beachtung.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Team: Angelika Riffel, Stephanie Suchy-Bux, Marika Kramer

Baubeginn im Baugebiet Gärtenwiesen-West in Büchenau

Zur Schaffung neuen Wohnraums in Büchenau hatte der Gemeinderat 2019 einen neuen Bebauungsplan für das Baugebiet Gärtenwiesen West beschlossen. Nachdem die Umlegung inzwischen rechtskräftig geworden war, konnte die Stadt Bruchsal mit einem Erschließungsträger einen Vertrag zur Durchführung der Erschließungsarbeiten abschließen. Die Erschließungsarbeiten wurden inzwischen ausgeschrieben, und die Baufirmen stehen bereit, um die notwendigen Arbeiten in Angriff zu nehmen.

Die Bauarbeiten zur Erschließung des Gebietes können Anfang Juni 2023 beginnen. Der Erschließungsträger wird im Auftrag der Stadt Bruchsal in den kommenden Monaten unter anderem die Erschließungsanlagen für Verkehr, Wasser, Abwasser, Strom und Straßenbeleuchtung herstellen. Es wird mit einer Bauzeit von rund einem Jahr gerechnet. In dem attraktiven neuen Wohngebiet wird auf 54 Bauplätzen dringend benötigter Wohnraum entstehen.

Vereinsnachrichten

Förderverein Grundschule Büchenau

Das Neinhorn und die Krumpflinge zu Besuch in der Grundschule
 Olchis, Krumpflinge, Tafiti und das Neinhorn. Man könnte meinen, es würde sich bei diesen Namen um neu entdeckte Tierarten handeln. Aber weit gefehlt. Am 19. Mai war nach coronabedingter Pause

endlich mal wieder Lesenacht in der Büchenauer Grundschule. Rund 70 Kinder kamen abends fröhlich und aufgeregt in die Schule, um spannenden, lustigen sowie fantastischen Geschichten zu lauschen. Die Schülerinnen und Schüler machten es sich mit ihren mitgebrachten Flauschedecken und ihren gemütlichen Kissen auf den in den Klassenzimmern ausgelegten Matten bequem. Natürlich durfte das Lieblingskuscheltier auch nicht fehlen. In der Schule mal wild durcheinander auf dem Boden liegen, anstatt ordentlich auf den Stühlen sitzen - für die Kinder war dies sicher eine neue Erfahrung. Aber sie hatten sichtlich und auch hörbar Spaß daran. Je Klasse gab es zwei Elternteile, die den Kindern vorlasen und sie in die unterschiedlichen Handlungen eintauchen ließen.



Foto: N. Weih

Neben den bereits erwähnten Titelhelden waren auch die beliebten Detektiv-, Piraten- und Gespenstergeschichten mit von der Partie. Die stellvertretende Schulleiterin Caroline Krück schaute in jeder Klasse vorbei und lauschte den jeweiligen Erzählungen ebenso gespannt wie die Grundschüler. In den Pausen versorgten engagierte Eltern die Kinder mit liebevoll angerichteten

Obst- und Gemüseplatten sowie leckeren Muffins. Der Förderverein hatte zudem noch Laugenstangen und Getränke spendiert. Nach zwei kurzweiligen Stunden wurden die Erst- und Zweitklässler wieder von ihren Eltern abgeholt, die Dritt- und Viertklässler durften noch eine weitere Stunde in die bunte Welt der Geschichten eintauchen. Die Lesenacht fand nun schon zum neunten Mal statt und wird mit viel Herzblut vom Elternbeirat in Kooperation mit dem Förderverein organisiert. Allen fleißigen Helfern sagen wir ein herzliches Dankeschön! Diese Veranstaltung ist ein wichtiger Bestandteil im Jahreskalender der Grundschule Büchenau. Denn Vorlesen ist so wichtig: Es fördert nicht nur die Fantasie, Konzentration und das eigene Lesevermögen der Kinder, es vergrößert auch den Wortschatz, steigert das Mitgefühl und macht den Kindern einfach Lust, selber Bücher zu lesen. Geschichten sind also was Wunderbares und die Büchenauer Lesenacht der Grundschule ist es auch. CW

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Scheine für Vereine - Reminder

Wir möchten nochmal daran erinnern, dass die REWE-Aktion Scheine für Vereine in die letzten zwei Wochen startet. Im Clubhaus wurden bereits viele Scheine abgegeben, und auch über selbst eingescannte Scheine haben wir schon eine beachtliche Summe an Scheinen auf unserem Konto. Wir danken jetzt schon jedem Sammler und freuen uns über weitere Unterstützung!

2. Mannschaft

FSV Büchenau II – VfR Rheinsheim II

2:0

Am Pfingstmontag empfing unsere Mannschaft die Reserve des VfR Rheinsheim zum letzten Spiel der Saison. Schon vorab war klar, dass unsere Mannschaft die Runde auf dem sechsten Tabellenplatz (von 15) belegen würde. Trotzdem wollte man die Runde natürlich mit einem guten Ergebnis beenden.

Mal wieder musste die Strafaufstellung deutlich angepasst werden, weil einige Stammkräfte ausfielen oder die erste Mannschaft in Heildesheim unterstützten. Trotzdem startete der FSV als die spielbestimmende Mannschaft. Bei beinahe tropischen Temperaturen konnte sich die Mannschaft schnell einige gute Chancen herauspielen. Während Klein und Zipperle noch ausließen, verwandelte Boulanger in der 25. Spielminuten einen selbst herausgeholteten Elfmeter souverän zur 1:0-Führung. Gegen Ende der ersten Halbzeit wurden die Gäste aus Rheinsheim stärker, Torwart Schmitt entschärfte jedoch die einzige nennenswerte Chance auf den Ausgleich.

In der zweiten Halbzeit ließen auf beiden Seiten langsam die Kräfte nach. Gerade im zentralen Mittelfeld hatten beide Teams oft zu viel Platz, es entwickelte sich ein offener Schlagabtausch mit (Konter-) Chancen auf beiden Seiten.

Die besseren Möglichkeiten zum zweiten Tor der Partie hatte der FSV, doch es fehlte häufig am berühmten „letzten Pass“ oder der notwendigen Ruhe und Kaltschnäuzigkeit beim Torabschluss. In der 65. Spielminute fand dann eine missglückte Flanke von Boulanger den Weg über den Kopf des gegnerischen Keepers und ins Tor zur 2:0 Führung. Zum Ende der Partie versuchte Rheinsheim noch etwas am Ergebnis zu verändern, doch die Büchenauer Abwehr um Höni-

ges und Rössler hielt stand. Unsere Mannschaft war dem dritten Tor eigentlich deutlich näher als die Gäste dem Anschlusstreffer. Doch es sollte beim 2:0 bleiben.

Am Ende steht ein verdienter Sieg zum Rundenabschluss. Obwohl die Mannschaft sich nicht von ihrer allerbesten Seite zeigen konnte, kann man trotzdem mit einem guten Gefühl in die Sommerpause gehen. Das Saisonziel ist mit dem Erreichen des sechsten Tabellenplatzes erreicht. Gerade unter Berücksichtigung der aus vielerlei Aspekten extrem schwierigen Rückrunde ist dies keine Selbstverständlichkeit gewesen.

Es bleibt zu hoffen, dass nicht alle Spieler über den Juni den Sport vergessen und sich zumindest etwas fit halten für die kommende Runde, denn auch in dieser wollen wir wieder oben mitspielen.

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



125-jähriges Jubiläum am 17. Juni - seid dabei!

Sicherlich habt ihr letzte Woche unsere kleine „Festbroschüre zu 125 Jahre TV Büchenau“ im Briefkasten gefunden. Darin findet ihr die Highlights der letzten 25 Jahre sowie aktuelle Infos zum TV. Außerdem laden wir damit alle Mitglieder und Interessierten zu unserem Jubiläumfest am 17. Juni auf dem Sportplatz in Büchenau ein.

Wir starten um 14 Uhr mit Spiel und Spaß für Jung und Alt: eine Hüpfburg, Kinderschminken, der Muck-und-Minchen Test, ein Fitness-Test ... erwarten euch. Besonders zu erwähnen ist die Sport-Rallye, denn für jedes teilnehmende Vierer-team (Erwachsene und Kinder ab sechs Jahren) spenden wir 50 Euro an die Tafeln e.V.

Ab 18 Uhr findet ein kurzes offizielles Festprogramm mit Ehrungen und Spendenübergabe statt. Danach könnt ihr mit einem Cocktail aus der Sommerbar ab 20.30 Uhr die Live-Musik der Gruppe „Wasting Foxes“ genießen.

Während des Fests seid ihr mit Kaffee und Kuchen, Waffeln, abwechslungsreichem Essen von Foodtrucks und Getränken bestens versorgt.

Seid dabei - wir freuen uns auf euch!

Eure Vorstandschaft

Stadtteil Heildelshelm

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag

von 8 bis 12 Uhr,

Donnerstag

von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,

Dienstag **geschlossen**

Telefon (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildelshelm@Bruchsal.de

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal



Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Verwaltungsstelle geschlossen

Am 9. Juni ist die Verwaltungsstelle geschlossen. Wir bitten um Beachtung.

Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 6. Juni

Abfuhr Biotonne: Mittwoch, 7. Juni

Ortsvorsteher Heildelshelm

Mitteilungen des Ortsvorstehers

Nachwächter und Türmer am 3./4. Juni auch für Öffentlichkeit erlebbar

Vor 20 Jahren wurde in Heildelshelm auf Initiative von Peter Schwedes und Erich Bannholzer die Baden-Württembergische Nachwächter- und Türmerzunft gegründet. Heute agieren hier am Ort in diesen Ehrenämtern Julius Metzger als Nachwächter und Petra Heermann als Türmerin. Beide sind Mitglieder der Zunft, die in diesem Jahr aus

Anlass ihres 20-jährigen Jubiläums ihre Jahresversammlung in Heildelshelm abhält.

Anlaufstelle für die Gäste aus dem ganzen Land ist die Begegnungsstätte der AWO in der Merianstraße 5. Hier findet am Samstag um 15 Uhr die nichtöffentliche Mitgliederversammlung statt, ebenso die Versorgung mit Speisen und Trank über die beiden Tage. Für die kostenlose Übernachtung öffnen Heildelshemer Familien ihr Haus.

Die interessierte Öffentlichkeit hat mehrere Möglichkeiten, an dem Treffen der Zunft teilzuhaben:

1. Am Samstag, um 17 Uhr ist ein Rundgang durch den Heildelshemer Stadtkern unter Führung von Julius Metzger angesetzt. Am Ende des Rundgangs werden die Teilnehmer auf dem Marktplatz vom Fanfarenzug und den Fahnen-schwingern der Feuerwehr begrüßt.

2. Um 18.30 Uhr stellen sich die Mitglieder der Zunft auf ihre je eigene Art, auch als Bläser, Dichter und Sänger, auf dem Marktplatz vor.

3. Am Sonntag, um 10.30 Uhr nehmen die Nachwächter und Türmer gemeinsam am Gottesdienst in der katholischen Kirche an der Schwabenstraße teil, wobei sich voraussichtlich zwei Teilnehmer musikalisch einbringen werden.

Die Anwesenheit der Nachwächter und Türmer empfehle ich Ihrer geschätzten Aufmerksamkeit.

Uwe Freidinger

Ortsvorsteher

Aus dem Ortschaftsrat

Berichte

Beratung über die Gestaltung eines neu entstandenen Platzes im Ortskern

Unter dem Arbeitstitel „Gestaltung des Rebstockle-Platzes“ beriet der Ortschaftsrat jetzt über die Gestaltung der Freifläche, die bei der Einmündung der Zähringer in die Markgrafenstraße durch den Abriss des ehemaligen Wohnhauses Freidinger entstanden ist. Die Fläche liegt gegenüber der ehemaligen Strohhutbar, früher als „Rebstockle“ benannt.

Nach dem Wunsch des Ortschaftsrats soll an dieser Stelle das Thema Weinbau aufgegriffen und der Ort als Weinbaugemeinde in den Fokus genommen werden. Gab es ursprünglich die Idee, dort eine vorhandene Weinpresse aufzustellen und vor der angrenzenden Hauswand Weinreben zu pflanzen, erfuhr das Projekt des Ortschaftsrats inzwischen eine Erweiterung und Aufwertung, wie Sonja Spiegel seitens der Firma Stadelwieser anhand einer Skizze erläuterte. Durch die figürliche Ergänzung, die einen Winzer beim Befüllen der Kelter mit Weintrauben und ein Kind beim interessierten Zuschauen zeigt, erhält die bisherige statische Darstellung durch die Aktivität der Figuren eine realitätsnahe Dynamik. Zusätzlich soll eine Inschrift in einem Quader auf die Geschichte des Weinbaus am Ort eingehen. Die Steinarbeiten sollen in rotem Sandstein ausgeführt und über Spenden aus der Bevölkerung finanziert werden.

Während die figürliche und künstlerische Ausführung für den Ortschaftsrat weitgehend geklärt scheint, wurden in der Sitzung drei Entwürfe des Stadtplanungsamtes zur baulichen und gärtnerischen Gestaltung der Fläche diskutiert. Einig war sich der Rat, dass zumindest über die gesamte angrenzende, fensterlose Hausfassade im Hintergrund Weinreben zu pflanzen sind. Die Frage der geeigneten Pflanzen wie Stauden oder Bodendecker blieb noch offen, doch wurde ein Baum nicht für möglich gehalten. Für Belag und niedere Begrenzungsmauer soll das heimische Material Muschelkalk gewählt werden. Wie das Ensemble beleuchtet bzw. angestrahlt werden könnte, blieb noch offen, ebenso die Absicherung gegen Beschädigungen von der Straße her. Es gab keinen Beschluss, doch wurde die Präferenz für den Entwurf Nr. 3 deutlich.

Martina Füg berichtete als Stv. Ortsvorsteherin und Sprecherin der Volterra-Freunde über den Besuch der hiesigen Delegation in Volterra, wo der Partnerschaftsvertrag gegengezeichnet wurde. Sie lobte den herzlichen Empfang, den großen Einsatz der Gastgeber bei der Versorgung der Gäste, die stilvollen offiziellen Veranstaltungen und die vielen Gelegenheiten zu Begegnung und Austausch. Ortsvorsteher Uwe Freidinger machte auf das Nachwächter- und Türmertreffen am ersten Juni-Wochenende aufmerksam. Ob die Litfaßsäule noch einmal am Saalbach aufgestellt werden muss, werde rechtlich geprüft.

Ein anwesender Bürger kritisierte erneut die Situation rund um die Glascontainer sowie die Vermüllung am Fußweg zwischen dem real-Markt und der B 35. Neben den zuständigen amtlichen Stellen kritisierte er auch das dadurch offenbar werdende fehlende Umweltbewusstsein. (goe)

Aus den Kindergärten

Ev. Kindergarten Heildelshaim „Der Gute Hirte“



Ausflug zum Drogeriemarkt Müller



Foto: J. Knoch

Die Löwenkinder haben sich mehrere Wochen mit dem Projekt „Spielzeuge“ befasst.

Ein Ziel vom Spielzeugprojekt der Löwenkinder vom ev. Kindergarten war ein Besuch im Drogeriemarkt Müller in Bruchsal. Im Projekt war den Kindern das soziale Miteinander sowie die Einhaltung der Regeln sehr wichtig. Im Vorfeld konnten die Kinder ihre Wünsche zum Spielzeugeinkauf für die Gruppe im Gesamtwert von 30 Euro äußern.

Durch eine demokratische Abstimmung haben wir unsere Einkaufsliste festgelegt.

Alle Kinder der Gruppe sind am Dienstag, den 16. Mai mit der Stadtbahn nach Bruchsal gefahren.

Bereits das Fahren mit dem Zug war für die Kinder ein besonderes Highlight.

Für manche Kinder war es nicht schwer die richtigen Spielzeugregale zu finden. Durch gemeinsam erarbeitete Regeln wurde das Einkufen zum vollen Erfolg und zur großen Freude. Die selbstgekauften Spielzeugen für die Gruppe werden bewusst genutzt und sehr geschätzt.

Kindergarten St. Martin



Ein voller Erfolg



Foto: Kita

Vor nicht allzu langer Zeit, war in der Kindergartentagestätte St. Martin/Heildelshaim so einiges los.

Nicht nur, das die Einweihung des Neubaus vorgenommen und gefeiert wurde, sondern auch die lang ersehnte Geburtsgastfeier des Altbaus mit 30+2 Jahren wurde feierlich nachgeholt.

Das Fest begann mit einem Gottesdienst, der von den Kindergartenkindern der Kindertagestätte mitgestaltet wurde. Die Kinder bereiteten sich lange vor und sangen fleißig die Lieder des Gottesdienstes – mit den dazu passenden Bewegungen – mit. Mit einem meditativen Tanz und einer Legeschichte zum Thema: „Schöpfung“ rundeten sie

den Gottesdienst ab.

Zudem begleiteten sie das „Vater Unser“ mit lebendigen Bewegungen. Willy, Grufti und die kleine Fledermaus waren ebenso ein schöner Teil des Gottesdienstes. An dieser Stelle möchten wir der Band des Schatzinselgottesdienstes für ihre tolle musikalische Unterstützung danken.

Aber das war noch lange nicht alles! Nachdem der offizielle Teil, bei diesem Herr Maisch, von der Kirchengemeinde, Bürgermeister Glaser und Frau Korz die Leitung der Kita einige Worte an die Gemeinde gerichtet hatten, beendet war, sangen die Kinder ein Lied, mit einem speziell abgestimmten Text auf ihre Kita.

Mit der Segnung des Neubaus durch Herrn Pfarrer Fritz, wurde von einigen Kindern sowie den offiziellen Gästen das Band durchgeschnitten. Der Neubau war nun eröffnet.

Fortsetzung folgt...

Mitteilungen der Schulen

Dietrich-Bonhoeffer-Schule



Bundesjugendspiele 2023

Am 26. Mai, dem letzten Schultag vor den Pfingstferien, fanden die diesjährigen Bundesjugendspiele bei bestem Wetter statt. Nach dem gemeinsamen Aufwärmen begaben sich die Schülerinnen und Schüler zusammen mit ihren Riegenführerinnen und Riegenführern an die verschiedenen Stationen.

An dieser Stelle herzlichen Dank an alle Eltern, die sich an diesem Vormittag Zeit genommen hatten, um die Klassen zu begleiten. Beim Weitsprung, Wurf und Sprint warteten die Lehrkräfte auf die Kinder, um Zeiten und Strecken zu messen. Auch in diesem Jahr wurde die DBS vom Turnverein sowie von pensionierten Lehrkräften tatkräftig unterstützt. Herzlichen Dank dafür! Während des Wettbewerbs standen für alle Beteiligten Getränke, Obst, Brezeln und Muffins zur Stärkung bereit. Vielen Dank an den Elternbeirat für die Organisation!

Wie immer bildete unser allseits beliebter Bierdeckellauf den Abschluss der Bundesjugendspiele. Hier traten die beiden Klassen einer Stufe gegeneinander an und sammelten in zwei Minuten so viele Bierdeckel wie möglich. Gleich im Anschluss fand hierzu die Siegerehrung statt. Eine Premiere stellte das Fest dar, das der Elternbeirat nach diesem offiziellen Teil auf die Beine stellte. Zusammen wurden Bierbänke, ein Grill und ein buntes Buffet an Fingerfood aufgebaut. Für die Kinder gab es sogar eine Hüpfburg. So klangen die erfolgreichen Bundesjugendspiele mit diesem friedlichen und schönen Beisammensein aus. Vielen lieben Dank an alle mitwirkenden Eltern und besonders an den Elternbeirat! Nun wünschen wir allen entspannte Pfingstferien und freuen uns auf ein Wiedersehen im Juni! TA



Gemeinsames Aufwärmen

Foto: TA

Vereinsnachrichten

FC 07 Heildelshaim



1. Mannschaft

Östringen sichert sich doch noch den Relegationsplatz!

FC Östringen – FC 07 Heildelshaim

3:0 (1:0)

Etwas unter Wert geschlagen wurde der FC 07 Heildelshaim im letzten Saisonspiel im Landesligaderby beim FC Östringen, der sich durch einen etwas zu hoch ausgefallenen 3:0 (2:0)-Erfolg auf der Zielgeraden doch noch auf den Relegationsplatz zwei um den Verbandsligaaufstieg vorschieben konnte, weil der ASV Durlach beim SV Huchenfeld nicht über ein 2:2-Unentschieden hinauskam. Wünschen wir der Truppe des ehemaligen FCH-Trainers Mirko Schneider viel Erfolg, vielleicht gelingt ja der erhoffte Sprung in die höchste badische Liga.

Heildelshaim wollte Östringen etwas ärgern und hatte daher ab der ersten Sekunde an nichts zu verschenken. Die Sönmez-Elf bot den favorisierten Gastgebern mehr als nur Paroli und war im ersten Durchgang sogar das aktivere, agilere und bessere Team. Bereits in der Anfangsviertelstunde ließen die Gäste jedoch einige gute Torchancen ungenutzt. Die größte hiervon vergab Christopher Slade nach 13 Minuten, dessen Schuss nur um Zentimeter am Torpfosten vorbeistrich. Wer weiß, wie die Partie gelaufen wäre, wenn der Ball

den Weg ins Netz gefunden hätte ... Ein Abstimmungsfehler in der FCH-Defensive führte dann aber doch nach 37 Minuten durch Goalgetter Alexander Zimmermann zur glücklichen 1:0-Halbzeitführung für Östringen, als sich Abwehrspieler Michael Gärtner und Torhüter Kevin Hertl nicht einig waren und Zimmermann den Braten roch. Im zweiten Durchgang waren die Einheimischen zwar leicht feldüberlegen, ohne allerdings zu nennenswerten Tormöglichkeiten zu kommen. Heildesheim hielt bis kurz vor dem Ende der regulären Spielzeit voll dagegen, und erst in der Schlussminute konnte Landesligatorjäger Zimmermann mit seinem 29. Saisonotreffer einen berechtigten Foulelfmeter zum 2:0 verwandeln.

Heildesheim steckte jedoch nicht auf, doch in der sechsten Minute der Nachspielzeit zeigte der nahezu fehlerfreie Schiedsrichter Haris Kresser nach einem Foul ein weiteres Mal auf den ominösen Punkt. Dieses Mal lief Patrick Roedling an und erzielte den Treffer zum 3:0-Endstand.

Trotz der deutlichen Niederlage müssen die Heildesheimer aber keinesfalls die Köpfe hängen lassen, denn sie lieferten auch in Östringen vor zahlreichen Zuschauern zumindest im ersten Spielabschnitt eine sehr gute Leistung ab und landeten am Ende mit 52 Punkten (14 Siege, zehn Unentschieden und zehn Niederlagen) bei einem Torverhältnis von 50:48 auf einem beachtlichen achten Tabellenplatz.

2. Mannschaft

Veröhnlicher Saisonabschluss mit Heimsieg!

FC 07 Heildesheim 2 – FSV Büchenau 3:1 (2:1)

Im Rahmen des Pfingstsportfestes des FC 07 Heildesheim war praktisch alles angerichtet für einen würdigen Saisonabschluss, und auch das tolle Wetter wollte seinen Teil dazu beitragen. Im Bruchsaler Stadtderby hieß es nach 90 Minuten verdientermaßen 3:1 (2:1) für die gastgebenden Heildesheimer gegen den FSV Büchenau in einer Partie, in der es nur noch um die goldene Ananas ging. Durch diesen Heimerfolg belegt die Mannschaft um Trainer Matthias Barth in der Endabrechnung mit 54 Punkten (16 Siege, sechs Unentschieden und vier Niederlagen) bei einer Tordifferenz von 67:30 den vierten Tabellenplatz der Kreisklasse A Bruchsal und verfehlte damit nur hauchdünn den zweiten Rang, der zum Aufstieg in die Kreisliga berechtigt hätte.

Von Beginn an merkte man den Platzherren an, dass sie unbedingt die völlig unnötige 2:3 Niederlage aus dem Vorspiel wettmachen wollten, und so hatte Heildesheim schon in der Anfangsphase ein optisches Übergewicht zu verzeichnen. Die erste Möglichkeit ging jedoch die Gäste, als Tim-Henry Lojewski (11.) im Anschluss an einen Eckball per Kopf FCH-Torhüter Mirko Bauer prüfte. Praktisch im Gegenzug fiel dann aber die Heildesheimer Führung. Tim Zimmermann bediente Phil Langer, der seinen Gegenspieler Johannes Joseph Aloeyious abschüttelte und anschließend im Fallen zum 1:0 traf. Pech hatte Robin Hiller nach 20 Minuten auf Zuspiel von Dennis Rommel mit einem Heber knapp über den Querbalken. Besser machte es Hiller in der 34. Minute, als er eiskalt vor dem Tor auf 2:0 erhöhte. Heildesheim hatte fortan sogar Chancen auf den dritten Treffer, doch Sekunden mit dem Pausenpiff durften erst einmal die Gäste jubeln, als Raphael Speck nach einer Flanke von Jan Vollmer ungehindert zum 1:2-Anschlussstreffer einköpfen konnte.

Auch in den zweiten 45 Minuten hatte Heildesheim mehr vom Spiel, und nach 55 Minuten landete der Ball nach einer schönen Kombination über Rommel, Dennis Kraus und Phil Langer erneut im Büchenauer Kasten, doch der Schiedsrichter entschied zu Unrecht auf Abseits. Endgültig entschieden war die Begegnung aber nach 65 Minuten, als Eigengewächs Hiller, der zur neuen Spielzeit zum FC Germania Karlsdorf wechseln wird, mit seinem zweiten Treffer an diesem Tag den 3:1-Endstand besorgte. Danach ließen es beide Kontrahenten, wohl auch der Hitze geschuldet, merklich ruhiger angehen, und die faire Partie plätscherte bis zum Schlusspiff praktisch nur noch so vor sich hin.

KK-Schützenverein 1925 Heildesheim



Grillfest und Schützenkönig



Am 20. Mai fand unser geselliges Grill-Fest auf dem Biergarten-Platz am Schützenhaus statt. Die Stimmung war bei idealem Wetter bestens. Zwischen 15 und 17 Uhr wurde auf dem 50-Meter-Stand die Möglichkeit für den Königsschuss auf die Königsscheibe angeboten. Neuer Schützenkönig wurde Michael Preußner, Erster Ritter ist Horst Gunzenhausen, Zweiter Ritter ist

Michael Ihle. Neue Schützenkönigin wurde Christiane Köhler, Erste Liesel wurde Sina Blumhofer, Zweite Liesel wurde Margitta Konrad. Jugendkönig wurde Finn Lohmann, sein Erster Ritter Dejan Pankov. Die Vorstandschaft bedankt sich für die rege Teilnahme.
MB

Obst- und Gartenbauverein Heildesheim



Gartenplausch im Vereinsgarten am Bahnübergang

Herzliche Einladung zu unserem nächsten Gartenplausch am 6. Juni um 18 Uhr, im Vereinsgarten am Bahnübergang in Heildesheim.

Thema diesmal: Paprika und Chili – von mild bis scharf! Tipps und Tricks zum Anbau bis zur Verwertung.

Wir freuen uns auf Euch! (GK)

Reiterverein Heildesheim



Reiterstammtisch

Am 26. Mai fand im Restaurant La Fontanella in Bruchsal ein Reiterstammtisch statt, bei dem einige Reitbegeisterte zusammenkamen. Das gemütliche Ambiente des Restaurants bot die perfekte Kulisse für diesen geselligen Abend. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde wurde angeregt, über verschiedene Themen rund um das Thema Pferd zu diskutieren. Es wurden Tipps und Tricks ausgetauscht, Fragen beantwortet und Erfahrungen geteilt. Es war eine wunderbare Gelegenheit, voneinander zu lernen und neue Perspektiven zu entdecken.

Der Stammtisch war ein großer Erfolg und das nächste Treffen ist bereits in Planung.



privat

Foto: Erfolgreicher Reiterstammtisch

Stadtkapelle Heildesheim e.V.



Marktplatzfest in Heildesheim: Organisation in vollem Gange

In knapp zwei Wochen ist es wieder so weit: Das jährliche Marktplatzfest der Stadtkapelle Heildesheim steht vor der Tür. Am 17. und 18. Juni bietet der Verein Besuchern auf dem Fest ein gewohnt abwechslungsreiches Programm und wartet doch mit Überraschungen auf. Freuen Sie sich gemeinsam mit uns – wir begrüßen Sie gerne als unsere Gäste!

Tennis Club '76 Heildesheim e.V.



Herren 65 – TSG TC Ettligen/TC Waldbronn

3:3

Das erste Spiel in der neuen Saison konnte unser bewährtes Spielerquartett entsprechend der Rangliste in der Besetzung W. Schütz, B. Jahnke, P. Müller und J. Gantner auswärts in Ettligen bestreiten. Durch zwei souveräne Siege von W. Schütz und P. Müller konnten nach den Einzeln zwei Punkte auf der Habenseite verbucht werden. Die übrigen zwei Spiele mussten wir leider – zum Teil erst im Matchtiebreak – an den Gegner abgeben.

Nach dem Zwischenstand von 2:2 ging es in die entscheidenden Doppel.

Auch hier hatten unsere Erfolgsgaranten Schütz und Müller eindeutig die Nase vorn und besiegten ihre Gegner deutlich mit 6:0 und 6:1. Unser zweites Doppel Jahnke/Gantner musste dagegen nach hartem Kampf den Sportkameraden aus Ettligen zum Sieg gratulieren. Endstand somit 3:3.

Kein Einstand nach Maß, aber ein Ergebnis das für die kommenden Spiele hoffen lässt.

Es ergeht herzliche Einladung zu unserem nächsten Spiel am 16. Juni auf unserer herrlichen Anlage in Heildelsheim.

Die nächsten Spieltermine

Sonntag, 11. Juni 9.30 Uhr Herren 1 – TC Kirrlach 2
Freitag, 16. Juni 9.30 Uhr Herren 65 – TC BW Gaggenau 1
Sonntag, 18. Juni 9.30 Uhr Herren 30 – SV Blankenloch 2
TSG RW/GW Kraichtail 1 – Herren 1
Mittwoch 21. Juni 15.30 Uhr TC SW Weingarten 1 – Kinder U10

U10 – TC BW Bretten

2:4



Foto: Dirk Kiefer

Beim ersten Auswärtsspiel in Bretten musste unser TC-Nachwuchs eine knappe 2:4-Niederlage hinnehmen. In den Einzeln konnte Mia Pfahl an Position 2 in einem spannenden Spiel mit einem 10:8- Sieg im Match-Tiebreak einen Punkt für den TC erspielen. Weiterhin konnten unsere TC-Doppel Charlotte Rehmann und Emilia Poliudovardas ihre männlichen Kontrahenten aus Bretten im Match-Tiebreak mit 10:5 schlagen. Unterm Strich somit ein knappes 2:4 gegen eine starke Brettener Heimmannschaft.

Nach der Pfingstpause geht es weiter mit dem nächsten Auswärtsspiel in Blankenloch am Mittwoch, 21. Juni um 15.30 Uhr.

TC auch im Kegeln erfolgreich

Beim Kegeltturnier im Rahmen des Pfingst-Sportfest beim FC Heildelsheim nahm unser TC Dreiergespann um Sarah Schmid, Milena Kiefer und Dirk Kiefer teil. Von insgesamt 20 Mannschaften konnte der TC hier einen hervorragenden, wenn auch etwas überraschenden dritten Platz auf dem Podest holen. In insgesamt zwei Runden bewiesen die drei, dass sie auch mit der Kegelkugel in der Hand etwas anfangen können. Gratulation zum tollen Ergebnis und die super Repräsentation für den TC.

TV Heildelsheim 1899 e.V.



Sportabzeichenabnahme

Ab Freitag, 2. Juni geht es wieder mit der Sportabzeichenabnahme los. Hier die nächsten Termine:

Leichtathletische Disziplinen auf dem Sportplatz Heildelsheim:
Freitag, 2. Juni ab 18 Uhr. Nächste Abnahme am 16. Juni.
Fahrradfahren am Ende der Neibsheimer Straße beim Spielplatz:
Samstag, 3. Juni ab 17 Uhr. Nächste Abnahme am 24. Juni.
Schwimmen im Freibad Heildelsheim:
Dienstag, 6. Juni ab 18 Uhr. Nächste Abnahme am 27. Juni.
K. R.

Parteien

CDU-Ortsverband Heildelsheim

Informationsfahrt zum Windpark Straubenhardt am 1. Juli

Wegen bekannt gewordener Planungen zur Errichtung von Windkraftanlagen, unter anderem auch auf Heildelsheimer Gemarkung, plant der CDU-Ortsverband für Samstag, 1. Juli, eine Busfahrt in den Nordschwarzwald zum Windpark Straubenhardt. Die dortige Anlage besteht aus elf Windrädern die, verteilt über drei Gemarkungen, alle im Wald stehen. Die installierte Leistung beträgt jeweils 3000 Kilowatt, die Nabenhöhe 142,5 Meter, der Rotordurchmesser 113 Meter, die Gesamthöhe wird mit 199 Metern angegeben. Vor Ort erfahren die Teilnehmer von mehreren einheimischen Sachkundigen alles über die Entstehung, den Bau und Betrieb sowie die Auswirkungen des Windparks.

Die Abfahrt ist für 15 Uhr, die Rückkehr um 19 Uhr vorgesehen. Die Teilnahme an der Fahrt bedarf der Anmeldung. Diese ist ab dem 9. Juni unter den Rufnummern (072 51) 367 58 41 (Jürgen Greif) oder (01 70) 856 11 37 (Sigrid Gerdau) möglich. Dabei erhalten Sie weitere Informationen, unter anderem zur Höhe der Fahrtkosten. (goe)

Stadtteil Helmsheim

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
Kurfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Terminvereinbarung

Ein persönliches Erscheinen im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Einen Termin für die Verwaltungsstelle Helmsheim können Sie online unter www.bruchsal.de/buergerbuero oder unter der Rufnummer (072 51) 51 24 vereinbaren.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer 115 wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Entsorgung

Abfuhr Wertstoffmülltonne: Dienstag, 6. Juni

Abfuhr Biotonne: Mittwoch, 7. Juni

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Kreiszeltlager Bruchsal

7. Juni bis 11. Juni

Gesangverein Helmsheim



Auf der Erfolgsleiter - Laurin Sigmund



Laurin Sigmund - ein Bild im Park
Foto: LS

Laurin Sigmund begleitet uns schon lange Zeit am E-Piano. Bestimmt haben Sie Laurin bei uns schon auf der Bühne gesehen. Eventuell 2022 auf dem Helmsheimer Dorfplatz bei der Verabschiedung vom Major Schnur. Hier begleitete er gekonnt unseren Chor auf seinem E-Piano. Ein gemeinsames Highlight im Frühjahr 2022, unser Auftritt vom Chor beim Bruchsaler Bürgerempfang mit Laurin am Flügel. Viel Begeisterung beim Publikum, besonders unsere ABBA

Song „Thank you for the music“ kamen gut an. Bei unserer Begleitband SECOND STEP ist er mit seinem E-Piano ebenfalls dabei. Ein sympathischer junger Mann, der auch mit einem Solo-Auftritt bei unserem Waldbühnen-Festival überzeugte. Im November letzten Jahres stand er groß in der BNN und anschließend durften wir ihn sogar in der SWR Spendengala „Herzenssache“ mit Andy Borg zur

besten Sendezeit am Samstagabend in unserem Wohnzimmer begrüßen. Ein großer Schritt von Laurin auf seiner Karriereleiter. Jetzt sind wieder Neuigkeiten von Laurin bei uns angekommen. Er hat beim Songcontest Wettbewerb „Welcome to Europe - Songcontest“ Europa-Hit vom Europapark Rust mitgemacht und seinem neuen eigenen Song „12 goldene Sterne“ eingereicht. „Es freut mich sehr, dass ich es mit diesem Song unter mehr als 250 Bewerbungen europaweit ins Finale geschafft habe. In meinem neuen Song nehme ich Bezug auf die 12 goldenen Sterne, die in einem unendlichen Kreis auf der Europaflagge abgebildet sind und sich nie ändern werden. In dem Song geht es um den Frieden, Vollkommenheit, Einklang und Harmonie unter den Menschen“, berichtete Laurin. Am 21. Juni in der Eishalle im Europa-Park findet dann vor einer Jury und einem Publikum von 2500 Zuschauern das Finale statt. Dieser Song wird dann nach dem Finale auf allen Streaming-Anbietern veröffentlicht und auch auf einer CD erscheinen.

Ein weiterer Punkt ist, dass Laurin in den Karlsruher Zoo zum Zoo-Fest „Zoo Nacht“ eingeladen wurde und dass er dort am 30. Juni und wahrscheinlich auch am 1. Juli nachmittags in der Nähe vom Elefantenhaus Musik machen darf und damit Spenden für sein eigenes Projekt bei Herzenssache sammeln kann.

Wir freuen uns, dass wir durch unsere Förderungen Laurin auf seinem musikalischen Weg begleiten und unterstützen können.

gv

Interessengemeinschaft „Alte Kelter“

Mitgliederversammlung

Die 33. Mitgliederversammlung der Interessengemeinschaft „Alte Kelter Helmsheim e.V.“ findet am Mittwoch, 14. Juni, um 20 Uhr, im Saal der Alten Kelter Helmsheim statt. Hierzu sind alle Delegierten, Mitglieder und interessierte Bürger/-innen von Helmsheim herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Bericht der Schriftführerin
3. Berichte der Vereine
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Allgemeine Aussprache, Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 7. Juni an die 1. Vorsitzende, Anne Berghöfer, einzureichen.

Die Vorstandschaft

Musikverein Helmsheim



Jetzt anmelden für unser Boßeltturnier am 1. Juli!

Der Musikverein Helmsheim lädt alle Vereine, Parteien, Stammtische, Familien und sonstige Gruppierungen zum 21. Boßeltturnier am 1. Juli ab 13.30 Uhr ein. Dabei wird auf einer circa 5 Kilometer langen Strecke geboßelt. Sieger des Turniers ist die Mannschaft, die die Boßelkugel mit möglichst wenig Würfeln über die Strecke gebracht hat. Damen-, Herren-, gemischte und Jugend-Teams sind dazu herzlich eingeladen.

Eine Mannschaft besteht aus sieben Spielern und stellt zusätzlich einen Schiedsrichter, der einem anderen Team zugelost wird. Die Altersuntergrenze bei den gemischten Teams liegt bei 14 Jahren. Eine Jugend-Mannschaft besteht aus fünf Jugendlichen zwischen 12 und 18 Jahren, einem Erwachsenen und einem weiteren Erwachsenen als Schiedsrichter.

Pro Mannschaft wird ein Startgeld von 10 Euro erhoben.



Hier geht's zur Anmeldung
Foto: MVH

Ab sofort werden die Anmeldungen entgegengenommen. Das Anmeldeformular und weitere Informationen zum Turnier gibt es auf unserer Website unter www.mvhelmsheim.de/bosseln2023 oder direkt über den hier abgedruckten QR-Code.

Das ausgefüllte Formular kann bis zum 19. Juni bei Alwin Dollak (Kurfalzstraße 85) und bei Sabine Bucher (Zum Rötig 40) abgegeben werden.

Alternativ kann es auch per Mail an mv.helmsheim@web.de gesendet werden.

Fragen werden ebenfalls von Alwin Dollak (07251 / 55606 oder 0173 / 4239809) und Sabine Bucher (07251 / 59714 nach 19 Uhr) beantwortet.

Auch für's leibliche Wohl ist gesorgt. Schon vor dem Turnier gibt es eine kleine Auswahl an Speisen und Getränken. Ab 16 Uhr gibt es Steaks, Würste und Feta vom Grill, und neben dem üblichen Getränkeangebot gibt es an unserer Cocktailbar Cocktails mit und ohne Alkohol. Partymusik wird das Ganze umrahmen, sodass alle den Tag stimmungsvoll ausklingen lassen können.

Wir freuen uns über viele Mannschaften, die beim Turnier antreten! Bei allen Veranstaltungen unseres Vereins wird auf die Einhaltung des Jugendschutzgesetzes geachtet.

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Tipps für den Garten

Lupinen aussäen

Damit im kommenden Frühjahr Lupinen blühen, sollten Sie jetzt mit der Aussaat im Frühbeet oder in einer Schale beginnen. Mehrstündiges Einweichen in Wasser oder die Bearbeitung mit Schmirgelpapier verkürzt die Keimzeit der hartschaligen Samen. Die pikierten Jungpflanzen können im Spätsommer ausgepflanzt oder geschützt überwintert werden.

Sommerblumen im Staudenbeet

Lücken im Staudenbeet können jederzeit durch die Aussaat von Sommerblumen gefüllt werden. Dazu eignen sich zum Beispiel Ringelblume (Calendula), Schmuckkörbchen (Cosmos), Bechermalve (Lavatera), Schleierkraut (Gypsophila), Schleifenblume (Iberis), Hainblume (Nemophila), Kornblume (Centaurea), Wucherblume (Glebionis) oder eine Feldblumenmischung.

Blüten an Rhabarberpflanzen ausbrechen

Vergessen Sie nicht, bei den Rhabarberpflanzen regelmäßig die Blütriebtriebe tief am Boden auszubrechen, da die Blütenbildung zulasten des Blattwachstums geht.

Dill und Möhren säen

Dill, gemeinsam mit Möhrensamen ausgesät, soll das Auflaufen der Möhren beschleunigen.

Gemüse vereinzeln

Damit Möhren, Schwarzwurzeln und Rote Bete kräftig werden können, sollten Sie die Reihen immer im Auge behalten. Wenn zu dicht gesät wurde, muss der Abstand durch das Herausziehen einzelner Pflanzen wieder vergrößert werden. Ausgezogene Rote Bete kann übrigens aus unserer Erfahrung wieder neu aufgepflanzt werden.

Erdbeer Vermehrung vorbereiten

Wenn Sie Ihre Erdbeerpflanzen selbst vermehren möchten, sollten Sie bereits ab Ende Mai geeignete Ableger auswählen und durch Stäbe markieren. Dabei ist es wichtig, Ableger von solchen Pflanzen zu nutzen, die sich durch reichen Fruchtbehang auszeichnen.

Triebwachstum bei Obstbäumen einschränken

Das Triebwachstum Ihrer Obstbäume lässt sich durch Herausreißen von Konkurrenztrieben und Wassersprossen beruhigen (Juniriss). Solche Risswunden heilen besser als Schnittwunden.

Himbeeren und Brombeeren mulchen

Himbeeren und Brombeeren sind dankbar für eine Mulchdecke, die für gleichmäßige Feuchtigkeit sorgt. Stroh, Rindenmulch, Rasenschnitt oder andere Mulchmaterialien sind dafür geeignet. Bei häufigem Mulchen mit Stroh eine zusätzliche Stickstoffgabe geben, wegen des weiten C:N-Verhältnisses dieses Materials.

Krankheit an Pflaumen

Die Narren- oder Taschenkrankheit an Pflaumen ist an den flach gedrückten, schotenförmigen und steinlosen Pflaumenfrüchten zu erkennen. Die Früchte sollten vor dem Auftreten eines weißen Sporenbelauges entfernt werden.

Quelle: Gartenkalender für die 22. Kalenderwoche

Turnverein 07 Helmsheim



Badminton

Siebter Spieltag TVH 2 – SSC Karlsruhe 4

3:5

Das neu formierte erste HD Khani mit Droll verliert den ersten Satz, aber holt sich den zweiten und muss doch im dritten Satz abreißen lassen. Ähnlich bei Schweiger/Romkowski im DD. Roller/Hauck dagegen machen wenig Fehler und bringen den TVH2 wieder zurück ins Spiel.

„Herr, lass Hirn regnen“, fleht Müller im ersten HE um Beistand, nachdem entscheidende Bälle an der Netzkante hängen bleiben. Doch die Hallendecke verhindert eine göttliche Fügung. Schweiger zeigt wie

es geht und siegt souverän im DE. Auch Khani punktet im zweiten HE. Birkicht unterliegt nur knapp im dritten HE – Respekt für diese Leistung gegen den deutlich jüngeren Chinesen Ho. Die Entscheidung fällt im Mixed.



Khani (rechts) rechnet nochmal nach, doch es hat nicht gereicht

Foto: HB

Müller/Romkowski spielen einen nervenaufreibenden Krimi. Mit 18:21, 21:17, 21:23 geht das Spiel denkbar knapp an die Gäste. Ein sehr unglückliches Ende für unsere Reserve. Ein Unentschieden war greifbar nah und wäre durchaus verdient gewesen. Kopf hoch!
HB

Fitness und Gesundheit

Informationen

Ab sofort bietet der TV Helmsheim kein Line Dance mehr an.

Senioren-Mix am Montagvormittag

In den Pfingstferien entfällt das Training.

Das nächste Training findet am 12. Juni statt.

Antara + Haltung & Bewegung

Die gemischten Gruppen trainieren immer donnerstags von 19 bis 20 Uhr und von 20.10 Uhr bis 21.10 Uhr. Es ist für dich geeignet, wenn du ein gesundheitsorientiertes und cooles Training besuchen möchtest. Deine Körperhaltung und dein Core-System werden optimiert, was zu Kraft, Beweglichkeit und einem flachen Bauch führt. Wenn du Freude an einem intensiven, präzisen und ruhigen Workout hast und/oder ein haltungsverbesserndes, rückengesundes Training zu deinem Sitzalltag suchst, dann komm vorbei.

Wir suchen weiterhin eine*n Übungsleiter*in für vormittags für eine neue Gruppe oder im 14-täglichen Wechsel am Donnerstagvormittag.

Wenn du Fragen oder Interesse hast, dann melde dich doch gerne bei der Abteilungsleitung: Miriam Boschert, Telefon: (072 57) 929 57 70 oder E-Mail: miriam.sportlertreff@gmx.de.

Parteien

CDU-Ortsverband Helmsheim

Informationsfahrt zum Windpark Straubenhardt am 1. Juli

Wegen bekannt gewordener Planungen zur Errichtung von Windkraftanlagen, unter anderem auch auf Heidelheimer Gemarkung, plant der CDU-Ortsverband für Samstag, 1. Juli, eine Busfahrt in den Nordschwarzwald zum Windpark Straubenhardt. Die dortige Anlage besteht aus elf Windrädern die, verteilt über drei Gemarkungen, alle im Wald stehen. Die installierte Leistung beträgt jeweils 3000 Kilowatt, die Nabenhöhe 142,5 Meter, der Rotordurchmesser 113 Meter, die Gesamthöhe wird mit 199 Meter angegeben. Vor Ort erfahren die Teilnehmer von mehreren einheimischen Sachkundigen alles über die Entstehung, den Bau und Betrieb sowie die Auswirkungen des Windparks.

Die Abfahrt ist für 15 Uhr, die Rückkehr um 19 Uhr vorgesehen. Die Teilnahme an der Fahrt bedarf der Anmeldung. Diese ist ab dem 9. Juni unter den Rufnummern (072 51) 367 58 41 (Jürgen Greif) oder (01 70) 856 11 37 (Sigrid Gerdau) möglich. Dabei erhalten Sie weitere Informationen, unter anderem zur Höhe der Fahrtkosten. (goe)

Stadtteil Obergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Samstag, 3. Juni

Abfuhr „Biotonne“: Montag, 5. Juni

Ortsvorsteher Obergrombach

Der Ortsvorsteher informiert:



Foto: Mödinger

Endlich ist es so weit! Nach jahrelanger Sperrung wegen größerer Schäden am Tragwerk ist die Brücke am Grombachweg wieder begehbar.

Viele Anwohner und Kinder werden sie wieder nutzen, um Wege zu verkürzen oder am Grombach sich aufzuhalten.

Mein Dank gilt dem Bauhof für die geleistete Arbeit.
Wolfram von Müller

Mitteilungen der Schulen

Burgschule Obergrombach



Tischtennisaktionstag an der Burgschule

Am 25. April kamen Herr Essig und Herr Degen vom Tischtennisverein Obergrombach an die Burgschule. Zusammen mit dem Stützpunktrainer Herrn Lager boten sie den Schülerinnen und Schülern einen abwechslungsreichen Parcours an. Vom Jonglieren mit Luftballons, Spielen mit der Ballmaschine bis hin zu Staffelspielen war jede Menge geboten, um Spaß mit dem Tischtennisschläger und den Bällen zu erproben. Auch erste Duelle gegen unsere Schulleiterin Frau Joosz waren bei den Schülern sehr beliebt. Der Tag zeigte uns, wie viel Spaß man beim Obergrombacher Tischtennisclub und dem Tischtennisport haben kann. Mit einer Einladung zum nächsten Training gingen wir dann wieder in den Unterricht.

Arik S., Marvin S.



Foto: J. W.

Vereinsnachrichten

Cäcilienverein Obergrombach 1952



Christi Himmelfahrt - unter Bäumen



Gottesdienst an Christi Himmelfahrt 2023 Foto: Beate Neubehler

Unter Bäumen trafen wir uns mit dem Helmsheimer Kirchenchor auf dem Michaelsberg, um gemeinsam den Gottesdienst musikalisch zu begleiten. Unsere Dirigenten Lukas Haag und Markus Bellm hatten uns bei den vorherigen Singstunden gut vorbereitet, und die vier Lieder haben wir gerne gesungen.

Wetter, Gottesdienst und Predigt, alles passte, und so setzten sich danach noch einige zum gemeinsamen Mittagessen und Erzählen zusammen.

Das nächste gemeinsame Singen mit unseren Helmsheimer Chorfreunden ist an Fronleichnam. Wir freuen uns darauf.

Marianne Lamberth

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zu unserer Jahreshauptversammlung am Mittwoch, den 28.06.2023 um 18.30 Uhr im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach laden wir herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht der Vorsitzenden Chor
4. Bericht der Vorsitzenden Schriftführung und Presse
5. Bericht des Vorsitzenden Finanzen
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache über die Berichte
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen
10. Satzungsänderung/ Ergänzung zu § 6 der Kassensatzung
11. Ehrungen
12. Abstimmung über Erhöhung des Vereinsbeitrages
13. Verschiedenes

Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Marianne Lamberth

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



Kreispokalendspiele



Siegerehrung der A-Jugend

Foto: K. Lindenfelser

Der FCO war in diesem Jahr Ausrichter der Kreispokalendspiele der D-, C-, B- und A-Jugenden. Bereits um 10.30 Uhr wurde das Spiel der D-Jugend vor einer großen Anzahl von Zuschauer/-innen angepfiffen. Die Anzahl hatte den Höhepunkt beim Endspiel der A-Jugend. Hierbei waren alle Zuschauerbereiche der Vereinsanlage belegt und feuerten die Jungkicker an.

Bei herrlichem Sonnenschein wurden die Zuschauer/-innen mit Essen und Getränken bewirtet, und auch die Kaffestube hatte geöffnet. Als Jugendveranstaltung galt Rauch- und Alkoholverbot. Die Verantwortlichen des Fußballkreises Bruchsal bescheinigten dem FCO eine hervorragende Durchführung, bei der alle Vorgaben umgesetzt wurden.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Helferinnen und Helfern und Kuchenspendern bedanken. Ein herzlicher Glückwunsch geht an die Kreispokalsieger. (Gra)

Jugendabteilung

B-Jugend ist Staffelleister

Die B-Jugend der JSG Obergrombach/Untergrombach ist Staffelleister der Kreisklasse B. Insgesamt mussten acht Begegnungen ausgetragen werden. Von der einzigen Niederlage direkt zu Rundenbeginn ließen sich die Jungs nicht beeindrucken und fuhren in den restlichen Partien nur noch Siege ein. Trotz noch ausstehender Spiele der Konkurrenz, ist die Tabellenführung nicht mehr zu nehmen. Herzlichen Glückwunsch an die Mannschaft und an die Trainer Marius Neumann und Markus Gramlich! (Gra)



Erfolgreiche B-Jugend

Foto: N. Arnold

Guggenmusik „Nashörner“ Obergrombach



Grillfest am 8. Juni

Am 8. Juni laden die Nashörner wieder recht herzlich zu ihrem alljährlichem Grillfest in die Friedrich-Hebbel-Straße (Alois-Lamberth-Halle) in Obergrombach ein. Zum Mittagstisch erwarten Sie wieder gegrillte Rinderkeule vom Grill mit Kartoffelsalat und verschiedene Grillspezialitäten. Alle Naschkatzen werden an unsere Kaffee- und Kuchenbar fündig. Wir freuen uns über jede Kuchen- und Tortenspende und nehmen diese gerne ab 10 Uhr entgegen. Für die musikalische Unterhaltung während der Mittagszeit sorgt ab 12 Uhr die Seniorenkapelle des Musikvereins. Ab 15 Uhr unterhält Sie Benji Wiebe, ein Clown und Zauberkünstler. Auf Ihren Besuch freut sich die Guggenmusik Nashörner e.V.

Heimatverein Obergrombach e.V.



Nachtrag zum Spritzenhäusl – Aufzeichnungen von Harry Schott

Nach unserem Artikel von vergangener Woche, erreichten uns Aufzeichnungen vom ehemaligen Ortsvorsteher Harry Schott sowie ein Bild aus dem Inneren des Spritzenhäusl's – vielen Dank dafür!

Wann das Bild aufgenommen wurde, ist nicht bekannt, wer die Personen auf dem Bild sind leider auch nicht.

Harry Schott hat 1991 notiert, dass es im „Spritzbrühhäusle“ einen Zwei-Zoll-Wasseranschluss gab. Zur Herstellung des Spritzmittels waren fünf offene Behälter aufgestellt. Zwei davon hatten ein Fassungsvermögen von 400 Litern und dienten „dem Löschen von Spritzkalk, später von fertigem Kupferkalk und den üblichen Mitteln.“ Drei Behälter mit einem Fassungsvermögen von 600 Litern dienten „dem Auflösen von Kupfervitriol“. Als Messtechnik stand eine Spindelwaage (Öchslewaage) für das Kupfervitriol und Indikatorpapier für Kupfervitriolkalkbrühe (Phenolphthaleinpapier) bereit.

Weiter hat Harry Schott notiert, dass als Spritzmittel zunächst Kupfervitriolkalkbrühe (Cupravit OB 21 von Bayer) verwendet wurde. Später kamen Kupferfertigpräparate zum Einsatz (Kupferkalk, Wacker 83 = Mischpräparat mit Kupfer und Schwefel). Diese wurden durch kupferfreie Mittel wie Dithane, Polyram und Antracol abgelöst. „Zur Heu- und Sauwurmbekämpfung wurde in den ersten Jahren Kalk-Arsen verwendet. Dies wurde durch das ungiftige Niroso abgeloöst. Anschließend Gerasol.“

Die Spritzbrühe hat Anton Ritter hochkonzentriert mit dem Handrührgerät gefertigt. Mittels Injektor wurde das Gemisch über einen Verbindungsschlauch an die Bauern und Winzer in Fässer abgegeben.

Die Abholung erfolgte mit Kuhgespannen. Die Warteschlange reichte bis zum Rathaus. „Die Jöhlinger Straße war entsprechend verschissen“, vermerkte Harry Schott in seinen Aufzeichnungen.

„Bm Epele kaufte noch vor der Währung (Anmerk: gemeint ist die Währungsreform 1948) so viel Spritzmittel – das im Obergeschoß gelagert wurde –, dass das Gebäude Schaden bekam, die heute noch sichtbar sind. Das Spritzmittel hat vier Jahre ausgereicht.“ Und weiter: „Burgweinberg: Erste Rebaufbaugenossenschaft in Obergrombach; Planierungsarbeiten während des Krieges (1941,1942) ohne Maschineneinsatz; Eingesetzte Kräfte waren Frauen, Jugendliche, Polen, Franzosen.

1956 war ein Frostjahr. Durch „Rigolen“ mit Spaten und Schaufeln wurde der „Burgwingert“ bis 1959 ein zweites Mal angelegt.“ Weitere Einblicke in die Obergrombacher Geschichte gibt es unter www.heimatverein-obergrombach.de



Bild vom Inneren des Spritzenhäusels

Foto: Fotograf unbekannt, Bild aus Privatfundus Ritter

Musikverein Eintracht Obergrombach



Frühlingsklänge des MVO auf dem Schulhof

Am Sonntag 21. Mai eine Woche vor der Abreise nach Norwegen, nutzte der Musikverein Obergrombach das gute Wetter, nicht zu kalt, nicht zu heiß, den Besuchern des Schulhofs in Obergrombach Frühlingsklänge zu präsentieren. Zu Beginn traten zuerst die Kinder der Bläserklasse und dann die der Schülerkapelle auf. Letztere zeigten sich wie auch die Jugendkapelle seit März unter neuer Leitung. Karl-Heinz Frank hat nun auch die Schüler übernommen, Stefan Degen die Jugend. Trotz der auch noch von Ferien unterbrochenen kurzen Probezeit wagten sie sich auch an neue Stücke und wurden sämtlich nicht ohne Zugabe von der Bühne entlassen.

Im Anschluss spielte das Hauptorchester das Norwegen-Programm, eine gelungene Mischung verschiedener Stilrichtungen. Bei MacArthur Park trat Steffen Wilhelm mit einem Trompeten-Solo hervor. Die Henne-Polna lud zum Mitkatschen ein, Sax Amore zeigte, wie vielfältig Saxophone klingen können und mit Meat Loaf und Pink wurden rockigere Klänge angeschlagen.

Insgesamt eine runde Sache und ein wunderbarer Nachmittag im Frühling.



Foto: MVO

Sie haben Fragen?
Wenden Sie sich an die
Behördennummer 115

Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



Vatertagsfest beim OGV

Es war wieder mal ein schönes Vatertagsfest beim OGV. Auch das Wetter hat gut mitgespielt, sodass es an nichts gefehlt hat. Wir bedanken uns bei allen Gästen aus nah und fern, die zahlreich erschienen sind und zur guten Stimmung beigetragen haben. Gedankt sei auch allen Helferinnen und Helfern, die beim Auf- und Abbau, mit Standdiensten, Kuchenspenden, et cetera den Verein unterstützt haben.

Wir freuen uns jetzt schon aufs nächste Jahr!
ISC



Gemütliches Vatertagsfest beim OGV

Foto: Irene Schmitz

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



Erfolgreiche SpielerInnen bei den Vereinsmeisterschaften der Jungen und Mädchen

Am 23. Mai fanden die Vereinsmeisterschaften der Jungen und Mädchen statt. Es wurde der Modus „Jeder gegen jeden“ gespielt. Nach hartumkämpften Matches setzte sich bei den Jungen Kim Kleinlagel mit 6:0 Siegen durch. Die Plätze zwei bis vier wurden nur durch das bessere Satzverhältnis entschieden. Platz 2 sicherte sich Felix Janzer. Der dritte und der vierte Platz gingen an Arik Schmitt und Henri Rothstein. Bei den Mädchen holte sich Emma Zöller den Titel der Vereinsmeisterin, der zweite Platz ging an Alina Neuberth.

Wer jetzt (wieder) Lust aufs Tischtennis bekommen hat ... einfach mal vorbeischaun und den Tischtennisschläger in die Hand nehmen. Das Jungen- und Mädchentraining findet dienstags und freitags von 18 bis 20 Uhr in der Schulsporthalle statt. Das Damen- und Herrentraining findet mittwochs und freitags um 20 Uhr in der Schulsporthalle statt.

Am 16. Juni findet das Eltern-Kind-Turnier in der Schulsporthalle statt. Der/die aktive Jungen/Mädchenspieler(in) bildet zusammen mit Vater/Mutter/Onkel/Tante et cetera ein Team. Der Spielspaß ist garantiert und wir hoffen auf zahlreiche Zuschauer. A.R.



Foto: TTF

Turnverein 1902 Obergrombach



STADTRADELN – Der TVO radelt für ein gutes Klima

STADTRADELN ist ein Wettbewerb, bei dem es darum geht, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen und dabei Kilometer für euer Team zu sammeln. Dabei ist es egal, ob ihr bereits jeden Tag fahrt oder bisher eher selten mit dem Rad unterwegs seid. Und das Team „TV Obergrombach“ nimmt auch dieses Jahr wieder daran teil. Der Wettbewerb findet vom 25. Juni bis zum 15. Juli statt. Um für den TVO zu starten und teilzunehmen, müsst ihr euch unter <https://www.stadtradeln.de/register> für das Team „TV Obergrombach“ anmelden.

Die zurückgelegten Kilometer könnt ihr selbst online eintragen oder per STADTRADELN-App tracken. Also nichts wie ab auf den Drahtesel und los geht's!

Alle weiteren Infos findet ihr unter www.stadtradeln.de.

Verein für Deutsche Schäferhunde Obergrombach



Einladung zum Hundesport beim Schäferhundeverein Obergrombach



Foto: susanne906 - von Pixabay

Bei uns im Hundeverein für Deutsche Schäferhunde Ortsgruppe Obergrombach trifft sich eine bunte Mischung Menschen und Hunde. Für uns bedeutet Hundesport Spaß, Stärkung der Mensch-Hund-Bindung, geistige und körperliche Fitness, Pokalkämpfe und vieles mehr ... bis ins hohe Alter! Alle Hundemenschchen mit ihren Hunden sind herzlich willkommen. Interesse geweckt? Unser Trainingsangebot findet Ihr unter: www.sv-og-obergrombach.de.

Wir freuen uns auf Euch.

Ortsgruppe Obergrombach e. V. im Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e. V., Helmsheimer

Straße 55, 76646 Bruchsal, E-Mail: sv.og.obergrombach@gmail.com, Homepage: sv-og-obergrombach.de

Parteien

CDU-Ortsverband Obergrombach

Einladung zur CDU-Familienwanderung

Weil es im letzten Jahr so gut angekommen ist, wollen wir es in diesem Jahr noch einmal tun!

Zu unserer Familienwanderung mit sachkundiger Führung durch den Obergrombacher Waldlehrpfad mit Förster Dietmar Weiland am Sonntag, 11. Juni, 14 Uhr laden wir herzlich ein.

Wir treffen uns um 14 Uhr bei der Feuerwehr hinterm Rathaus, um wieder gemeinsam mit Ihnen, Freunden und Bekannten, Familien mit Kindern, Eltern und Großeltern unter dem Motto „Natur erleben – Veränderungen wahrnehmen – miteinander reden“ zur Grillhütte im Wald an der Helmsheimer Straße zu wandern und uns über die Bedeutung unseres Waldes informieren lassen.

Danach treffen wir uns bei der Grillhütte, wo fleißige Helfer für das leibliche Wohl sorgen.

Bei guter Laune, Smalltalk, Spiel und Spaß für Kinder sowie leiser Musik wollen wir den Nachmittag ausklingen lassen.

Wem das Wandern zu beschwerlich ist oder wer nicht wandern will, kann gerne ab 15 Uhr direkt zur Grillhütte kommen.

(072 57) 31 56 oder info@cdu-obergrombach.de. Danke! Selbstverständlich sind auch Kurztzuschlossene herzlich willkommen. Wer den Weg zu uns nicht kennt, findet unter www.cdu-obergrombach.de eine Wegbeschreibung oder erfragt ihn bei der Anmeldung.

Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Sonntagnachmittag.

Ihre CDU Obergrombach

Stadtteil Untergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag

von 8 bis 12 Uhr,

Donnerstag

von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,

Dienstag **geschlossen**



Telefon (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29

E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de

Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Samstag, 3. Juni

Abfuhr „Biotonne“: Montag, 5. Juni

Verschiedenes

NEU: Initiative Bürgertreff

auf einen Sprung ins „Frosch-Café“ ...

Eröffnung des neuen Bürgertreffs

„Frosch-Café“ in der Bundschuhschänke

am Freitag, 9. Juni, ab 15 Uhr (dann immer freitags)

Alle sind herzlich willkommen.

Obergrombacher Straße 32,

76646 Bruchsal-Untergrombach

buergertreff-froschcafe-ug@gmx.de – Telefon: 07257-31 18



Bildautor: Brigitte Hones

Mitteilungen der Schulen

Joß-Fritz-Schule Untergrombach



Joß-Fritz-Grundschule

TEAM-Tage



TEAM-Tage 2023

Foto: DS

Getreu unserem Leitbild TEAM – tolerant, aktiv, engagiert und miteinander – arbeiteten die Kinder aller Klassenstufen an den TEAM-Tagen der Joß-Fritz-Grundschule gemeinsam an besonderen Projekten: Wir schützen gemeinsam, engagiert und miteinander unsere Umwelt. Aus vielseitigen, ganz unterschiedlichen Projekten konnten die Kinder wählen und sich für ein Thema entscheiden. Am Montag, 15. Mai, begannen die TEAM-Tage mit einer Vollversammlung in der Mensa. „Viele kleine Leute, die an vielen kleinen Orten viele kleine Dinge tun, können das Gesicht der Welt verändern!“ – so begrüßte die kommissarische Schulleiterin Alexandra Nohl die Kinder und stimmte so auf das gemeinsame Thema Umweltschutz ein. Mit dem Joß-Fritz-Rap ging es dann motiviert in die Projektgruppen. Unter vielen anderen spannenden Themen konnten Wald und Wiese besucht und untersucht, Müllmonster gebastelt, das Plastikproblem in den Meeren erforscht und Insekten aus Shampooflaschen gebaut werden.

Wie passt ein Wald in einen Schuhkarton? Wie können wir unsere Umwelt schützen? Warum sind Insekten so wichtig für uns?

All diesen Fragen und noch mehr konnten die Kinder auf den Grund gehen und am darauffolgenden Dienstag waren alle sehr stolz auf ganz besondere große und kleine Ergebnisse der TEAM-Tage. Neben fantasievollen Bastelarbeiten entstanden auch nachhaltige und bleibende Erinnerungen: Der Innenhof der Joß-Fritz-Schule wurde deutlich aufgewertet durch einen Barfuß-Pfad, einem Bienen-Buffer in Form einer duftenden Kräuterschnecke und einer bepflanzten Palettenwand. Alles nachhaltig aus wiederverwendeten Kisten, Kübeln, Flaschen und selbst gesammelten Naturmaterialien. Hier geht ein großer Dank an die Gärtnerei Lauber und das Gartencenter Heckert für die großzügigen Pflanzenspenden.

Alle Joß-Fritz-Kinder sammelten außerdem in einer gemeinsamen Aktion Müll rund um die Schule, auf den Spielplätzen und dem Sportplatz. Gemeinsam ging es dann am Mittwoch schließlich in einer Sternwanderung hoch zum Michaelsberg, wo der Förderverein mit einer Stärkung auf die Kinder wartete. Mit einem gemeinsamen Picknick und dem abschließenden Joß-Fritz-Rap gingen diese erlebnisreichen Tage zu Ende. Vielen Dank an alle, die die TEAM-Tage der Joß-Fritz-Grundschule unterstützt haben!

Mehr auf www.jossfritzschule.de.

Vereinsnachrichten

Angelsportverein Untergrombach 1964 e.V.



Fischerfest

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger

Vom 24. Juni bis 26. Juni findet auf unserem Vereinsgelände das traditionelle Fischerfest statt.

Beginn: Samstag ab 16 Uhr

Sonntag ab 11.30 Uhr

Montag ab 11 Uhr

Wie all die Jahre werden wir wieder die Fische mit unserer hauseigenen Würzmischung und Panade zubereiten.

Sonntag und Montag bieten wir wieder unser beliebtes Fischpfännchen an.

Auf Euer Kommen freut sich der ASV

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverband Untergrombach 1907



Besuch des Tuberkulosemuseums in Heidelberg



Foto: DRK Untergrombach

Tuberkulose war vor nicht allzu langer Zeit auch bei uns eine Volkskrankheit, die zu langen Leiden und hoher Sterblichkeit führte. Tuberkulose wird durch Bakterien verursacht und durch Sprechen, Niesen und Husten weitverbreitet.

Seit der Mitte des 19. Jahrhunderts wurde die Tuberkulose in Heilstätten behandelt, die fern von Großstädten „auf der grünen Wiese in reiner Luft“ entstanden. Die sogenannte hygienisch-diätetische Behandlung beinhaltete eine kalorienreiche Ernährung und körperliche Ruhe in Form

der Freiluftliegekur. Gegen Ende des 19. Jahrhunderts ergänzte man die Behandlung mitunter durch chirurgische Maßnahmen. Das Anlegen einer „Gasbrust“ (Pneumothorax) sollte durch Ruhigstellung der Lunge eine Ausheilung einleiten. Aus heutiger Sicht stellen sich diese Methoden als archaisch und schmerzhaft dar.

Durch die Entdeckung der Antibiotika zu Beginn bis Mitte des 20. Jahrhunderts und Entwicklung einer wirksamen Chemotherapie konnte die Krankheit bekämpft werden. Der bis jetzt anhaltende Rückgang der Tuberkuloseerkrankungen und -todesfälle in Deutschland und anderen Industrieländern ist jedoch nur zum Teil auf diese Behandlungsformen zurückzuführen. Die Hebung des sozialen Standards, Tuberkulosefürsorge und Volksaufklärung trugen wesentlich dazu bei.

Bei einem Besuch des Tuberkulosemuseums im Rohrbacher Schösschen in Heidelberg konnte sich das DRK Untergrombach näher mit der Krankheit befassen. Frau Dr. Bock-Hensley als Leiterin der Einrichtung informierte uns kompetent und unterhaltsam sowohl über das Schloss Rohrbach als auch über die Geschichte der Krankheit und der Heilungsmethoden. Vielen Dank dafür. Den Abschluss des Ausfluges bildete noch ein Abstecher zu den Neckarwiesen und ein gemeinsames Essen in Heidelberg.

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



FCU sichert im letzten Saisonspiel den Klassenerhalt

Das war nichts für schwache Nerven. Durch das 2:2-Unentschieden beim Tabellenführer in Neibsheim schaffte der FCU den Klassenerhalt. Unser Team ging konzentriert zu Werke und fand schnell ins Spiel. Die Mannschaft ließ sich auch durch den Führungstreffer der Gastgeber in der achten Spielminute nicht aus dem Konzept bringen. Noch vor der Pause gelang der so wichtige Ausgleich. Patrick Ploch wurde im Strafraum gefoult, trat selbst zum fälligen Elfmeter an und verwandelte sicher zum 1:1.

Nach dem Seitenwechsel bekamen die Germanen die Partie immer besser in den Griff und schufen einige torgefährliche Situationen. Wieder war es in der 67. Spielminute Kapitän Patrick Ploch, der sich entschlossen gegen seinen Gegenspieler durchsetzte und sein Team 1:2 in Führung brachte. Ein Sieg hätte auf jeden Fall den Klassenerhalt bedeutet, unabhängig vom Ausgang des Spieles zwischen Münzesheim und dem direkten Konkurrenten Rheinsheim. Doch die Neibsheimer forcierten nochmals ihre Offensivaktionen, denn sie wollten unbedingt auch den Meistertitel. In der 83. Spielminute kamen die Gastgeber zum Ausgleich, als sie nach einem Freistoß eine der wenigen Unsicherheiten in der FCU-Abwehr nutzten.

Der Spielstand in Münzesheim, dort lag Rheinsheim nur 1:2 in Führung, deutete darauf hin, dass auch ein Unentschieden zum Klassenerhalt reicht. Deshalb konzentrierten sich die Germanen in der Schlussphase darauf, den Punktgewinn zu sichern. Dies gelang, und damit stand der Klassenerhalt auf Grund des um zwei Tore besseren Torverhältnisses fest. Der Mannschaft gebührt ein großes Lob für ihren unbändigen Kampfgeist und für eine insgesamt couragierte, tolle Leistung. Erleichterung pur dann bei allen, bei den Spielern, bei den Verantwortlichen und bei den zahlreich mitgereisten Anhängern. Ihnen gilt ein Dankeschön für die hervorragende Unterstützung.

FCU: Häcker, Robin Dulkies (90. Braunbarth), Schlegel, Lump, Moritz Herb, Veith, Tom Potthoff, Wäckerle (84. Özdemir), Lars Potthoff (62. Tim Becker), Ploch, Schmitt (86. Gaag)

Jugendabteilung

Ergebnisse und Termine der Jugendmannschaften

Die B-Jugend der JSG Ober-/Untergrombach ist Staffelleister

der Kreisklasse B. Insgesamt mussten acht Begegnungen ausgetragen werden. Von der einzigen Niederlage direkt zu Rundenbeginn ließen sich die Jungs nicht beeindrucken und fuhren in den restlichen Partien nur noch Siege ein. Trotz noch ausstehender Spiele der Konkurrenz ist die Tabellenführung nicht mehr zu nehmen.

Herzlichen Glückwunsch an die Mannschaft und an die verantwortlichen Trainer Marius Neumann und Markus Gramlich.

Die C-Jugend der JSG Ober-/Untergrombach ist Staffelleister

der Kreisklasse B. Insgesamt mussten auch hier acht Begegnungen ausgetragen werden. Die Mannschaft verließ bei jedem Spiel als Sieger den Platz und steht somit mit 24 Punkten an der Tabellenspitze. Herzlichen Glückwunsch an die Mannschaft und die verantwortlichen Trainer Thorsten Feth, Jochen Ludat und Luca Helfrich.



B-Jugend der JSG Unter-/Obergrömbach

Foto: Natascha Arnold-Lang

Freiwillige Feuerwehr Untergrombach



Danksagung Frühlingsfest

Liebe Angehörige, Freunde und Gönner der Feuerwehrabteilung Untergrombach!

Direkt nach unserem Frühlingsfest möchten wir es nicht versäumen, uns bei allen Feuerwehrangehörigen und deren Partner/-innen sowie bei allen anderen Helfer/-innen zu bedanken, welche durch ihre Mithilfe vor, während oder nach dem Fest, durch ihre Kuchenspenden oder durch anderweitige Unterstützung zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben.

Ein herzlicher Dank gilt unserer Nachbarschaft, welche über die Festtage den erhöhten Lärmpegel von unserer Seite ertragen musste. Natürlich bedanken wir uns auch bei all unseren Gästen aus nah und fern, die mit ihrem Besuch den Erfolg unseres Festes ausmachten. Die Verwaltung

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



Rückblick und Ausblick HSG-Herren

Insgesamt spielte unsere erste Herrenmannschaft nach dem Aufstieg von der 1. Bezirksliga in die Landesliga eine ordentliche Saison. Besonders in der Hinrunde konnten unsere Herren in vielen Spielen überzeugen und sich früh im vorderen Drittel der Liga festsetzen. Am Ende des Jahres 2022 stand man auf einem hervorragenden dritten Tabellenplatz. Zu Beginn des neuen Jahres hatte unsere Mannschaft dann jedoch wiederholt mit vielen krankheitsbedingten Ausfällen zu kämpfen, wodurch sie den notwendigen Trainingsrhythmus nicht aufbauen konnte. Dies wirkte sich deutlich auf die Leistungen in den verbleibenden Spielen der Saison aus. Dennoch gelang es, am Ende einen für einen Aufsteiger ordentlichen sechsten Tabellenplatz zu erreichen.

Positiv war jedenfalls, dass das letzte Heimspiel nach einer guten Leistung souverän gewonnen werden konnte, wodurch unsere Herren ihrem scheidenden Trainer Thorsten Elsner einen gelungenen Abschluss bieten konnten. Die HSG hatte sich dazu entschieden, nach fünf Saisons unter Thorsten Elsner auf der Trainerposition zur kommenden Saison 2023/2024 einen Wechsel vorzunehmen. Neuer HSG-Trainer wird Kai Neulen, der bis zur Saison 2021/2022 die Herren der SG Odenheim/Unteröwisheim trainiert hatte und während seiner Amtszeit die SG von der Bezirksliga bis in die Verbandsliga führen konnte. Unterstützt wird er von Athletiktrainer Kevin Pistor und Torwarttrainerin Irina Streit. Wir freuen uns sehr, dass wir dieses Trainerteam für unsere Herren gewinnen konnten.

Bereits in der vergangenen Woche wurde der Startschuss für die Vorbereitung auf die neue Runde mit einer Auftaktbesprechung und anschließendem Training gegeben. Mit dabei waren auch zwei Neuzugänge. Von der HSG Linkenheim/Hochstetten/Liedolsheim wechselt mit Nick Wilhelm einer der leistungsstärksten Torhüter der vergangenen Landesligasaison zu unserem Team. Darüber hinaus hat sich Kreisläufer Adrian Schork, bisher TSV Malschenberg, der HSG angeschlossen. Ansonsten bleibt die Mannschaft so zusammen wie wir bisher und wird sich nun bis September auf die neue Saison 2023/2024 vorbereiten.

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Schüler- und Jugendkapelle bei den MVO-Frühlingsklängen

Einen spektakulären Auftritt hatten unsere Schüler- sowie Jugendkapelle der Spielgemeinschaft MV Unter- und Obergrombach bei den MVO-Frühlingsklängen am Sonntag, den 21. Mai. Mit reichlich Applaus konnten die Jungmusiker/-innen den Auftritt auf dem Obergrombacher Schulhof genießen.

Nachdem die Obergrombacher Bläserklasse die Veranstaltung eröffnet hat, durften die Musiker/-innen der Schülerkapelle auf der Bühne Platz nehmen. Mit dem Stück „Happy Birthday“ eröffneten sie ihren Auftritt. Das Stück war vor allem an den 130. Geburtstag des MVO gerichtet. Außerdem ist es laut Schülerkapellen-Dirigent Karl-Heinz Frank immer von Vorteil, wenn man schon früh das besagte Stück zu spielen lernt. Denn in der weiteren Musikkarriere der Kids wird das Stück immer wieder auf den Notenständer kommen.

Mit dem bekannten Stück „Amazing Grace“ verabschiedeten sich die Kids der Schülerkapelle und machten die Bühne für die Jugendkapelle frei. Diese performte neben „Regenbogenfarben“ von Kerstin Ott noch weitere, coole Stücke unter der Leitung von Stefan Dengen.

Der nächste gemeinsame Auftritt beider Orchester ist am 25. Juni auf dem Musikfest des MV Obergrombach.



Schülerkapelle der Spielgemeinschaft MV Unter- und Obergrombach unter der Leitung von Karl-Heinz Frank
Foto: Lea Edelmann

Theater- und Kulturverein Bundschuh Untergrombach



Die Theatersaison startet



Foto: Theater und Kulturverein Bundschuh

Reservieren Sie sich einen wundervollen Theaterabend im Atrium des Kulturzentrums Bundschuh Untergrombach.

Unsere Theaterjugend spielt Dornröschen, ein Märchenspiel der Gebrüder Grimm.

Premiere ist am 24. Juni um 18 Uhr (Einlass eine Stunde früher). Weitere Termine sind der 25. Juni, der 30. Juni und der 1. Juli. Ausweichtermin bei Regen: 2. Juli

Beginn: Freitag und Samstag 18 Uhr, Sonntag 16.15 Uhr. Einlass jeweils eine Stunde vor Beginn.

Bei den Größen dürfen wir uns auf Don Camillo freuen.

Weitere Informationen in Kürze und auf unserer Homepage www.tkv-bundschuh.de

Karten sind ab sofort erhältlich bei Monis Haarstudio (mittwochs und freitags) oder bei Renate Sterzenbach oder per Mail: theaterkarten@tkv-bundschuh.de

Außerdem laden wir herzlich alle Ritter zur Tafelrunde am 7. Juni um 19 Uhr in die Bundschuhklause, im Clubraum auf dem TKV-Gelände, Obergrombacher Straße 32.

TSV Untergrombach



Unglückliche Niederlage der TG Kraichgau gegen Gengenbach

Mit Gengenbach trafen wir auf eine Turnriege, welche ungefähr das Leistungsniveau unserer Mannschaft hat. Dann meldeten sich innerhalb zweier Tage drei Leistungsträger krankheitsbedingt ab. Es war klar, dass somit ein Sieg sehr unwahrscheinlich war.

Die noch verbliebenen Turner bewiesen jedoch eine hohe Moral und eine starken Kampfeswillen. So haben wir zunächst das Bodenturnen mit 1,1 Punkten verloren, obwohl Simon Biedermann 11,5 Punkte und Nils Schick 11,0 Punkte stark turnten.

Am Pauschenpferd erturnten unsere Turner 30,50 Punkte und gewannen dies Gerät mit 2,65 Punkte Vorsprung. Bester Turner war auch hier Simon Biedermann mit 10,75 Punkte vor Daniel Lauber mit 10,45 Punkte.

An den Ringen gab es dann den ersten befürchteten Einbruch. Obwohl an den Ringen als auch Am Barren und am Reck fehlten die kranken Turner doch sehr. An den Ringen verloren wir allein schon 5,3 Punkte, am Barren 2,65 Punkte und am Reck nochmals 3,3 Punkte. An diesen drei Geräten waren die Gengenbacher aber stark.

Einen weiteren Gerätepunkt holten wir dann aber noch beim Pferd-sprung. Dieses Gerät gewannen wir knapp mit 0,6 Punkte Vorsprung. Selbst mit voller „Kapelle“ hätten wir um den Sieg sehr kämpfen müssen.

Einen sehr starken Wettkampf turnte Daniel Lauber. In der Einzelwertung belegte er den zweiten Platz. Viertes in der Einzelwertung wurde Simon Biedermann. Aber auch die anderen eingesetzten Turner Aaron Fuchs, Nils Schick, Benedikt Brecht und Blank-Ruiz Nicolas zeigten an den eingesetzten Geräten gute Leistungen.

Nächster Wettkampf ist nun am 17. Juni in unserer Bundschuhhalle um 15 Uhr gegen den FC Hettingen. Hoffentlich sind dann alle wieder an Bord.



Stehend: Th. Brecht, Nicolas, Simon, Daniel, P. Biedermann. Kniend: Benedikt, Nils, Aaron und W. Durm
Foto: Peter Biedermann

Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Ortsgruppe Untergrombach



Rückblick Vatertagsfest – „Who let the dogs out?“

Das Lied „Who let the dogs out?“ ertönte und einige unserer Trainerinnen und Mitglieder zeigten mit ihren Hunden eine einstudierte Choreografie.

Zu sehen waren unter anderem Auszüge aus dem Grundlagentraining wie Unterordnungselemente. Es kam rüber, wie viel Spaß die Mensch-Hund-Teams dabei hatten und wie viel Zeit und Mühe in der Vorbereitung steckte.



Vorne links im Bild zu sehen: Das jüngste Mitglied der Gruppe – Paulina mit ihrer Hündin Amy
Foto: LW

Verein für Umwelt- und Naturschutz Untergrombach e.V.



Tag der Artenvielfalt, 17. Juni um 14.30 Uhr Führung zu lokalen Auswirkungen des Klimawandels



Foto: Hans-Peter Safranek

Mit Förster Michael Durst / Auf Einladung des Vereins für Umwelt- und Naturschutz Untergrombach / Teilnahme kostenfrei

Zu einer kostenfreien rund zwei-stündigen Wanderung unter dem Titel „Wald und Klimawandel“ mit Revierförster Michael Durst lädt am Samstag, 17. Juni der Verein für Umwelt- und Naturschutz Untergrombach ein. Im

40. Jahr des Bestehens des 1983 gegründeten Vereins beantwortet die Führung, für die gutes Schuhwerk erforderlich ist, auch die grundsätzliche Frage: „Wie geht es dem Bruchsaler Wald?“

Querwaldein lernen die Teilnehmer verschiedene Waldbilder, die lokalen Auswirkungen des Klimawandels und die Möglichkeiten des Gegensteuerns kennen, Aufbau und Zusammensetzung der lokalen Wälder werden besprochen. „Man kann aber auch sehen, dass es

durchaus Hoffnung für die Zukunft gibt“, sagt Förster Durst mit Blick auf die Herausforderungen des Klimawandels.

Die Führung ist zugleich ein Beitrag zum Tag der Artenvielfalt des Landesnaturschutzverbandes Baden-Württemberg, an dem Schönheit und Reichtum der vielfältigen Lebensräume vor der eigenen Haustür in den Fokus gerückt werden sollen.

Information

Treffpunkt ist am Samstag, 17. Juni, 14.30 Uhr, am Parkplatz bei der Grillhütte Obergrombach, auf der Höhe zwischen Obergrombach und Helmsheim. Dort sind auch Parkmöglichkeiten vorhanden. Die Gruppengröße ist begrenzt, aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung erforderlich. Bei Dauerregen entfällt die Veranstaltung.
E-Mail: thomas.adam@onlinehome.de
Telefon (01 51) 18 69 24 59

Beitritt zum Landesnaturschutzverband Baden-Württemberg Untergrombacher Naturschutzverein künftig im LNV

Der Untergrombacher Verein für Umwelt- und Naturschutz gehört künftig als Mitglied dem Dachverband Landesnaturschutzverband Baden-Württemberg (LNV) an. Nachdem der Verein zum Jahreswechsel seine Mitgliedschaft beantragt hatte, stimmten die Delegierten der LNV-Mitgliederversammlung 2023 in Stuttgart diesem Wunsch einstimmig zu. „Das ist eine ganz besondere Wertschätzung für unsere Arbeit“, sagt Thomas Adam, Vorsitzender der Untergrombacher Naturschützer. „Nachdem wir bereits seit langem auch im regionalen LNV-Arbeitskreis Karlsruhe mitarbeiten und Beiträge zu naturschutzfachlichen Stellungnahmen bei geplanten Bauprojekten leisten, wurden wir von der LNV-Vorstandschafft angefragt, ob wir uns auch eine direkte Mitgliedschaft vorstellen könnten.“

Er sei sich gleich bewusst gewesen, ergänzt Adam, dass eine solche Frage keine Selbstverständlichkeit sei. Denn im LNV sind auch die großen Naturschutzverbände organisiert. Aktuell gehören 36 Verbände mit weit über einer halben Million Mitgliedern dem Dachverband an. Gegründet wurde der LNV im Jahr 1971 aus der Erkenntnis heraus, dass die Naturschutzvereine mehr Gehör finden, wenn sie ihre Kräfte bündeln und mit einer Stimme sprechen. „In diesem Kreis gehören wir natürlich, zusammen mit einigen anderen örtlichen Vereinen, zu den ‚ganz Kleinen‘“, sagt Adam mit Blick auf die 140 Mitglieder des Untergrombacher Naturschutzvereins, der in diesem Jahr auf sein 40-jähriges Bestehen zurückschauen kann.

Dafür jedoch – und dies fand in besonderem Maße das Interesse und die Anerkennung des LNV – hat sich der Verein durch seine bisherigen Aktionen und Projekte eine stabile Basis vor Ort erarbeitet. Den Bau der dauerhaften Amphibienschutzanlage an der B 3 seit den späten 1990er-Jahren kann er ebenso auf sein Konto buchen wie mittlerweile einen Flächenbesitz von weit über sieben Hektar vor allem in den Untergrombacher Naturschutzgebieten. Dazu beigetragen hat auch die LNV-Stiftung, die Projekte der VUNU seit Jahren immer wieder finanziell unterstützt.

Jahrgänge

Jahrgang 1939

Liebe Schulkameraden,
wir treffen uns am Dienstag, 6. Juni, 18 Uhr, zu einem gemütlichen Beisammensein im Tennisheim Joß-Fritz-Straße 52, 76646 Bruchsal-Untergrombach. Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.
Mit freundlichen Grüßen, Anita und Gerhard

– Anzeigen –

Wartungsarbeiten Artikelstar



Sämtliche Dienste und Funktionen in Artikelstar werden von Donnerstag, 15.06.2023 ab 17:00 Uhr bis Freitag, 16.06.2023, 23:59 Uhr abgeschaltet.

Am Samstag, 17.06.2023, ist Artikelstar in vollem Umfang wieder erreichbar.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

www.nussbaum-medien.de



FREIZEIT

Foto: jr/NM

Hier lebten unsere Vorfahren: Die Pfahlbauten in Unteruhldingen sind UNESCO-Weltkulturerbe.

AM 4. JUNI IST UNESCO-WELTERBETAG

Einen Blick hinter die Kulissen gewähren, Welterbestätten erleben und erlebbar machen und so Menschen zusammenführen – diesem dreifachen Zweck dient der UNESCO-Welterbetag, der deutschlandweit immer am ersten Sonntag im Juni gefeiert wird.

„Unsere Welt. Unser Erbe. Unsere Verantwortung.“ Unter diesem Motto rücken die Welterbestätten in Deutschland dieses Jahr Fragen der Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt von Führungen und Mitmachaktionen.

Insgesamt 51 Kultur- und Naturerbestätten zählen in Deutschland zum UNESCO-Welterbe. Vom Wattenmeer, über den Kölner Dom bis hin zum Augsburger Wassermanagement-System – zusammen machen sie die Geschichte der Menschheit und die Wunder der Natur erlebbar und wecken das Interesse an der eigenen Geschichte. Ihnen gemeinsam ist ihr außergewöhnlicher universeller Wert, also ihre Bedeutung nicht nur für nationale oder lokale Gemeinschaften, sondern für die gesamte Menschheit.

SIEBEN AUS 51

Wer die Welterbestätten erkunden möchte, hat in Baden-Württemberg gute Karten, denn allein sieben dieser herausragenden

Kulturstätten sind hier zu finden. Von geschichtsträchtigen Stätten wie dem Kloster Maulbronn über die Insel Reichenau mit ihren Gärten und dem Kloster hin zur alten Kurstadt Baden-Baden – einst „Sommerhauptstadt Europas“ – das Weltkulturerbe ist so vielfältig wie das Ländle selbst.

AUF DEN SPUREN DER RÖMER

Die alten Römer brachten nicht nur Kultur ins wilde Germanien, sondern mit dem obergermanisch-raetischen Limes auch ein heutiges Weltkulturerbe. Denn die grenzüberschreitende Welterbestätte „Grenzen des römischen Reiches“ verläuft auf 164 Kilometern durch den Norden Baden-Württembergs durch waldreiche Landschaften der Naturparks Neckartal-Odenwald und Schwäbisch-Fränkischer Wald sowie durch Hohenlohe.

Zum Welterbetag präsentiert sich zum Beispiel das Limesmuseum Aalen den ganzen Tag über mit Museumsführungen und spannenden Einblicken in die Welt der Römer und Germanen.

PADDELN WIE IN DER STEINZEIT

Jede Menge Action bietet auch das Ensemble der Prähistorischen Pfahlbauten

um die Alpen. Man kann im Pfahlbaumuseum Unteruhldingen nicht nur ganzjährig in die Geschichte unserer Vorfahren eintauchen; mit der internationalen Einbaumregatta im Rahmen der Konstanzer Bodenseewoche gibt es dieses Jahr sogar eine Premiere: Die zuerst von Hand gefertigten Urzeit-Kanus werden am 3. Juni, einen Tag vor dem UNESCO-Welterbetag, über den Bodensee schippern. Am 4. Juni gibt es dann Vorträge und einen Museumsspaziergang „über die Grenze“.

URGESCHICHTE ERLEBEN

Ein buntes Programm gibt es auch in den Eiszeithöhlen der Schwäbischen Alb im Lone- und Achtal. Hier wurden die ältesten Musikinstrumente und Kunstwerke der Menschheit gefunden. Im Rahmen von Wanderungen und Führungen im Urgeschichtlichen Museum Blaubeuren gibt es viel zu entdecken.

ARCHITEKTUR PUR

Und in der Stuttgarter Weissenhofsiedlung ist der Eintritt zum Museum nicht nur den ganzen Tag frei, auch die architektonischen Highlights von Le Corbusier können dort in Sonderführungen erkundet werden. (jr)



Beispiel für herausragende Architektur: das Le Corbusier Haus Weissenhof.

Foto: TMBW/Lengler


lokalmatador

Alle sieben Welterbestätten in BaWü im Überblick und die Events zum Welterbetag 2023 gibt es über den QR-Code oder auch hier:



<https://lokalmatador.net/welterbe/>

TRAUER



**ZEICHEN
DER
LIEBE UND
ERINNERUNG**

- GRABMALE
- NATURSTEINE
- TREPPEN
- FENSTERBÄNKE

müller
GRABMALE GMBH

Traditioneller Familienbetrieb seit 1952.
Über 500 Exponate auf
2.300 m² Ausstellungsfläche.

Boschstr. 1 • 76676 Graben-Neudorf
Telefon 07255-9406 • Fax 07255-90962



info@muellergrabmale.de www.muellergrabmale.de

Herzlichen Dank



allen, die ihre Anteilnahme beim
Abschied unseres lieben Verstorbenen

Reinhold Kaucher

auf so vielfältige Weise zum
Ausdruck gebracht haben.

Im Namen aller Angehörigen
Hilde Kaucher

Obergrombach, im Juni 2023

Tag und Nacht dienstbereit in allen Stadtteilen

Bestattungen Eissler

Inhaber Kevin Alles

Erledigung aller Formalitäten und unverbindliche
Beratung, auch gerne bei Ihnen zu Hause.



Kurpfalzstraße 25
76646 Helmsheim
Tel.: **0 72 51 - 5 57 98**
Mobil: 01 51 - 29 80 26 02
info@bestattungen-eissler.de

Büros

- Durlacher Straße 70
76646 Bruchsal
- Markgrafenstraße 15
76646 Heildesheim

Wir sind Partner von Friedwald-, Ruheforst-, Luft-, See-,
Diamant- und Almwiesen Bestattungen.



Bestattungsdienst
Nagel & Oszter
Bruchsaler Schreinermeister KG



Ihr vertrauenswürdiger Begleiter im Trauerfall und
Vorsorgebereich in Bruchsal und Umgebung.
Auf Wunsch kommen wir selbstverständlich
auch gerne zu Ihnen nach Hause.

76646 Bruchsal | Kaiserstr.105
76689 Karlsdorf-Neuthard | Amalienstr. 47
76694 Forst | Weiherer Str. 4
76297 Stutensee | Spechaa Str. 22

07251 89555
Tag und Nacht erreichbar
www.bestattungen-nagel-oszter.de

Alles hat seine *Zeit*,
es gibt eine *Zeit* der Freude,
eine *Zeit* der Stille,
eine *Zeit* des Schmerzes, der Trauer
und eine *Zeit* der dankbaren Erinnerung.



Seit 1978 Familiengeführt

JÄCKLE GmbH
Bestattungsinstitut

Wir beraten Sie im Trauerfall und stehen Ihnen
in schweren Stunden des Abschieds zur Seite.
Auf Wunsch besuchen wir Sie gerne zu Hause.

- in allen Gemeinden -

Wir sind Tag und Nacht für Sie da. **0800 - 523 25 53**

Kaiserstr. 19
D-76646 Bruchsal
Telefon: 0 72 51 / 816 33

Joß-Fritzstr. 2
D-76646 Untergrombach
Telefon: 0 72 57 / 93 06 99

Besuchen Sie unser Gedenkportal unter www.bestatter-jaeckle.de

**BESTATTUNGSDIENST
PHILIPP**

**ÜBER
120
JAHRE**

Wir kümmern uns um alles



Büro Bruchsal:
07251 / 22 54
Friedhofstraße 23

Büro Untergrombach:
07257 / 9 30 31 02
Weingartener Straße 23

www.bestatterbruchsal.de

Andrea Weber
Christian Bös

Pflegeimmobilie als Kapitalanlage

Mietrendite bis 4,1 %, staatlich abgesichert, langfristige Mietverträge über 25 Jahre, ab 147.000 Euro. Bestands- u. Neubauobjekte. Kein Mieterkontakt, kein Betreuungsaufwand, sofortige Mietzahlung.

Wir stellen für Sie den Kontakt her!

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266 75
info@brigitte-nussbaum.de


Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG



Anzeigenplanung leicht gemacht ...

www.nussbaum-medien.de/mediadaten

Gerne berate ich Sie rund um Ihre Anzeigenplanung und -buchung.

Margit Lipsius
Mediaberaterin (Innendienst)
Tel. 06227 5449 1106
margit.lipsius@knvertrieb.de



Wünschen Sie eine persönliche Beratung in Ihren Räumlichkeiten?

Erika Baumgärtner
Mediaberaterin im Außendienst
Tel. 0172 5193351
erika.baumgaertner@knvertrieb.de



 **K-NUSSBAUM**
VERTRIEBS GMBH





K. Nussbaum Vertriebs GmbH
im Auftrag von Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29 • 68789 St. Leon-Rot • www.nussbaum-medien.de

www.mein-laendle.de



Die Summe der vielen, kleinen Besonderheiten Baden-Württembergs

www.baeckerei-nussbaumer.de Unsere Angebote der Woche - gültig bis 8.6.2023

Aktuelles aus Ihrer Bäckerei mit    

WALDBRONNER LANDBROT	(1000 g = 3.93) 750 g	2.95
APFELRAHMSCHNITTE	Stück	2.30
WALDORF-SNACK	Stück	3.40

AUTO

Audi-BMW-Mercedes-Porsche-VW-Jaguar-Maserati-AlfaRomeo-Honda-Jeep-Nissan-Skoda-Toyota-Volvo-AMG-Ford

ACHTUNG  **ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE & Sportwagen – Wohn- und Reisemobile – SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer Liebhaberfahrzeuge & ganze Sammlungen!**

0711 - 3424 7363
info@auto-schwab-fellbach.de

Ford
Mitsubishi
Nissan
Opel
Peugeot
Renault
Skoda
Toyota
Oldtimer

Alpina-AstonMartin-Ferrari-Lexus-Lotus-Adria-Bürstner-Hobby-Hymer-Karmann-LMC-Pössl-Rapido-Westfalia

VERSCHIEDENES

SUCHE:  **Fair und diskret.**

Pelze, Zinn, Schmuck, Modeschmuck, Münzen, Silber (auch 90/100 Auflage), Figuren, Teppiche, Fotoapparate.

B. Schmelzinger | Tel.: 0621/46283828 oder Mobil: 0176 76362977

 **Heimat entdecken**

Jetzt abonnieren!

Die schönsten Seiten Baden-Württembergs. Ein Newsletter. Einmal die Woche.

 **Schmelzinger Kater**
 Siedungsstraße
 75203 Königsbach-Stein

Der 3-jährige Tigerkater mit kleiner Narbe auf der Nase wird in 75203 Königsbach-Stein vermisst. Er ist erst vor Kurzem hingezogen, nachdem er in Untergrombach gefunden und von der Katzenhilfe KA vermittelt wurde. Er ist kastriert, gechippt und bei Tasso gemeldet.

Hinweise bitte unter 0160/606 1680

An unsere Leser, Autoren und Kunden

 **FRONLEICHNAM**

Terminänderungen

Amtsblatt Bruchsal

Bitte beachten Sie, dass es feiertagsbedingt zu folgenden Verschiebungen kommt:

Redaktionsschluss¹	Mo. 5. Juni 2023, 10:00 Uhr
Anzeigenschluss²	Di. 6. Juni 2023, 12:00 Uhr
Verteilung ab	Fr. 9. Juni 2023

¹für artikelstar-Autoren und Vereinsredakteure
²Bitte beachten Sie, dass der Anzeigenschluss früher sein kann, wenn es sich um eine Kombibuchung mit anderen Orten handelt.

www.nussbaum-medien.de 6102

VERANSTALTUNGEN

 **VOLKSSCHAUSPIELE ÖTIGHEIM**
 Deutschlands größte Freilichtbühne

Das Haus in Montevideo **ab 18.06.**

auf Deutschlands größter Freilichtbühne

www.volksschauspiele.de

FIT & GESUND

www.lokalmatador.de/fit-und-gesund/

Foto: Halfpoint/iStock/Getty Images Plus

Sportschuhe richtig pflegen: So geht's

Bewegung und Sport bringen Spaß und sorgen für ein gesundes Körpergefühl. Zu jedem Sport gehört natürlich auch eine passende Ausrüstung und das passende Schuhwerk. Und das braucht je nach Material unterschiedliche Pflege.

Meist bestehen Sportschuhe aus Synthetik-Materialien, aber auch echtes Leder findet durchaus Anwendung bei der Herstellung von Fußballschuhen. Um möglichst lange Freude und ein optimales Tragegefühl zu erzielen, sollte man genau wissen, welches Material welche Behandlung benötigt.

Waschmaschine

Stoff- und Synthetik-Schuhe können in der Regel problemlos in der Waschmaschine gewaschen werden. Starke Verschmutzungen sollten allerdings vorher manuell entfernt werden. Bezüglich Bakterien und Pilzen hätte das Waschen in der Maschine erst bei 60 Grad einen wirklichen Sinn, jedoch leidet darunter auch das Material des Schuhs

erheblich. Schuhe aus Leder neigen hier dazu brüchig zu werden, während Synthetik-Schuhe sogar einlaufen können. Kein optimales Ergebnis also, daher empfiehlt sich die schonendere Variante.

Leder richtig behandeln

Echtes Leder ist ein Naturprodukt und daher meist etwas pflegeaufwendiger als synthetische Materialien. Wenn man jedoch weiß, was es zu beachten gilt, dann kann so schnell nichts passieren. Da zudem echtes Leder etwas preisintensiver ist, sollte man sich die Zeit für eine optimale Pflege der Sportschuhe nehmen. Es ist wichtig, das Leder vor langanhaltender Feuchtigkeit zu schützen. Daher empfiehlt es sich, Einlegesohlen und Schnürsenkel zu entfernen. Die

Schuhe können entweder mit Zeitungspapier gefüllt oder mit einem Holzschuhspanner versehen werden, um überschüssige Feuchtigkeit aufzunehmen. Es ist jedoch wichtig, darauf zu achten, dass die Schuhe nicht zu nah an einer Wärmequelle platziert werden, da dies das Leder austrocknen und beschädigen kann. Das richtige Trocknen hat auch den Vorteil, dass die trockene Oberfläche im Schuh Bakterien abtötet und deren Überleben verhindert. Nach dem Trocknen können die Schuhe gereinigt werden. Bei Lederschuhen sollte man nur mit lauwarmem Wasser den groben Schmutz von der Oberfläche entfernen, dabei aber darauf achten, nicht zu viel Wasser einzusetzen. Anschließend kann das Leder mit einer geeigneten Bürste

sowohl von feinem Schmutz befreit als auch luftdurchlässig gemacht werden. Das Bürsten lockert das Leder auf und sorgt für Atmungsaktivität. Im Fachhandel gibt es spezielle Reinigungsmittel für Sportschuhe aus Leder. Eine Pflegeserie ist empfehlenswert, da die Produkte aufeinander abgestimmt sind. Seifenlauge kann auch verwendet werden. Nach der Reinigung sollte eine Imprägnierung erfolgen, um das Leder vor äußeren Einflüssen zu schützen. Imprägniersprays benötigen Einwirkungszeit und sollten alle paar Wochen erneuert werden. Eine mit einem weichen Schwamm aufgetragene Wachscreme oder Emulsion schützt das Leder vor Austrocknung. Rückstände am nächsten Tag entfernen. (RGZ/red)



Foto: nkimages/iStock/Getty Images Plus

 lokalmatador



Videos mit Tipps für Fußballschuhe aus Leder und wie man Sportschuhe aus Synthetik-Material in der Waschmaschine richtig wäscht gibt es unter dem QR-Code oder dem Link:

www.lokalmatador.de/webcode/thema-3243/

STELLEN jobsuche**BW**



Kampfmitteleerkundung 2.0
Ihr Systemhaus für
Projektierung, Visualisierung und Systemerkundung

RÄUMARBEITER / SONDIERER (m/w/d)
in der Kampfmitteleerkundung (keine Erfahrung erforderlich)

Aufgabengebiet:

- > Angraben und Freilegen von Störobjekten
- > Unterstützung der Truppführer und Sondenführer
- > Allgemeine Arbeiten auf der Räumstelle
- > Flächensondierung mittels Sonden
- > Hilfe bei Bohrlochsondierung
- > Hilfe bei der Be- und Entladung von LKWs

Qualifikationen:

- > Deutschkenntnisse
- > gültiger Führerschein Klasse B; gerne auch C1E oder C/CE
- > Erfahrung in der Kampfmitteleerkundung wünschenswert
- > kommunikativ und teamfähig
- > flexibel und verantwortungsbewusst
- > Abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung

Benefits:

- > Vollzeitstelle in einem erfolgreichen Unternehmen
- > anspruchsvolle und interessante Projekte
- > eine angemessene und leistungsbezogene Vergütung, Vermögenswirksame Leistungen sowie die Möglichkeit einer betrieblichen Altersvorsorge
- > Möglichkeiten der beruflichen Weiterbildung
- > Zusammenarbeit in einem motivierten und erfahrenen Team

Wir freuen uns dich kennenzulernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: info@provisys.de
Erfahre mehr unter: www.provisys.de



Weiße-Tor-Straße 3, 76661 Philippsburg
www.einhorn-philippsburg.de
07256/4745

Das Gasthaus zum EINHORN in Philippsburg, Weiße-Tor-Str. 3, sucht ab sofort einen Koch/Köchin. 5-Tage-Woche, Festanstellung, Gehalt nach Einarbeitung, Gehaltserhöhung nach Leistung. Gutes Betriebsklima.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Mit freundlichen Grüßen

Lilia Siebert



Boschstraße 1
76676 Graben-Neudorf
Telefon 07255 9406
Fax 07255 90962
info@muellergrabmale.de
www.muellergrabmale.de

Wir suchen **Verstärkung (m/w/d)** für unser Team
- gerne auch Quereinsteiger - in den Bereichen:

- Beratung - Kaufmännischer Angestellter
- Produktion - Schleifer/Fräser
- Montage - Steinmetzgeselle/Steinmetzhelfer/Aushilfsarbeiter



Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote
für Baden-Württemberg



jobsuchebw.net/traumjob-karlsruhe



Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID
Verstärkung für Beratung - Kaufmännischer Angestellter	Müller Grabmale GmbH	Graben-Neudorf	105943865
Ausbildung als Zerspanungsmechaniker	AMAG components Karlsruhe GmbH	Karlsruhe	105944304
Mitarbeiter im Gemeindevollzugsdienst	Stadtverwaltung Stutensee	Stutensee	105944091
Pflegefachkraft, Pflegehelfer	Reha-Südwest für Behinderte gGmbH	Bruchsal	105944086
Gärtner	W ² Bau GmbH	Waghäusel	105944110
Auszubildende zum Kaufleute im Gesundheitswesen	Murgtalwerkstätten und Wohngemeinschaften gGmbH	Gaggenau	105953161
Teamleiter*in Führerscheinstelle	Landeshauptstadt Stuttgart	Stuttgart	105944719
Kundenberater in der betrieblichen Altersversorgung	Allianz Lebensversicherungs-AG	Stuttgart	105842274

Stadt Bruchsal



VIelfÄLTIGER ALS ERWARTET

Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **Beamtin/Beamter (m/w/d)**
des mittleren feuerwehrtechnischen Dienstes
Stellenkennziffer 2023-0094
- **Sekretariatskräfte (m/w/d)**
für den allgemeinen Verwaltungsbereich
Bis Entgeltgruppe 5 TVöD – Stellenkennziffer 2023-0091
- **Ingenieure/-innen (m/w/d)**
Fachrichtung Landschaftsarchitektur/Landschaftspflege
Bis Entgeltgruppe 11 TVöD
 - **Schwerpunkt Friedhof** Stellenkennziffer 2023-0086
 - **Schwerpunkt Biodiversität** Stellenkennziffer 2023-0088
- **Gärtner/-innen (m/w/d)**
Bis Entgeltgruppe 5 TVöD – Stellenkennziffer 2023-0078

Fühlen Sie sich angesprochen?
Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote
Hier finden Sie auch weitere Informationen.



Ab sofort sucht unser Unternehmen, die **Martin Klein IT Project Management GmbH**, nach

Verstärkung für unsere Abteilung für Qualitätssicherung

Aufgaben:
Hierbei werden Proband*innen gesucht, welche an qualifizierten Studien zur Evaluierung von Produkten oder Dienstleistungen teilnehmen und hierfür im Rahmen einer unternehmerischen Anstellung tätig werden. Für diese offene Position ist ein monatliches Entgelt i.H.v. 520,00 € vorgesehen, bei einer wöchentlichen Arbeitsauslastung von 12 Stunden.

Vorteile bei uns:

- Freie Zeiteinteilung (Home-Office)
- Flache Hierarchien und kurze Kommunikationswege
- Sonderzahlungen bei herausragenden Leistungen
- Kostenfreie Einarbeitung bzw. Mentoring vor Dienstantritt
- Krisensicherer Arbeitsplatz in einem dynamischen Unternehmen

Grundvoraussetzungen:

- Erfahrung im Umgang mit IT-Geräten
- Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Kreative Denkansätze und eine offene Persönlichkeit

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unter:
www.klein-consulting.net/bewerbung



STARTE DEINE AUSBILDUNG ALS ZERSpanungsMECHANIKER M/W/D

DEINE BENEFITS IM #AMAGICTEAM:

- ☀️ 30 TAGE URLAUB
- ✈️ SICHERE ARBEITSPLÄTZE
- ⚙️ MODERNER MASCHINENPARK
- 🎓 FORT- UND WEITERBILDUNGEN
- 🏠 GESUNDHEITSMANAGEMENT
- 👕 WASCHEN DER ARBEITSKLEIDUNG
- 📊 KONTINUIERLICHE VERBESSERUNGSPROZESSE
- 🤝 UMFASSENDE EINARBEITUNGS-MODELLE
- 🚗 FAHRTKOSTENZUSCHUSS
- 👥 SOZIALES ENGAGEMENT

WICHTIGES ZUR BEWERBUNG:
Du kannst Dich ganz einfach über die AMAG components Karrierewebsite bewerben. Bei Fragen rund um das Thema Ausbildung, steht Dir die Personalleitung jederzeit gerne unter der Telefonnummer: 0049 8642 5959-0 (Maria-Luisa Bauer) zur Verfügung.

AMAG components Karlsruhe GmbH | Maria-Luisa Bauer | Erzbergstraße 115 | 76133 Karlsruhe



Wir suchen ab sofort

Zusteller

m/w/d | ab 13 Jahren

für das Amtsblatt Bruchsal

Verteilung: Donnerstag



zur Übernahme eines Bezirks bzw. als Urlaubsvertretung

- Uferweg, Karl-Berberich-Str., Bauwiesenstr. usw.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- seriöse Tätigkeit im Angestelltenverhältnis, fester Verteiltag
- pünktliche und regelmäßige Bezahlung
- gesetzlicher Urlaubsanspruch
- gesetzeskonformer Arbeitsvertrag und Anspruch auf alle gesetzlichen und sozialen Leistungen
- Mitarbeitervergünstigungen bei namhaften Anbietern

Sind Sie zuverlässig, engagiert, mindestens 13 Jahre alt und haben Lust auf eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit?

Im Auftrag von Nussbaum Medien verteilen die Zusteller der G.S. Vertriebs GmbH wöchentlich über 1 Million Lokalzeitungen in über 380 verschiedenen Städten und Gemeinden.

Mehr Informationen erhalten Sie unter
www.gsvertrieb.de/zusteller
oder telefonisch unter 07033 69240.



G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 6924-0 | www.gsvertrieb.de



Große Kreisstadt Stutensee

Landkreis Karlsruhe



Bei der Stadt Stutensee (Große Kreisstadt mit ca. 25.000 Einwohnern) sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen (m/w/d) zu besetzen:

- **Mitarbeit im Gemeindevollzugsdienst**
- **Pädagogische Fachkräfte**
- **Mitarbeit im Team der verlässlichen Grundschule**

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Nähere Informationen zu allen Stellen finden Sie auf unserer Homepage www.stutensee.de/stellenangebote



STADTVERWALTUNG STUTENSEE
RATHAUSSTR. 3 76297 STUTENSEE
E-MAIL: rathaus@stutensee.de

Baden-Württemberg

Beim Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg (LTZ) ist am Hauptsitz in Karlsruhe-Durlach im Referat 12 „Agrarökologie“ in den Monaten Juli, August, Oktober und November 2023 die Stelle einer/eines

Aushilfskraft/ Werkstudentin/Werkstudenten (w/m/d)

in Vollzeit (derzeit 39,5 Stunden/Woche) oder Teilzeit nach EG 3 TV-L zu besetzen.

Nähere Informationen erhalten Sie unter:

https://ltz.landwirtschaft-bw.de/pb/_Lde/Startseite/Ueber+uns/Stellenangebote



Baden-Württemberg

Beim Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg (LTZ) ist am Hauptsitz in Karlsruhe-Durlach in der Verwaltung zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

Mitarbeiterin/Mitarbeiters (w/m/d) im Sachgebiet Haushalt und Rechnungswesen

unbefristet in Teilzeit mit 75 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (derzeit 39,5 Stunden pro Woche) in EG 6 TV-L zu besetzen.

Nähere Informationen erhalten Sie unter:

https://ltz.landwirtschaft-bw.de/pb/_Lde/Startseite/Ueber+uns/Stellenangebote



**Kommen Sie
in unser Team!**



Illustration: © Reha-Südwest | Sascha May

**Sozialpädagogische
Wohngemeinschaften Bruchsal**

Pflegfachkraft, Pflegehelfer (m/w/d)

Neugierig geworden? Alle offenen Stellen der Wohngemeinschaften Bruchsal finden Sie hier: www.reha-suedwest.de/mb/stellen
Interessiert? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne per E-Mail.

Reha-Südwest gGmbH

Sozialpädagogische Wohngemeinschaften Bruchsal
Jan Meszlenyi, Im Fuchsloch 1, 76646 Bruchsal
Telefon 07251 982080, wg.bruchsal@reha-suedwest.de



Reha-Südwest
für Behinderte gGmbH



VIelfältiger als erwartet

Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Führungspersönlichkeiten (m/w/d) für die

Leitung des Ordnungsamtes

(bis Besoldungsgruppe A 14 bzw. Entgeltgruppe 13 TVöD)
- Stellenkennziffer 2023-0084 -

Sie tragen die Personal- und Finanzverantwortung für rund 45 Mitarbeiter/-innen und treffen Grundsatzentscheidungen in allen Aufgabenfeldern des Ordnungsamtes. Gemeinsam mit den Dezernenten legen Sie strategische Ziele und Projekte fest und stimmen deren Umsetzung mit den Abteilungsleitungen ab. Sie gewährleisten Sicherheit und Ordnung durch repressive Maßnahmen, teilweise im Außendienst, sowie durch präventive Maßnahmen in Abstimmung mit der Landespolizei und betroffenen Dienststellen. Sie nehmen die Funktion der Versammlungsbehörde, auch im Außendienst, wahr und sind im Rahmen des Bevölkerungsschutzes für die Planung konzeptioneller Vorgaben und die Notfallplanung zuständig.

Leitung des Bürgeramtes

(Besoldungsgruppe A 13 bzw. Entgeltgruppe 12 TVöD)
- Stellenkennziffer 2023-0096 -

Sie tragen die Personal- und Finanzverantwortung für rund 35 Mitarbeiter/-innen und treffen Grundsatzentscheidungen in allen Bereichen des Bürgeramtes. Neben der Amtsleitung haben Sie auch die Leitung der Abteilung Bürgerservice inne. Sie stärken den Bürgergedanken, hin zu einer modernen, bürgernahen und bürgerorientierten Kommune, die auch den Digitalisierungsgedanken aufgreift. Sie beraten und unterstützen die Mitarbeitenden in schwierigen Fällen.

Bewerbungsschluss: 18. Juni 2023

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote
Hier finden Sie auch weitere Informationen.



Deutsche Post  

Wir suchen DICH! Werde-einer-von-uns.de

**Bewirb dich als
Brief- und Paketzusteller (m/w/d)**


Starte sofort in Vollzeit
an den Standorten **Bruchsal, Karlsruhe,
Gaggenau, Stutensee** und Umgebung

**Voraussetzung:
Führerschein Klasse B**

Jetzt scannen und bewerben!
Per Mail: Postjobs-Karlsruhe@deutschepost.de




Christian, einer von uns.

Wir suchen eine  **Erzdiözese
Freiburg**

Pädagogische Fachkraft


**Auszubildende für eine
praxisintegrierte Ausbildung PiA**

und bieten Stellen für ein

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)
jeweils (m/w/d)

in unserem kath. Kindergarten

St. Martin Heidelberg



Weitere Informationen finden Sie unter
www.vst-bruchsal.de/stellenangebote

AMAG
COMPONENTS



**CNC-FRÄSER M/W/D
GESUCHT**

STANDORT: KARLSRUHE



www.amag.at/karriere

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)



Die Evangelische Kirchengemeinde Graben-Neudorf
sucht für ihre Kindergärten
„Albert-Schweitzer“ und „Arche Noah“

❖ jeweils 100 % ❖ zum nächstmöglichen Zeitpunkt ❖ (un-)befristet

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung



Evang. Verwaltungs- und Serviceamt
Mittelbaden,
Postfach 13 27, 75003 Bretten, kita@vsa-
mittelbaden.de, Betreff: 0570

Für weitere Informationen zur angebotenen Stelle
steht Ihnen die Kindergartenleitung,
Herr Mayer oder Frau Oberle, unter der
07255/1002 oder der 07255/7682984
gerne zur Verfügung.



Freuen Sie sich auf....

- regelmäßige Weiterbildungsangebote
- einen engagierten Träger, dem die Mitarbeitenden am Herzen liegen
- flexible und attraktive Arbeitszeiten (VÖ)
- eine wertschätzende Arbeitsatmosphäre



Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass postalische Unterlagen nicht zurückgesandt werden, sondern datenschutzgerecht entsorgt werden.

Unterstützung gesucht

bei leichten Hausmeisterarbeiten, Rasenmähen, etc. in
Bruchsal und Umgebung. Bezahlung auf Minijob-Basis.
☎ 072515052761

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

www.1a-makler.com
hartmann@1a-makler.com

IMMOBILIENGESUCHE

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Immobilien aller Art und Preisklassen
zum Verkauf oder zur Vermietung.

Kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

Wir helfen auch bei Erbauseinandersetzungen

1000,- € Tippgeberprovision für die erfolgreiche Empfehlung
eines Immobilienvermittlungsauftrages

Wir vermitteln schnell: durchschnittliche Vermittlungszeit 4 Wochen

Wir kaufen auch selbst. Schnelle Entscheidung garantiert.



HARTMANN Seit 35
IMMOBILIEN Jahren!

Bruchsal • Telefon (0 72 51) 8 55 - 70 und 0151 - 15 77 85 23

IMMOBILIEN

Erfüllen Sie sich Ihre Wünsche.

Verkaufen Sie an unsere Kunden oder direkt an uns.

- Verwandeln Sie Ihre Immobilie mit der Leibrente in bares Vermögen
- Finanzielle Freiheit im Alter mit lebenslangem Wohnrecht




KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Infos unter:
Tel. 0711 4005440

Königskinder Immobilien GmbH, Königstraße 62, 70173 Stuttgart, info@koenigskinder.de, www.koenigskinder.de

Haussanierung – Teil 3 folgt in KW 26 –

Um veraltete Immobilien zu sanieren, müssen Käufer oft mehrere zehntausend Euro aufwenden. Dies wird beim Erwerb von Wohneigentum oft unterschätzt. Das **Institut für Wohnen und Umwelt (IWU)** hat untersucht, welches Budget für welche Sanierungsarbeiten nötig ist. Die Kostenersparnis wurde, jeweils ausgehend vom aktuellen Energiepreis, über 25 Jahre mit einer realistischen Energiepreissteigerung von drei Prozent pro Jahr errechnet.

Sanierung lohnt sich insbesondere im Hinblick auf die steigenden **Heizkosten**. Die Preise für Heizöl sind von 2002 bis 2012 um elf Prozent pro Jahr gestiegen. Der Preis für Erdgas steigerte sich jährlich um fünf Prozent. Dies macht sich in Ihrem Geldbeutel bemerkbar, da rund **72 Prozent des Energiebedarfs** eines Haushaltes allein für die Heizung aufgewendet werden.

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

**Bruchsal-Süd | EFH 429.000€**

WFL. 125m² | Grdst. 317m² |
EFH mit viel Potential - Ausbaureserve
Hof, Garten und zwei Garagen

info@divi-tw.com | www.divi-tw.com | 07252 - 9 75 53 62 | 0171 - 230 11 14

GESCHÄFTSANZEIGEN

Gärtner mit Team

erledigt sämtliche Gartenarbeiten

- Gartenpflege aller Art
- Rollrasen
- Gartenneuanlage
- Hecken-/Sträucherschnitt

Angebot unverbindlich und kostenlos
einholen. ☎ **01 77 85 86 67 7**

• Weitere Dienstleistungen ✂

- Entrümpelungen,
- Haushaltsauflösungen
- Kompl. Renovierungen
- Fliesen
- Pflastern
- Ankauf Fahrräder
- Umzüge



MIETGESUCHE

In Büchenau -

helle 2- bis 3-Zimmer-Wohnung (idealerweise mit Balkon/EBK) vom Geschäftsführer eines Unternehmens der Weiterbildungsbirne gesucht. Zuschriften bitte unter mailto:michaz@gmx.de

WOHNUNGSSUCHE, Sehr geehrte

Damen und Herren, hiermit bin ich auf der Suche nach einer Wohnung für 2 Personen, mindestens 2 Zimmer bis 1000€ warm. Würde mich sehr freuen wenn ich über diesen Weg etwas finden würde. Tel. 0176 64179764

**GREDLER+SÖHNE GmbH**

Ihr kompetenter Partner
rund um die Baumpflege!
... Rückschnitt, Baumfällung,
Wurzelstockentfernung.

**Kamin- und Ofenholz
inkl. Anlieferung**

Gredler + Söhne GmbH

Waldstraße 17 · D - 76689 Karlsdorf-Neuthard
Tel. +49(0)7251 9443-0 · Fax +49(0)7251 9443-22
info@gredler-soehne.de · www.gredler-soehne.de



VERMIETUNG

Heidelsheim , zu vermieten

Erdgeschosswohnung, 2 Zimmer 48,5 m², Einbauküche, Terrasse, Stellplatz, separater Eingang, Nachtspeicherheizung. Zum sofortigen Bezug. Telefon 07251 56970

Schöne helle Wohnung

Philippsburg 3 ZKB EG barrierefrei Lift Erstbezug ca 87m² Bad, G-WC, großer Balkon, 2 Stellplätze, Wall-Box mögl, schöne Lage. KM 990 € + 80 € Stellplätze + NK. 3MM Kauton zu vermieten ab 1.6.2023 Tel. 0179 1859211 / 07251 3032082

**Geflügelauslieferung**

Junghennen usw.
BITTE VORBESTELLEN!

Montag, 5.6. + 3.7.2023

Bruchsal, Nähe Raiffeisenmarkt 8.00 Uhr



Geflügelzucht J. Schulte · Tel. 05244-8914 · www.gefluegelzucht-schulte.de

GARTEN- und LANDSCHAFTSBAU
ALLES AUS EINER HAND, GUT UND GÜNSTIG

- Frühjahresschnitt
- Bodenfräsarbeiten
- Rollrasen verlegen
- Vertikutieren
- Unkraut-Entfernung
- Unkrautvlies
- Gipsarbeiten
- Heckenschnitt/Baumschnitt

Pflasterarbeiten über 35 Jahre Erfahrung
Hof-, Weg- und Gartensanierung

- Abbrucharbeiten
- Natursteinarbeiten
- Zauninstallation
- Hochdruckreinigungsarbeiten

Mobil **01520 4460 180**



Besichtigung und Beratung sind
unverbindlich und kostenlos.

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

CENTER FÜR
BAUEN & WOHNEN
bawo
www.bawo-center.de



FLIESEN



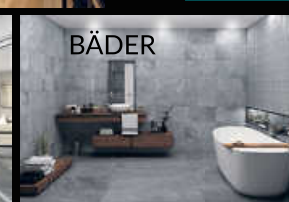
VINYL



PARKETT



TERRASSEN



BÄDER

BAUHANDEL

orani

PLANUNG | BERATUNG | VERKAUF

Fliesen | Parkett | Vinyl | Laminat
Tapeten | Teppich | Türen | Mosaik
Naturstein | Verblender | Pflaster
Farben | Putz | Bioböden | Plissees
Bäder | Spachteltechniken | uvm.

Im Ochsenstall 34
76689 Karlsdorf-Neuthard

MODERNE AUSSTELLUNG UND VERKAUF AUF MEHR ALS 4000 m²

www.bauhandel-orani.de

GARTENPARADIES

Mehr zum Thema finden Sie auch auf www.lokalmatador.de/garten/

Terrasse & Balkon einrichten

Sonnenschein und laue Sommernächte laden dazu ein, das Leben ins Freie zu verlegen. Wohl dem, der eine Terrasse oder einen Balkon sein Eigen nennt. Damit aus dem „Freiluft-Wohnzimmer“ aber ein ganz besonderer Rückzugsort wird, sollten bei der Einrichtung ein paar Dinge beachtet werden.

Wetterfest und farbecht

Ob bequemes Outdoor-Sofa mit Couch- und Beistelltischen, ein persönlicher Lieblingssessel, die Liege zum Sonnenbaden oder eine schicke Essgruppe – Sonneneinstrahlung, Temperaturschwankungen und Feuchtigkeit strapazieren die Materialien. Damit Polster und Auflagen nicht schon nach der ersten

Saison ihre Farbbrillanz verlieren, müssen sie eine hohe UV-Beständigkeit aufweisen. „Zusammen mit schimmelresistenten Outdoor-Stoffen und schnell trocknenden Schaumstoffen in den Sitz- und Rückenkissen sind Loun- ges und Casual Dining-Serien absolut outdoortauglich“, erklärt Experte Michael Welk. Ist der Platz auf Terrasse oder Balkon begrenzt, rät der Fachmann zu modularen Möbeln, die sehr viel Freiraum für eine individuelle Gestaltung bieten. Für den Balkon reichen schon drei Elemente aus End- oder Eckteil, Mittelteil und Hocker, der auch als Beistelltisch genutzt werden kann, aus, um einen gemütlichen Loungebereich zu kreieren. (spp-o/red)

Ideen für die Outdoor-Oase finden Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2083/

Tip: Blaue Hortensien mit Regenwasser gießen

Bei blauen Hortensien-Sorten ist es empfehlenswert, die Gehölze mit Regenwasser zu gießen, denn Leitungswasser enthält viel Kalk und der begünstigt eine rosa Färbung. Das ist natürlich nicht immer zu realisieren, denn Hortensien sind sehr durstige Pflanzen und wünschen sich einen stets feuchten Boden, doch wer die Möglichkeit hat, mit

kalkarmem Wasser zu gießen, tut seinen blauen Gewächsen Gutes. Eine weitere Möglichkeit für einen satten, royalen Ton ist, der Erde etwas Aluminiumsulfat oder Kalialaun beizugeben - beides ist in jedem gut ausgestatteten Gartencenter erhältlich und kann ohne Bedenken ausgebracht werden. (Grünes Presseportal/Magical Hydrangea)

GARTEN-HAUS-MORE.de

Grünschnitt
Baumfällung
Rasenverlegung
Mauern
Pflastern
Überdachungen
Zäune
Auto-Bewässerung

Sanierungen
Bodenverlegung
Kernsanierungen
Abbrucharbeiten
SMART-Home
Videoüberwachung

☎ 0152 02785481



ENTDECKEN SIE MIT UNS DEN HIMMEL IN IHREM EIGENEN GARTEN

Pflanzkübel richtig befüllen

Man braucht keinen Garten, um sich mit einem Blütenmeer zu umgeben. Stauden, Einjährige, Gräser und selbst kleine Gehölze fühlen sich auch in Töpfen oder Kübeln auf Balkon und Terrasse wohl. Damit die Pflanzen in ihren Gefäßen wachsen und gedeihen, müssen diese richtig befüllt werden. So gehts:

1. Besonders dann, wenn der Pflanzkübel kein Loch im Boden hat, ist eine Drainageschicht unverzichtbar, um überschüssiges Gießwasser aufzufangen. Noch besser ist aber mindestens ein Abzugsloch, durch das überflüssiges Wasser abfließt. Damit dieser Abzug nicht verstopft, wird er abgedeckt. Das funktioniert zum Beispiel mit den Scherben eines kaputten Tontopfes.

2. Elementar wichtig: die Drainageschicht. Rund um das Abzugsloch – und darüber – verteilt man grobes Material, durch das das Wasser problemlos abfließen kann.

Fehlt diese etwa fünf bis zehn Zentimeter dicke Schicht, drohen Staunässe und faulende Wurzeln. Welches Material ist geeignet? Häufig wird Blähton als Drainage genutzt. Was viele Hobbygärtner nicht wissen: Blähton ist in der Herstellung äußerst energieintensiv und hat einen hohen CO₂-Fußabdruck. Eine ausgezeichnete Alternative ist ein Granulat aus Bimsstein. Es speichert sehr gut Wasser und leitet es je nach Bedarf nach oben zu den Wurzeln oder nach unten zum Abzugsloch des Pflanzgefäßes.

Die Blumenerde

Es empfiehlt sich, auf eine Spezialerde für Topf- und Kübelpflanzen zu setzen. Sie enthält in der Regel eine gute Portion der notwendigen Nährstoffe, deshalb ist eine zusätzliche Düngung erst einmal nicht nötig. Eine Schicht Bimsgranulat auf der Blumenerde sieht übrigens nicht nur hübsch aus, sie verhindert auch, dass Feuchtigkeit verdunstet. (spp-o/Compo/red)

Worauf es im Topfgarten ankommt, erfahren Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2194/

SEIT ÜBER 35 JAHREN BESTE QUALITÄT. TÜV-GEPRÜFT UND ZERTIFIZIERT.



- Lamellendächer
- Terrassendächer / Sommergärten / Carports
- Markisen
- Wintergarten- / Sommergarten-Beschattungen
- Neubespannungen
- Außen-Jalousien
- Sonnensegel
- Service



Matzdorff GmbH
SONNENSCHUTZ-TECHNIK

Benzstr. 6-8 | 76676 Graben-Neudorf | ☎ 07255 4500



IN DER WELT AUS LICHT UND SCHATTEN ZUHAUSE

www.matzdorff.de | info@matzdorff.de

SPARE MIT DEM NUSSBAUM CLUB

Löse Coupons auf deinem Smartphone und unterwegs ein.



Mehr als 7.500 2:1-Coupons

Stöbere in mehr als 7.500 2:1-Coupons zu Themen wie **Freizeit, Essen & Trinken oder Reisen** und finde den passenden Coupon für dich. Suche nach bestimmten Orten oder Partnern, filtere nach Kategorien oder speichere deine eigenen Favoriten, um deinen Coupon wiederzufinden.



Nimm an regelmäßigen und tollen **Gewinnspielen** teil.



Nutze die **Live-Map**, um **Coupons in deiner Nähe** zu entdecken und direkt einzulösen.



In unserer Nussbaum Club App findest du immer die **aktuellen Artikel** aus dem **Nussbaum Club Magazin**.



Spare mit dem Nussbaum Club und lade dir jetzt kostenlos die Nussbaum Club App herunter!





HELLERMANN Reisen GmbH
 Alfred-Nägele-Str. 50
 76646 Bruchsal-Büchenau
 T: 07257 / 925 48 30
 www.hellermann.reisen

Do	15.06.	1 T.	Kloster Eberbach u. Rosenstadt Eltville, inkl. Kloster u. Stadtführung	p.P	52,-
So	25.06.	1 T.	Fränk. Seenplatte Brombachsee u. Dinkelsbühl - Schiff+ Mittagessen	p.P	65,-
Sa	01.07.	1 T.	„Campus Galli“ - Karolingisches Klosterdorf, Meßkirch inkl. Führung	p.P	55,-
So	02.07.	1 T.	ÖTIGHEIM, Theatersommer: Das Haus von Montevideo, Sitzplatz PK2	p.P	72,-
Sa	16.09.	1 T.	Milttenberg m. Schifffahrt u. Kloster Engelberg	p.P	47,-
Di	26.09.	1 T.	Colmar - die charmante Stadt im Elsass - inkl. Stadtrundgang	p.P	39,-
Mi	27.09.	1 T.	BUGA MA inkl. Eintritt mit Seilbahn & Geländeführung mit „Bähnle“	p.P	56,-
So	15.10.	1 T.	Blühendes Barock - Kürbisausstellung in Ludwigsburg inkl. Eintritt	p.P	39,-
Sa	21.10.	1 T.	Würzburg und seine Residenz, 3Std. Rundfahrt u. Residenzbesichtig.	p.P	49,-
So	09.07.	6 T.	Urlaub in Südtirol - Südtiroler Bergsommer am See, 3* ÜN/HP	DZ	748,-
So	16.07.	6 T.	Ostfriesischer Inselzauber: Langeoog, Norderney u. Spiekeroog	DZ	864,-
Mo	24.07.	4 T.	WIEN - Höhepunkte der Donaumetropole - 3xÜN/HP	DZ	520,-
So	06.08.	5 T.	Spreewald - 3* Sorat Hotel in Cottbus, ÜN/HP, alle Ausflüge inkl.	DZ	638,-
So	13.08.	6 T.	Ostseeperlen, Rügen-Stralsund und Störtebeker Festspiele	DZ	782,-
Mo	18.09.	7 T.	Toskana & die Cinque Terre - Wanderreise, ÜN/HP 3* Hotel	DZ	865,-
Do	21.09.	4 T.	Flanderns Perlen - Antwerpen - Gent-Brügge, 3xÜN/HP in Gent	DZ	518,-



PS Sparen und Gewinnen

Böser-Engler

Erdarbeiten ♦ Abbruch ♦ Bautransporte



**Weiherer Str. 74
 76698 Ubstadt-Weiher
 Fon 07251 60333 • Fax 07251 6474
 E-Mail: Boeser-Engler@gmx.de**

END-SPURT TICKET

-25% KOMBI-RABATT

01.06.23 / 19:05 UHR

04.06.23 / 16:05 UHR

www.rhein-neckar-loewen.de



PS-Sparen, gewinnen und regional Gutes tun!

Kundenberater Janosch Kizler gratuliert Antje Rzehorz zum Monatsgewinn von 5.000 Euro in Bruchsal. Das Sparkassen-PS-Sparen und Gewinnen lohnt sich immer: Mit nur 5 Euro im Monat sind Sie dabei. 4 Euro gehen auf ein Sparkonto und 1 Euro in die Lotterie. Sie können monatlich jeweils bis zu 5.000 Euro gewinnen. Zweimal im Jahr winken tolle Sachpreise. Obendrein unterstützen Sie mit 25 Cent je Loseinsatz regionale, gemeinnützige Zwecke. Ganz einfach per Dauerauftrag. www.sparkasse-kraichgau.de

Informationen zur Spielsuchtgefährdung unter www.bzga.de. Hauptgewinn-Quoten: Monatsauslosungen 1: 30.000, Sonderauslosung Herbst 1: 124.000. Bei dem PS-Sparen und Gewinnen gibt es auch eine Glücksspielkomponente. Übertreibung und exzessives Spiel können zur Abhängigkeit und letztlich auch zur Sucht führen.

Wenn´s um Geld geht – Sparkasse.



Sparkasse Kraichgau



Foto: Dean Mitchell/E+/Getty Images

GUT VERSORGT & GUT BETREUT

www.lokalmatador.de/pflege

Neues Betreuungsrecht

Seit dem 1. Januar 2023 ist das Gesetz zur Reform des Vormundschafts- und Betreuungsrechts in Kraft. Diese Reform ist die größte im Betreuungsrecht seit der Abschaffung der Entmündigung im Jahr 1992. Das Ziel des Gesetzes ist es, die Selbstbestimmung von betreuten Menschen zu stärken und die Qualität der rechtlichen Betreuung zu verbessern.

Wenn Sie aufgrund eines Unfalls oder einer Erkrankung nicht in der Lage sind, Ihre eigenen rechtlichen Angelegenheiten zu erledigen und keine oder keine ausreichende Vorsorgevollmacht erteilt haben, kann das Gericht einen rechtlichen Betreuer oder eine Betreuerin bestellen, um Sie zu unterstützen. Mit dem seit 1. Januar 2023 geltenden reformierten Betreuungsrecht wird Ihre größtmögliche Selbstbestimmung sichergestellt und Ihre Wünsche stehen im Mittelpunkt aller Entscheidungen, die ein Betreuer oder eine Betreue-

rin im Rahmen des gerichtlich bestimmten Aufgabenkreises trifft und umsetzt.

Eigene Wünsche zählen

Das neue Betreuungsrecht sieht vor, dass ein Betreuer nur dann bestellt wird, wenn dies erforderlich ist und keine anderen Hilfen verfügbar und ausreichend sind. Es stärkt die Selbstbestimmung von betreuten Menschen und stellt sicher, dass sie ihr Leben nach ihren Wünschen gestalten können. Bei der Auswahl des zu bestellenden Betreuers berücksichtigt das Betreuungsgericht

grundsätzlich die Wünsche der zu betreuenden Person. Die Reform verbessert auch die Qualität der beruflichen Betreuung durch Einführung eines Mindeststandards für den Zugang zum Betreuerberuf.

Vormundschaftsrecht

Das Vormundschaftsrecht betrifft Minderjährige, deren Eltern die elterliche Sorge nicht mehr innehaben, zum Beispiel, weil sie verstorben sind oder weil sie im Ausland leben und nicht erreichbar sind. Durch die Reform wird das Vormund-

schaftsrecht neu geordnet und an die Anforderungen der Gegenwart angepasst. Es normiert die Rechte des Mündels und die Pflichten des Vormunds, fügt die verschiedenen Vormundschaftstypen zu einem Gesamtsystem zusammen und stärkt die Rechte der Pflegepersonen. Vorübergehend können Vormundschaftsvereine oder das Jugendamt als vorläufiger Vormund bestellt werden, um ausreichend Zeit für die Suche nach dem besten Vormund zu haben. (Bundesministerium der Justiz/red)

Welche Verfügungen und Vollmachten sind sinnvoll? www.lokalmatador.de/webcode/thema-77/



Foto: djd/Büchmann/Seminare/© Fiedler, Berlin

Ausbildung in der professionellen Senioren-Assistenz

Senioren-Assistenz ist eine neue Dienstleistung in der nicht pflegerischen Alltagsunterstützung. Der Name soll sichtbar machen, dass es nicht um die Betreuung älterer Menschen geht, sondern um eine partnerschaftliche, assistierende Begleitung auf Augenhöhe.

Die Fachkräfte drücken Senioren kein Programm auf, sondern schauen genau hin, was sie an Unterstützung benötigen

und stellen sich darauf ein. Das Tätigkeitsfeld ist groß: Unterstützung bei der Erstellung eines Pflegeantrags, Organisation

eines runden Geburtstags, Stärkung der kognitiven Potenziale durch Fitness- oder Gedächtnistraining oder einfach nur spazieren gehen oder zu Terminen begleiten. Ganz wichtig ist dabei die Kommunikation mit den Senioren, denn man hat es oft mit älteren Menschen zu tun, die alleine leben und einsam sind.

Weiterbildung

In der 120-stündigen Weiterbildung geht es um Kommunikation, Konflikte, um psychologische Begleitung bei Trauer sowie um das Betreuungsrecht, aber auch um Marketing, Netzwerk-

bildung sowie Tipps für Existenzgründer. Dank Netzwerk und vielfältiger Unterstützungsangebote müssen die selbstständig tätigen Senioren-Assistenten nicht als Einzelkämpfer agieren. Nach Abschluss der Ausbildung können sie sich beispielsweise in regionalen Teams zusammenschließen. Ein weiteres Ziel der Ausbildung ist die intensive Vorbereitung auf die Abrechnungen mit den Pflegekassen. Denn für Kunden mit Pflegegrad übernimmt die Pflegekasse Teile der Dienstleistung. (djd/Büchmann/Seminare KG/red)

Heim oder Daheim? Wie Sie das richtige Pflegemodell finden: www.lokalmatador.de/webcode/thema-2684/



BLEIBEN KÖNNEN, WO ES AM SCHÖNSTEN IST: ZUHAUSE.

Mit unserer persönlichen Betreuung:
Zuhause und außer Haus. Von Grund-
pflege bis Demenzbetreuung.

AVVERA Betreuungsdienste GmbH
Tel.: 07255 766824 - 0
[www.homeinstead.de/
landkreis-karlsruhe](http://www.homeinstead.de/landkreis-karlsruhe)

Jetzt kostenlos beraten lassen.

Leistungen über die
Pflegekasse finanzierbar



Was sich 2023/2024 ändern soll

Nach Applaus und wertschätzenden Worten, vielen Jahren des Wartens, einigen Reformversuchen, steigenden Lebenshaltungskosten und einem hohen Leidensdruck aufgrund einer Extrembelastung – kommt sie nun, die lange ersehnte Erhöhung des Pflegegeldes? Welche umfangreichen Maßnahmen können Pflegebedürftige und Angehörige 2023/2024 erwarten?

Zum 1. Juli 2023 soll der gesetzliche Beitrag zur Pflegeversicherung von derzeit 3,05 auf 3,4 Prozent steigen. Für Eltern mit mehreren Kindern sollen ab dem 2. Kind die Beiträge sinken. Für kinderlose Personen steigt der Beitrag zur Pflegeversicherung von 3,4 auf 4 Prozent.

Längst überfällig

Ab 2024 sieht der Entwurf vor, das Pflegegeld um 5 Prozent zu erhöhen. 2025 und 2028 sollen die Geld- und Sachleistungen entsprechend der Preisentwicklung weiter angepasst werden. Die Leistungen für Verhinderungs- und Kurzzeitpflege sollen in einem Jahresbeitrag zusam-

mengeführt werden, so dass dieser flexibler eingesetzt werden kann. Zudem sieht der Entwurf vor, bei einer akut aufkommenden Pflegesituation eines Angehörigen den Anspruch auf bis zu 10 Tage Pflegeunterstützungsgeld je pflegebedürftiger Person zu erweitern. Und die Zuschüsse zum Eigenanteil in Pflegeheimen sollen erhöht werden. „All das sind längst überfällige Maßnahmen, auf die viele Pflegebedürftige schon lange warten. Dennoch sind diese völlig unzureichend, denn eine Erhöhung des Pflegegeldes um 5 Prozent deckt nicht mal die Kostensteigerung der vergangenen Jahre ab – hier wären 15 Prozent

notwendig! Die Zusammenlegung der Leistungen für Verhinderungs- und Kurzzeitpflege ist ein richtiger und wichtiger Schritt für eine bedarfsgerechte Pflege und wäre das erste Versprechen aus dem Kapitel Pflege des Koalitionsvertrages, dass auch wirklich eingelöst wird und im besten Falle für Entlastung sorgt“, so Johannes Haas, Gründer des Verbund Pflegehilfe. Der Referentenentwurf geht in Fachanhörung, das Kabinett, den Bundesrat und Bundestag. Wie viele Maßnahmen letztendlich bestehen bleiben und, ob dieser so in Kraft tritt wie angedacht, bleibt ungewiss. (ots/Verbund Pflegehilfe/red)



10 Zuschüsse, die Pflegebedürftigen zustehen:
www.lokalmatador.de/webcode/tma-3270/



FREIZEIT

Entlang der Badischen Spargelstraße finden sich viele Infos über Anbau und Geschichte des Stangengemüses.

DIE BADISCHE SPARGELSTRASSE – DEM KÖNIGLICHEN GEMÜSE AUF DER SPUR

„Bis Johanni nicht vergessen ... sieben Wochen Spargel essen.“ Das sagt zumindest eine alte Bauernweisheit. Bis Johanni, also bis zum Johannestag am 24. Juni, hat das Gemüse Saison – wir sind also mittendrin in der Spargelzeit. Warum also nicht mal auf kulinarische Reise gehen? Die Badische Spargelstraße führt als touristische Route von Schwetzingen nach Lichtenau rund 130 Kilometer von Nord nach Süd durch das nordbadische Spargelanbauggebiet. Und auf der kulinarischen Genießerroute lässt sich vor allem in der Spargelsaison so einiges entdecken.

Dabei geht es auf der 1994 eröffneten Badischen Spargelstraße nicht ausschließlich um das königliche Gemüse, auch abseits der Spargelfelder gibt es viel zu sehen. Die Ferienstraße lässt sich hervorragend mit dem Fahrrad, den Wanderschuhen oder dem Auto erkunden.

Der Spargelanbau hat in Nordbaden mittlerweile eine lange Tradition. In der Kurpfalz wird Spargel bereits seit dem 17. Jahrhundert kultiviert, Schwetzingen als Startpunkt der Route gilt als das Anbauggebiet, in dem

das „Weiße Gold“ deutschlandweit am längsten durchgehend angebaut wird: 1668 wies Kurfürst Carl Ludwig seine Hofgärtner an, Spargel im Schlossgarten für die kurfürstlichen Tafel anzubauen; eine Tradition, die sich rund um die Spargelstadt bis heute gehalten hat.

FRISCH VOM FELD ...

Während der Spargelsaison, etwa von Mitte April bis Ende Juni, kann der Spargel direkt beim Erzeuger in zahlreichen Hofläden erworben werden. Einige Spargelbauern gewähren Besuchern interessante Einblicke in ihre Arbeit. Sie können zum Beispiel auf dem Feld dabei sein und manchmal sogar ihren Spargel selbst stechen. Darüber hinaus wird in die Schematik der Spargelsortierung eingeführt.

... AUF DEN TELLER

Die Restaurants in der Region bieten neben klassischen oder sogar historischen Spargelgerichten das Stangengemüse auch in ausgefallenen kulinarischen Kreationen an. Schwetzingen nimmt auch hier eine Vorreiterrolle ein: Jedes Jahr bestimmt die Spargelstadt einen Spitzenkoch, der als Spargel-

pate nicht nur den ersten Spargel der Saison ernten darf, sondern auch als Repräsentant der kochenden Zunft Botschafter für das Gemüse ist. In diesem Jahr ist das Robert Rädels vom Heidelberger „oben“, jüngst erneut mit dem Michelin-Stern ausgezeichnet. Die Badische Spargelstraße hat zudem noch jede Menge historisch Besonderes zu bieten: Reizvolle, ehemals fürstliche Residenzen, wie Schwetzingen mit seinem Schloss und Schlossgarten, Bruchsal oder Rastatt mit Schloss Favorite, sind überregional bedeutende touristische Magnete. Bei Festessen der gekrönten Häupter durfte das königliche Gemüse selbstverständlich nicht fehlen.

In den Städten und Gemeinden entlang der Route laden kleine Museen ein, in die jeweilige Lokalgeschichte einzutauchen. Thematisiert wird dort zum Teil auch die Historie des Spargelanbaus, zum Beispiel im Römermuseum Stettfeld. Größere und kleinere Events und kulinarische Feste rund um die weißen Stangen in der Orten der Spargelstraße, wie beispielsweise der Walldorfer Spargelmarkt, laden zum Schlemmen und Genießen ein. (dyh/jr)



Am Schwetzingener Schlossplatz steht die Spargelfrau als Symbol für das „Weiße Gold“

Fotos: Tobias Schwerdt/
Stadt Schwetzingen



Alle Orte an der Badischen Spargelstraße mit vielen Ausflugstipps gibt es hier online im Artikel:

<https://lokalmatador.net/spargelstrasse/>

BARES FÜR WA(H)RES!

LIEBE LESER, WERFEN SIE ALTES NICHT WEG, SONDERN MACHEN SIE ALTES ZU BAREM!

SERIÖSER PRIVATSAMMLER AUS HEIDELBERG

kauft alte Musikinstrumente, Porzellan, Bernstein, Nähmaschinen/Schreibmaschinen, Ferngläser, Blechspielzeug, Puppen, Münzen, alte Möbel, Zinn, Teppiche, alte Pelze, alten Goldschmuck/Armbanduhren, alte Kronleuchter, Orden, Militaria, alte Bilder, alte Gläser, alte Fotoapparate, Starwars-Figuren (1977-1985)...

Seriöse Abwicklung, Barzahlung, VHS

hygienisch & kontaktlos

Freundliche fachliche Beratung durch

Herrn Rebstock in Heidelberg ☎ 0152 24726948 oder 06221 3926971



Freddys
Entrümpelungen -
Umzugs-Service
... und alles was dazu gehört
Demontage, Entsorgung, Möbelbearbeitung
Haushaltsauflösungen, Nachlässe
schnell • sauber • zuverlässig • günstig
☎ 0 72 51-36 93 60 • Mobil 01 71-7 40 20 13

Gartenservice TOP-ANGEBOT

- Gartenpflege aller Art • Heckenschnitt • Baumfällung • Rückschnitt von Obstbäumen
- Vertikutieren • Bodenfräsarbeiten • Rollrasen • Rindenmulch/Unkrautfolie
- Hochdruckreinigungsarbeiten • Grünschnittentsorgung • Gartenzäune etc.

Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich vor Ort!
Bitte anrufen unter 0159 06 41 21 97



Wo der Himmel
die Erde berührt
medjugorje

Seit dem 24. Juni 1981 erscheint Maria, die Mutter Jesu, einigen jungen Menschen in dem Dorf Medjugorje in der Herzegowina. Seither zeigt sie uns – ihren Kindern – durch ihre monatlichen Botschaften den Weg zu Gott und zum Frieden.

um die Liebe zu bezeugen, die Gott für jedes Geschöpf hat. Ich bin bei euch und halte Fürsprache für euch. Danke, dass ihr meinem Ruf gefolgt seid!
* Einer endgültigen Entscheidung der katholischen Kirche zu den Erscheinungen soll damit nicht vorgegriffen werden.

Monatliche Botschaft vom 25.05.2023 *
Liebe Kinder! Ich rufe euch auf, in die Natur zu gehen und zu beten, dass der Allerhöchste zu eurem Herzen spricht, und dass ihr die Kraft des Heiligen Geistes spürt,

Info: www.medjugorje.de
Deutschsprachiges Informationszentrum für Medjugorje
Raingasse 5, D-89284 Pfaffenhofen / Beuren, Tel: 07302/4081

ANZEIGE

Casting & Fotoshooting in Bruchsal

Film, TV und Werbung suchen neue Gesichter



Am 17. Juni veranstaltet Sunshine-Casting Germany, Deutschlands renommierte Kinder-Casting-Agentur, ein Casting mit Fotoshooting in Bruchsal für Kinder, Babys, Jugendliche und Erwachsene. Gesucht werden Talente für TV-Serien, Kinofilme, TV-Spots und Werbe-Shootings. Die Agentur vermittelt an RTL, PRO7, SAT1, ARD, ZDF („Die Bergretter“, „Frühling“ u.v.m.), VOX, KIKA, Disney, Obi, Schleich, VW etc. Wer teilnehmen möchte, kann sich anmelden unter **08641 9779290** oder mail2@sunshine-casting.de. Mehr Infos unter

www.sunshine-casting.de oder www.facebook.de/SunshineCasting

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944 36160

www.wm-aw.de Fa.

Qualität aus Meisterhand seit über 25 Jahren

ELEKTROANLAGEN J. HEILER GMBH

Unsere Leistungen

Industrie- und Wohnungsbau (auch in Smarthome-Ausführung) • Antennentechnik • Netzwerktechnik
• Photovoltaik-Anlagen • Errichtung und Instandhaltung von Anlagen der Sicherheitstechnik
• Service und Wartung • Geräte- und Verteilerprüfung nach VDE-Vorschrift

ELEKTROANLAGEN J. HEILER GmbH

Benzstraße 8 • 68753 Waghäusel • info@jheiler-elektro.de
Tel. 0 72 54 - 920 200 • Fax 0 72 54 - 75 444

www.jheiler-elektro.de

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0
karlsruhe@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 43-jährigen Erfahrung.

Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!